

Tips

Gmunden

total.
regional.

14.02.2018 / KW 07 / www.tips.at



Medaillenjagd Skicross-Heldin Andrea Limbacher aus St. Wolfgang will nach fast zweijähriger Verletzungspause bei den Olympischen Spielen in Südkorea wieder zuschlagen. Die Ex-Weltmeisterin zeigt sich im Interview dazu bereit. Seite 2

SPORT HOCHLEITHNER
4654 BAD WIMSBACH

HOCHLEITHNER
07245 / 25726 • www.hochleithner.net

SKISCHUHE
NUR VON
IHREM
PROFI!

P
GRATIS

Schulterschluss für Lenau-Schule

Seite 10

MIT HIGHSPEED DURCH
DIE WINTERZEIT

**TOLLE SEMESTER-
FERIENAKTION!!!**

(16. – 25.02.2018)

Jeder Turn € 9,-
für Jung und Alt

Kartworld
Ebensee
Webereistr. 8
4802 Ebensee



Reservierungs-Hotline +43 6133 50 294
Ferienöffnungszeiten: Mi – So ab 14 Uhr

... die coole Fahrschule!
Kontschieder
Assenkurs

L

Semesterkurse

Vöcklabruck
Gmunden
Vöcklamarkt
Mondsee **07672 78565-12**

Bestpreis-
Garantie

CROSSFIT
TRAUNSEE

EST. 2017

SICHER DIR NUR JETZT
DEINE KOSTENLOSE
WOCHE PROBETRAINING!*

www.crossfit-traunsee.at

*nur gültig im Februar

Optik Bauer GmbH
4644 Scharnstein
Hauptstr. 27 • Tel. 07615 / 2860
www.optikbauer.at

HÖRGERÄTE

Optik Bauer
Hörgeräte vom Profil!

Josef Krempf
Hörgeräteakustikermeister
Augenoptiker

INTERVIEW

Skicross-Ass Limbacher will sich eine Olympiamedaille schnappen

ST. WOLFGANG. Die an Höhen und Tiefen reiche Skicross-Karriere von Andrea Limbacher steht vor einem weiteren Höhepunkt. Am 23. Februar stürzt sie sich zum dritten Mal bei Olympischen Spielen in die Medaillenjagd.

von Hans Promberger

Die 28-jährige St. Wolfgangerin hat sich klammheimlich wieder an die Weltspitze zurückgekämpft. Nach dem sensationellen Weltmeistertitel hatten sie Kreuzbandrisse für fast zwei Jahre zurückgeworfen.

Zäh, zäher – Limbacher

Besonders bitter war die Verletzung im Vorjahr, als sie nur wenige Wochen nach der Genesung neuerlich einen Kreuzbandriss erlitt. Während andere wohl schon längst die Ski in die Ecke geschmissen hätten, arbeitete die hartnäckige St. Wolfgangerin einmal mehr still und leise am Comeback und tastete sich wieder an die Weltspitze heran. Zuletzt gelangen mehrere Top-Ten-Plätze, einen spektakulären Crash mit einer Kanadierin im Halbfinal-Lauf des letzten Weltcuprennens überstand sie unverletzt, im kleinen Finale fuhr der Skicross-Floh (sie misst ganze 1,62 Meter) sogar noch auf Platz 7.

Sieg bei Generalprobe auf Olympia-Strecke

Die Olympia-Strecke könnte ihr liegen, immerhin gewann sie die Olympia-Generalprobe auf der Piste von Bokwang vor zwei Jahren. Wenige Tage vor dem Abflug am 14. Februar nach Südkorea sprach „Tips“ mit der ehrgeizigen Skicross-Hoffnung vom Wolfgangsee.



Die St. Wolfgangerin Andrea „Limbo“ Limbacher will bei den Olympischen Spielen ihren Konkurrentinnen wieder eine Skilänge voraus sein. Foto: GEPA

„Es ist schon wichtig, seine sieben Zwetschken beieinander zu haben.“

ANDREA LIMBACHER

Tips: *Wie fühlt man sich wenige Tage vor dem Abflug?*

Limbacher: Ich fühle mich ganz gut. Das Kribbeln ist aber noch nicht da. Ich habe mich lange auf die Olympischen Spiele vorbereitet, aber jetzt ist es doch schneller gekommen als gedacht. Ich will noch nicht allzu viel daran denken und meine Hausaufgaben erledigen. Ich denke aber, dass ich gut vorbereitet bin.

Tips: *Was machst Du noch in den restlichen Tagen vor dem Abflug?*

Limbacher: Ich war noch auf der Reiteralm, dann übers Wochenende hieß es „raus aus den Skischuhen“ und noch regenerieren – zuhause bei der Familie.

Tips: *Wie wirst Du die Tage vor dem Rennen am 23. Februar in Südkorea verbringen?*

Limbacher: Ich habe noch keine genauen Pläne. Ich bin eine schlechte Vorplanerin, weil sich meistens sowieso so viel noch ändert. Ob ich mir andere Wettkämpfe anschau, weiß ich noch nicht. Wir werden jedenfalls Ski testen und den Fokus aufs Rennen ausrichten. Es ist schon wichtig, seine sieben Zwetschken beieinander zu haben.

Tips: *Die Generalprobe auf der Olympiastrecke vor zwei Jahren hast Du ja gewonnen. Ist die Strecke heuer ähnlich oder wurde sie umgebaut?*

Limbacher: Das kann ich erst vor Ort sagen. Der Start ist jedenfalls anders. Die Bedingungen sind für alle gleich. Der Kurs hat jedenfalls alles was es braucht – technische Abschnitte, große Sprünge und Gleitpassagen.

Tips: *Wie schätzt Du die Chancen auf eine Medaille ein?*

Limbacher: Im Skicross sind Prognosen schwierig. Ich bin zwar sicher nicht zu den absoluten Favoritinnen zu zählen, aber der Formaufbau stimmt. Ich

habe mich jahrelang vorbereitet. Wenn ich 100 Prozent abrufen kann und noch ein Quäntchen Glück dazukommt, das man einfach braucht, kann's passen.

Tips: *Wie werdet ihr in Südkorea gepflegt? Man hört von Magen-Darm-Problemen bei Athleten, die bereits vor Ort sind.*

Limbacher: Echt? Ich weiß nichts davon, aber lese ja auch keine Zeitungen. Aber ich bin eine Salzkammergütlerin und habe einen guten Magen. Ich koche immer selbst und auch gut. Wir haben jedenfalls keinen speziellen Koch dabei, es wird schon passen.

Tips: *Kurz vor der Eröffnung der Spiele ist auch wieder Doping ein Thema geworden. Auch bei den Skicrossern?*

Limbacher: Ich beschäftige mich eigentlich nicht damit. Das betrifft eher die Ausdauersportarten. Im Skicross zählen andere Kriterien und Fähigkeiten. Ich bin wie alle Spitzensportler im Doping-Portal „Adams“ registriert, wo meine ständigen Aufenthaltsorte angegeben sind, um unangemeldete Untersuchungen zu ermöglichen.

Tips: *Bist du in der heurigen Saison schon untersucht worden?*

Limbacher: Sicher schon vier bis fünf Mal.

Tips: *Hast Du noch eine Botschaft an die „Limbo“-Fans?*

Limbacher: Bitte alle fest die Daumen drücken. Aktuelle Postings gibt's natürlich auf meiner facebook-Seite. ■

AUSLANDSEINSATZ

Der Wunsch war schon immer da, jetzt hat es einfach gepasst“

OHLSDORF. In wenigen Wochen ist es für Katharina Sperrer so weit: Die 26-jährige Ohlsdorferin beginnt ein einjähriges Volontariat im kolumbianischen Medellín.

von DANIELA TÓTH

Schon seit Kindertagen begleitete Katharina Sperrer der Wunsch, einen freiwilligen Auslandsdienst zu machen. „Oft macht man so etwas nach der Matura, aber damals hab ich einfach gespürt: Es ist noch nicht dran“, erzählt Sperrer. Doch nun passte das Gefühl – und die Kindergärtnerin kündigte ihren Job in Wien, um für ein Jahr Kinder und Jugendliche in Kolumbien zu unterstützen. Auch, wenn vielen beim Stichwort „Medellín“ als erstes Dro-

genkartelle einfallen: Die 2,4-Millionen-Einwohner-Metropole entwickelt sich in den vergangenen Jahren immer mehr zu einem Vorzeigeprojekt für Lateinamerika und wird auch immer mehr zu einer Tourismusdestination.

Viele Menschen benötigen dennoch Unterstützung, und so wird Katharina Sperrer in einem großen Hilfsprojekt Kinder, Jugendliche und Familien unterstützen. „Was ich dort genau mache, werden die Projektbetreiber und ich gemeinsam vor Ort entscheiden. Wir werden versuchen, die Erfahrung, die ich als Kindergärtnerin und ausgebildete Religionslehrerin habe, bestmöglich einzubringen“, so Sperrer.

Entsandt wird sie von „Volontariat bewegt“, einer Initiative von



Katharina Sperrer vor der kolumbianischen Flagge

Foto: kathbild.at

Jugend Eine Welt und den Salesianern Don Boscos – die auch das Hilfsprojekt in Kolumbien betreiben. Gemeinsam mit zwölf anderen engagierten jungen Erwachsenen wurde sie sechs Monate lang auf ihren Einsatz vorbereitet: „Das ging von der Frage, was wir uns vom Einsatz erwarten über entwicklungspolitische Themen bis hin zur Pädagogik Don Boscos“, erzählt Sperrer. Was sie derzeit selbst noch macht, um sich auf den Einsatz vorzuberei-

ten? „Spanisch lernen – ich kann die Sprache noch nicht und versuche natürlich, so viel wie möglich noch vorher zu lernen“, schmunzelt die 26-Jährige.

Wer das Projekt und den Einsatz der jungen Ohlsdorferin unterstützen will, kann dies über ein Spendenkonto tun: Jugend Eine Welt Don Bosco Aktion Ö - Volontariat, ISBN: AT39 3600 0006 0002 4000, BIC: RZTIAT22, Verwendungszweck: Volontariat Katharina Sperrer ■



***Geld-zurück-Garantie**
Sehen Sie das gleiche Produkt innerhalb von 6 Wochen nach Kauf anderswo günstiger, nimmt Fielmann den Artikel zurück und erstattet den Kaufpreis.
Brille: Fielmann.

Kleine Preise statt großer Worte.

Fielmann zeigt Ihnen die ganze Welt der Brillenmode: über 2.000 Brillen, die großen Marken und internationalen Designer. Alle mit 3 Jahren Garantie. Und alle zum garantiert günstigen Preis. Denn Fielmann gibt Ihnen die Geld-zurück-Garantie*.

Topmodische Brille

mehr als 600 Fassungen, Metall oder Kunststoff, Einstärkengläser, 3 Jahre Garantie.

17,50 €

Hochwertige Gleitsichtbrille

mehr als 600 Fassungen, Metall oder Kunststoff, 3 Jahre Garantie.

97,00 €

Dailies AquaComfort Plus

Markenkontaktlinsen mit hohem Tragekomfort, 10 Stück.

8,50 €

www.fielmann.com

fielmann

Foto: Hörmandinger



Garten-Tipps Auf Einladung des Absolventenverbandes, des Vereines Bauerngarten und des Lions-Clubs Gmunden versorgte Biogärtner Karl Ploberger im Agrar-Bildungszentrum in Altmünster die zahlreichen Besucher mit den neuesten Tipps und Tricks für ein erfolgreiches „Garteln“. Mit dem Erlös aus dem Vortrag unterstützen die Organisatoren ein regionales Sozialprojekt.

BIBLIOTHEK GMUNDEN

Das Geheimnis des Büchereikrokodils

GMUNDEN. Junge Besucher der Gmundner Bibliothek kennen Konrad: Das Plüschkrokodil sitzt den ganzen Tag bei den Büchern und macht keinen Mux. Was ist aber los, wenn die Bücherei geschlossen ist? Wird ihm so ganz allein nicht langweilig? Eva Rosenauer, Gründerin der Gmundner Schreibwerkstatt, hat sich dazu ihre Gedanken gemacht. Entstanden ist das Buch „Konrad, das Bücherei-Krokodil“. Es erzählt in kindgerechter Form von den Erlebnissen des kleinen Krokodils und von seinem Geheimnis, das das Leben in einer Bücherei ganz besonders spannend macht. Die Geschichte wurde mit Fotos von der Stadtbücherei Gmunden und von Peter Krenmayr illustriert.

Erhältlich ist das Buch, das im Eigenverlag erschienen ist, zum Preis von sechs Euro in der Bücherei und bei Good Things. ■



Autorin Eva Rosenauer

Tulikivi

TU 930
€ 1.200,-
 € 6.790,- (statt € 7.990,-)
 inkl. 20% MWst.
RABATT

TU 2200
€ 3.000,-
 € 7.990,- (statt € 10.990,-)
 inkl. 20% MWst.
RABATT

AKTIONSSAMSTAG IN SCHÖRFLING

CLASSIC-LINE-AKTION

- 17. FEBRUAR -
 von 09:30 - 17:00 Uhr

INFO UNTER: WWW.FEUERIMSTEIN.AT/AKTIONEN

FEUER IM STEIN
 Gewerbepark 1 - 4861 Schörfling
 Tel. +43 7662 29061

MEIN WEG ZUM GESUNDEN GEWICHT

Leichter leben! Wohlfühlen mit Genuss



Unzufrieden mit Ihrem Gewicht?
 Aber keine Lust auf Diät-Irrsinn und Fitness-Tortur? Dann entdecken Sie jetzt den Kurs **Leichter leben!** – Erleben Sie gesundes Essen, das auch schmeckt und Bewegung, die Spaß macht. Damit klappt's!
Beginn in Gmunden:
 7. 3. 18, 17.30 Uhr
 Kundenservice Gmunden
Infos & Anmeldung:
 OÖ Gebietskrankenkasse
 Tel: 05 78 07 - 10 35 30
www.ooegkk.at/leichterleben



PREMIERE

„Kein Film über Thomas Bernhard“ feiert im Kino Regau Premiere

OHLSDORF/REGAU. David Baldinger wuchs im Nachbarhaus von Thomas Bernhard auf. Gemeinsam mit Matthias Greuling erforscht er in einem Film die schwierige Beziehung der Ohlsdorfer zu ihrem vor über 25 Jahren verstorbenen Mitbürger. Premiere von „Der Bauer zu Nathal“ ist am Donnerstag, 8. März, um 19.30 Uhr im Starmovie-Kino Regau.

von DANIELA TÓTH

„Die Kinobesucher erwartet kein Film über Thomas Bernhard, sondern ein Blick in die oberösterreichische Seele. Er spiegelt die Eigenheiten der Region wider“, stellt Matthias Greuling klar. Der berühmte Literat, der sich in Ohlsdorf einen Bauernhof kaufte und in seinen Pass „Landwirt“ eintragen ließ, ist im Film durch seine Texte vertreten, die vom Burgtheater-Mimen Nicholas Ofczarek gesprochen werden.

Ohlsdorfer am Wort

Die eigentliche Hauptrolle aber spielen ehemalige Wegbegleiter und Nachbarn. Greuling und Bal-



Bernhard-Stimme Nicholas Ofczarek (Mitte) mit Matthias Greuling (l.) und David Baldinger (r.)

Foto: Katharina Sartena

dingler begleiten Josef Fürtbauer, einen glühenden Bernhard-Verehrer, der den Schriftsteller als Kirchenwirt auch oft persönlich traf, und Josef Windischbauer, der in einer ORF-Dokumentation über Bernhard den bemerkenswerten Satz: „Der gehört auf den Misthaufen!“ äußerte. „Die beiden sind Freunde, und wir folgen ihnen im Film auch dabei, wie sie Thomas Bernhard besser kennen lernen“, erzählt Matthias Greuling. So begleiteten die beiden Journalisten Fürtbauer und Windischbauer auch zu einer Burgtheater-Vorstellung von „Der Ignorant und der Wahnsinnige“.

Aber auch Bürgermeisterin Christine Eisner und Bernhards Halbbruder Peter Fabjan kommen zu Wort, ebenso wie der Immobilienhändler Ignaz Hennetmair, der Bernhard sein Ohlsdorfer Domizil vermittelte.

Premierenkarten gewinnen

Zur Premiere wird auch Nicholas Ofczarek erwartet. Tips verlost 3x2 Karten.

Wer sich den Film an seinem Entstehungsort ansehen will, muss sich noch gedulden. Bald soll „Der Bauer zu Nathal“ auch in Ohlsdorf gezeigt werden, versprechen die Filmemacher. ■



Foto: Matthias Greuling Filmproduktion

Bernhard-Verehrer Josef Fürtbauer

GEWINNSPIEL (bis 26.02.2018 10:00)
www.tips.at/g/16351 oder
 per SMS an 0676 / 800 25 25
 Text: „16351 Vorname Nachname“

tips.at

EINBRUCH

Silbergeschirr gestohlen

GMUNDEN. Silbergeschirr, Bargeld, Schmuck und Dokumente wurden bei einem Einbruch in ein Gmundner Einfamilienhaus gestohlen. Die Täter verschafften sich Zugang zum Haus, indem sie ein Kellerfenster einschlugen. Als die Eigentümer nach Hause kamen, ergriffen die Täter die Flucht. Eine sofort eingeleitete Fahndung verlief trotz des Einsatzes eines Diensthundes und des Polizeihubschraubers negativ. ■

LOTHRING

KOMPETENT - PERSÖNLICH - PREISWERT

**INVENTUR
ABVERKAUF**

gültig in allen
4 Standorten in
Vöcklabruck u. Gmunden

15.02 - 22.02.2018

-20%

auf das komplette Lagersortiment

ausgenommen Aktionen, Gutscheine u. elektrische Haus & Küchengeräte
07672/737-0

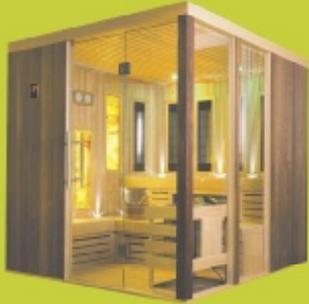
-50%

auf gekennzeichnete Ware

nicht mit Kundenkarten kombinierbar, nähere Infos unter
www.lothring.at

Armstark

Ambiente zum Wohlfühlen



VIDROSOL

Infrarot und Sauna kombiniert in luxuriösem Design



KINGSTON

Luxus erleben – der Whirlpool für alle, die mehr erwarten



SWIM SPA SEASTAR

das Schwimm- und Massageerlebnis für die ganze Familie



PRADO

Wellness für Zuhause – genießen Sie wohltuende Massageanwendungen

wir schaffen Platz für
NEUES
am 16. und 17. Februar

Vorjahres- und
Ausstellungsmodelle zum
OUTLETPREIS



Armstark Welt SCHÄRDING
Haid 56
4782 St. Florian am Inn
07712/6077-0

Freitag, den 16. Februar
9:00 Uhr – 17:00 Uhr und

Samstag, den 17. Februar
9:00 Uhr – 15:00 Uhr

Armstark Welt MARCHTRENK
Welser Straße 55
4614 Marchtrenk
07243/57457-0

Österreichs größte
WELLNESSOUTLETCENTER

info@armstark.com
www.armstark.com



BAD GOISERN



>> **GEBURTSTAG:**
Johanna
Bachleitner-
Hofmann (80)



>> **GEBURTSTAG:**
Hilda Kain (80)



>> **GEBURTSTAG:**
Augusta Moser
(80)



>> **DIAMANTENE HOCHZEIT:** Herma
und Josef Ellmer

EBENSEE



>> **GEBURT:**
Romana Moser
und Franz Har-
ringer: **Nicolas
Adrian**

GMUNDEN



>> **GEBURT:** Aldyab Ruola und Hamasho
Khaled: **Maria**



>> **TODESFALL:**
Stefan Bauer (89)

Neues
aus den
Gemeinden

LAAKIRCHEN

>> **GEBURT:** Nadine und Daniel Schachinger:
Viktoria
>> **TODESFÄLLE:** Helmut Schmid (67);
Elisabeth Kofler (95)

OHLSDORF



>> **GEBURTSTAG:**
Maximiliane Igel
(85)

PINSDORF



>> **GEBURT:**
Jacqueline
Kohberger und
Daniel
Renezeder:
Marlene

ROITHAM AM TRAUENFALL



>> **TODESFALL:**
Altbürgermeister **Rudolf
Pülzl** (89)

ST. GILGEN



>> **GEBURT:** Sonja Wimmer und Matthias
Breuer: **Erik**

VORCHDORF



>> **GEBURT:** Jenny Pöllinger und Manuel
Schmitzberger: **Paul & Sophie**



wirtrauern.at

Das Trauerportal – mit den aktuellen Todesfällen
und der Möglichkeit online Abschied zu nehmen.

DROGENNETZWERK 20 Dealer überführt

GMUNDEN. Nach monatelangen Ermittlungen konnte die Polizei ein Drogennetzwerk in Gmunden ausheben. 20 Dealer wurden überführt, acht Personen, hauptsächlich kosovarische Staatsangehörige, wurden in Untersuchungshaft genommen. Zwei Haupttäter sind noch flüchtig und werden im Kosovo vermutet. Drogenumschlagplätze waren der Bahnhof, die Innenstadt und ein Platz vor dem Salzkammergut Einkaufspark. Genau dort dürften sich auch viele Schüler mit Cannabis eingedeckt haben. Die Ermittler forschten 139 Abnehmer aus, fast jeder Dritte war minderjährig. Im Zuge der Ermittlungen wurden 20 Kilo Cannabiskraut mit einem „Straßenverkaufswert“ von rund 200.000 Euro sichergestellt, zudem kleine Mengen an Kokain und Amphetaminen. ■

BILANZ

„Männliche“ Gmundner Wehren

OÖ/BEZIRK GMUNDEN. Auf ein einsatzreiches Jahr blickte der Oö. Landes-Feuerwehrverband bei seiner Pressekonferenz zurück. Im Bundesland wurden mehr als 6,47 Millionen ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet und über 63.000 Einsätze durchgeführt. Bei der Jugendarbeit zeigt sich ein leichter Trend zu mehr „Jungfeuerwehrlern“ – trotz schwächerer Geburtenjahrgänge.

„Bezirk Gmunden ist gut versorgt“

Bezirksfeuerwehrkommandant Stefan Schiendorfer sieht auch die Feuerwehren des Bezirks gut versorgt: „Ich bin sehr zufrieden. Vor allem in der Nachwuchsförderung und der Jugendarbeit passiert auch einiges, zum Beispiel das Schulprojekt Gemeinsam, sicher, Feuerwehr.“ Dennoch sind derzeit einige Wehren auf Nach-



Technische Einsätze wie Aufräumarbeiten nach einem Unfall machen einen großen Teil der Arbeit der Feuerwehren aus. Foto: FF Bad Ischl

wuchssuche, etwa die FF der Stadt Gmunden, die regelmäßig Infoabende anbietet.

Vergleicht man den Bezirk Gmunden mit den Landeszahlen, so ist die „Durchdringung“, also das Verhältnis von Feuerwehrmitgliedern zur Gesamtbe-

völkerung, insgesamt eher gering: Nur 4,1 Prozent der Gmundner Bevölkerung sind bei der Feuerwehr. Dies ist der niedrigste Wert abseits von Linz, Wels und Steyr. Zum Vergleich: Freistadt und Schärding liegen mit 14,6 und 14,3 Prozent an der Spitze.

Weniger Frauen als im Landesvergleich

„Regionsbedingt“ sei eine weitere Besonderheit der Feuerwehren des Bezirks, nämlich der vergleichsweise niedrige Frauenanteil, so Bezirksfeuerwehrkommandant Schiendorfer: Im Bezirk ist nicht einmal jedes 25. Mitglied weiblich – im Landesvergleich ist einer von 15 „Feuerwehrlern“ eine Frau. Und während Mädchen landesweit schon fast ein Drittel der Feuerwehrjugend ausmachen, ist es in Gmunden ein knappes Zehntel. ■



Maschinenring
Personalleasing

Die besten Mitarbeiter im Land





Stark.
Dein Job in der Region.

Seit 20 Jahren Jobs mit Handschlagqualität.

Komm' jetzt ins Maschinenring-Team!

-  Pünktliche und faire Bezahlung
-  Kurz- und langfristige Einsatzmöglichkeiten
-  Individuelle Betreuung
-  Flexible Arbeitszeiten

Bewirb' dich jetzt gleich online oder per E-Mail bei:

Maschinenring Personal und Service eGen

T 059060 90210 E personal@maschinenring.at

www.maschinenring.at/jobs f maschinenring.personal

Medikal

Zentrum für ambulante Adipositas Therapie

12. April
GRUPPENSTART

Infosprechstermine am

15.2. / 1.3. / 15.3. / 22.3., 17.00 Uhr
im Merkur Lifestyle Spa der Villa Seilern,
Tänzlgrasse 11, 4820 Bad Ischl

MERKUR^e
LIFESTYLE

Erfolgreich und nachhaltig abnehmen mit professioneller Unterstützung

Mehr Lebensqualität durch weniger Gewicht!

Unser 52-wöchiges Gewichtsreduktionsprogramm ist ein medizinisch geführtes, ambulantes Therapiekonzept für eine sichere und dauerhafte Gewichtsabnahme.

Es ist speziell für sehr übergewichtige Menschen mit einem Body Mass Index (BMI) ab 30 zugeschnitten.

Informieren Sie sich über das erfolgreiche Gewichtsreduktionsprogramm und die Unterstützungsmöglichkeiten durch Ihre Krankenkasse.

Information und Anmeldung im Merkur Lifestyle Spa der Villa Seilern:

Andrea Huber, Diätologin:

Tel: 0664 / 88 42 71 88, E-Mail: andrea.huber@merkur-lifestyle.at
www.medikal.at



In Kooperation mit:



RÜCKBLICK

„Fäschingtåg“ im Salzkammergut

BEZIRK GMUNDEN. Mit den großen Umzügen ist die Faschingssaison endgültig zu Ende gegangen. unzählige Gruppen und Wagen, teils in wochenlan-

ger Arbeit vorbereitet, begeisterten die Besucher unter anderem in Ebensee, Bad Ischl, Neukirchen, Scharnstein und Bad Goisern. ■



Scharnstein feierte seinen ersten Faschingsumzug, angeführt vom Geburtstagskind und Faschingsprinzen Bgm. Rudi Raffelsberger. Foto: Peter Sommer



Foto: Hörmandinger

„Die olympischen Spiele der Kohlsprosser!“ beim Ball des AVG Kohlröserl in Ebensee



Interessante Entdeckungen wurden beim Viechtauer Faschingsumzug präsentiert.

Foto: Hörmandinger



„Supergirls“ beim Umzug in der Goiserer Ramsau

Foto: Unterberger



Vom „Ebenseer Bruck'n Theater“ bis zu den „Lulzim Airlines“ wurde beim Faschingsumzug in Ebensee viel Regionales thematisiert. Foto: Hörmandinger



Foto: Sommer

Etwas anderer „Faschingszug“ beim Ebenseer Kinderfasching



Auch auf dem Ischler Kaisereis wurde tüchtig gefeiert. Foto: Hörmandinger



Viel Spaß gab es beim Naturfreundeball in Obertraun. Foto: Naturfreunde Obertraun



Tolle Showeinlagen und viele lustige Spiele gab es beim Kinderfasching der SPÖ-Frauen in der Ischler Trinkhalle. Foto: Lenzenweger



Faschingsgaudi beim Ball der FF Jainzen

Foto: FF Jainzen

Mehr Faschingsbilder auf www.tips.at/bildergalerien/gmunden



JAHRESBILANZ

Über 40.000 Essensportionen für Bad Ischler Kinder gekocht

BAD ISCHL. Im Vorjahr lieferte die Bad Ischler Schulküche 41.089 Portionen aus. Das sind fast 3000 Portionen mehr als 2016 und entspricht einer deutlichen Steigerung von 7,66 Prozent. Christa Andorfer, Marianne Huber und Barbara Feichtinger kochen in der Schulküche der NMS II (Schulgasse) aber nicht nur für die Pflichtschüler und Lehrer, sondern auch für die Kinder der Krabbelstuben und der Kindergärten. Damit ist diese Einrichtung mehr als nur eine Schulküche und zudem seit 2012 als „Gesunde Küche“ zertifiziert. Ausgeliefert wird das Essen von Teams des Samariterbundes bis in die Ortsteile Reiterndorf, Pfandl und Rettenbach. „Um die rund 250 Essensportionen zu



Stadträtin Ines Schiller, Marianne Huber, Bürgermeister Hannes Heide, Christa Andorfer, Barbara Feichtinger und die Sozialabteilungsleiterin Heidemaria Stögner mit zufriedenen Schülerinnen

Foto: Stadtgemeinde

bewältigen, startet die tägliche Arbeit immer schon um 6 Uhr mit den ersten Vorbereitungen. Ab spätestens 7.30 Uhr wird gekocht, denn als Erste erhalten die Krabbelstuben um 11 Uhr das Essen“, so Heidemaria Stögner,

Leiterin der Sozialabteilung im Stadtamt. Kulinarisch müssen sich die kochenden Damen nicht nur an die Richtlinien für „Gesunde Küchen“ halten, sondern auch die Bedürfnisse von Zweibis 14-Jährige berücksichtigen. ■

AUSGEFORSCHT

Geld verloren: Wettautomat aufgebrochen

BAD ISCHL. Ende Jänner wurden in Bad Ischl vier Wettautomaten aufgezwängt. Der verummte Täter erbeutete mehr als 2000 Euro und wurde bei mehreren Taten von Videoüberwachungseinrichtungen gefilmt. Polizeiliche Ermittlungen führten zu einem 21-jährigen Ischler. In seiner Wohnung konnten unter anderem die getragene Tatbekleidung, Bargeld, Suchtgifte sowie weitere Beweismittel gefunden und sichergestellt werden. Der Beschuldigte zeigte sich erst bei der abschließenden Vernehmung umfangreich geständig. Er habe das an Wettautomaten wieder zurückholen wollen, so der Beschuldigte. Er wurde nach Abschluss der Erhebungen in die Justizanstalt Wels überstellt. ■

Grüne Erde

Jetzt Kennenlern-Gutschein* einlösen!

€ 10,-

im Store Scharnstein
Mühldorf 12
oder Internet
www.grueneerde.com/tips

bis
26.2.2018 mit
Vorteilsnummer
98459 XJ

Naturkosmetik-
Neuheiten
ab Februar 2018

für gesunde, natürlich gepflegte Haut

ökologisch & fair

U128

*Einlösbar bei einem Kosmetikeinkauf bis 26. Februar 2018. Ausgenommen bereits reduzierte Ware und Einkaufsgutscheine. Der Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden und ist nicht mit anderen Grüne Erde-Vorteilsaktionen kombinierbar. Pro Person nur einmal einlösbar. Mindestkaufbetrag € 25,-. Nicht einlösbar im Grüne Erde-Outlet in Rettenbach.

SCHULVERSUCH-ENDE

Schulterabschluss für Erfolgskonzept

GMUNDEN. Eine ministerielle Weisung könnte das Aus für Integrationsklassen in Sonderschulen bedeuten – auch die Gmundner Nikolaus-Lenau-Schule (NLS) ist betroffen. Die Eltern sind entsetzt, Politiker aller Fraktionen wollen helfen, das Schulkonzept zu erhalten.



Einsatz für den Erhalt des Schulkonzeptes der Nikolaus-Lenau-Schule in Gmunden: Direktor Walter Mayrhofer, Landtagsabgeordnete Ulrike Schwarz (Grüne), Bürgermeister Stefan Krapf (ÖVP) und Bezirksschulinspektor Robert Thalhammer

In der NLS gibt es seit 1992 integrative Klassen mit Volks- und Sonderschülern. Derzeit werden 30 Sonderschüler mit unterschiedlichsten Bedürfnissen und 93 Volksschüler gemeinsam unterrichtet. Die Schule gilt als Vorzeigemodell. Delegationen aus anderen Bundesländern pilgern nach Gmunden, um sich zu erkundigen. „Wir können gar nicht alle Anmelde-wünsche erfüllen“, verdeutlicht Direktor Walter Mayrhofer die Anerkennung des Schulkonzeptes.

Kopfschütteln bei Politik und Schulexperten

Doch am 1. Februar wurde ihm mitgeteilt, dass er keine Volksschüler mehr aufnehmen dürfe. Dabei machen sie drei Viertel der Schüler aus. Das Ministerium beruft sich auf die Gesetzeslage,

„Das Aus wäre ein pädagogischer und gesellschaftspolitischer Rückschritt.“

BÜRGERMEISTER STEFAN KRAPF

nach der Schulversuche reduziert werden müsse. Nicht nur Mayrhofer und die Eltern sind entsetzt. „Ein Erfolgskonzept wird hier willkürlich und ohne jede Not beendet. Die Entscheidung ist nicht nachvollziehbar. Das ist ein pädagogischer und gesellschaftspolitischer Rückschritt, gegen den wir uns zur Wehr setzen werden“, sagt Bürgermeister Stefan Krapf. Der gelernte Pädagoge sieht die ausnahmslose Zustimmung aller Gemeinderatsfraktionen und will

im Gemeinderat eine entsprechende Resolution verabschieden. Unterstützung kommt auch von anderen Schulen. „Ich kann nicht verstehen, das ein System zerstört wird, das der Gesellschaft einen guten Dienst erweist“, so Georg Praxmarer, Direktor der NMS Traundorf-Gmunden. In seiner Schule lernen ebenfalls ehemalige „Lenau-Schüler“ – mit Erfolg. „Was ist teurer? Einen Schüler intensiv zu betreuen und zu fördern, sodass er einmal eine Arbeit ausüben kann oder ihn sein ganzes Leben lang von Institution zu Institution zu schieben“, so Praxmarer. Besonders absurd: Die Lenau-Schule wird gerade für 5,2 Millionen Euro renoviert und

ausgebaut. Die Stadt verkaufte Grundstücke, um sich die Investition leisten zu können.

Organisatorischer Kunstgriff als Zwischenlösung

Den breiten Schulterabschluss unterstützen auch regionale Bildungsbeamte. Bezirksschulinspektor Robert Thalhammer denkt an eine salomonische (oder doch österreichische) Lösung: Die I-Klassen sollen organisatorisch „am Papier“ einer Volksschule zugeordnet werden (zwei Gmundner Schulen wären dazu bereit), aber die pädagogische Leitung soll bei der NLS bleiben. „Damit bleibt für die Kinder alles beim Alten. Ziel muss aber sein, den Ist-Zustand ins Regelwesen zu überführen und innerhalb eines Jahres gesetzlich zu verankern, dass Sonderschulen I-Klassen führen dürfen“, so Thalhammer.

Online-Petition gestartet

Elterverein und Lehrer haben auch eine Petition in Umlauf gebracht, die man auf der Schul-Homepage und unter www.openpetition.eu/at/petition/online/ gesetzgeber-dreht-erfolgreich-schulversuche-einfach-ab online unterschreiben kann. ■

DEINE ARBEIT IST MEHR WERT

Jetzt Geld vom Finanzamt zurückholen.



Dr. Johann Kalliauer
AK-PRÄSIDENT

Ein Steuerausgleich kann Ihnen eine Menge Geld vom Finanzamt bringen. Zum Beispiel, wenn Sie einen weiten Weg zur Arbeit haben, wenn Sie Alleinerzieher/-in sind und eventuell auch, wenn Sie als Teilzeitkraft gar keine Lohnsteuer zahlen.

- ▶ Ihre Fragen beantworten die AK-Lohnsteuerexperten/-innen am 14. und 15. Februar, jeweils zwischen 16 und 19 Uhr, unter +43 (0)50 6906-5.
- ▶ Die Broschüre „Deine Arbeit ist mehr wert“ ist unter +43 (0)50 6906-444 erhältlich.
- ▶ Infos und Musterbriefe finden Sie unter ooe.arbeiterkammer.at/lohnsteuer

ooe.arbeiterkammer.at

AK-STEUER-HOTLINE
+43 (0)50 6906-5

14., 15. Februar
jeweils von
16-19 Uhr

AK
Oberösterreich

WILLKOMMENSFEIER

„Neue Ebenseer“ offiziell willkommen geheißen

EBENSEE. 185 Personen haben im Vorjahr ihren Wohnsitz in die Salinengemeinde verlegt. Die „Zuagroasten“ lud die Marktgemeinde traditionell um Maria Lichtmeß zu einem Willkommensfest ins Museum Ebensee. Die Gemeindevertreter überreichten den „Neu-Ebenseern“ eine informative Willkommensmappe und stellten den neuen Heimatort hinsichtlich seiner kulturellen und sportlichen Angebote und vor allem seiner landschaftlichen Schönheit ausführlich vor. „Sie haben ein lebenswertes Fleckerl im Salzkammergut als Wohnsitz gewählt – wir wohnen da, wo andere Urlaub machen“, zitierte Bürgermeister Markus Siller



Gemeindevertreter und Museumsleiter Franz Gillesberger boten den neu zugezogenen Ebenseern einen Überblick über das kulturelle Angebot des Ortes.

den Werbeslogan der regionalen Touristiker. „Ich versichere ihnen, Ebensee ist ein extrem spannender Ort: vom Tourismus zur Industrie, von der Tradition zur Moderne. Sie werden sich bestimmt bei uns wohlfühlen“, so Museumsleiter Franz Gilles-

berger, der bei einem Rundgang durch das Museum einen Einblick in Geschichte, Kultur und Brauchtum des Ortes gab. Beim abschließenden Buffet nutzten die neuen Gemeindebürger ausreichend die Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen. ■

VERSTORBEN

Trauer um Rudolf Pülzl

ROITHAM. Roitham trauert um Altbürgermeister Rudolf Pülzl, der am 5. Februar im 90. Lebensjahr verstorben ist. In Pülzls von 1985 bis 2002 dauernde Amtszeit fielen große Bauvorhaben der Gemeinde, vom Kindergartenneubau über die Generalsanierung des Gemeindeamtes bis zur Errichtung des Feuerwehrdepots, in dem auch der Musikverein und der Schützenverein Räumlichkeiten erhielten. Pülzl wurde wegen seiner Handschlagqualität allgemein geschätzt. Er war Träger des Goldenen Verdienstkreuzes der Republik, anlässlich seines 70. Geburtstags wurde er zum Ehrenbürger von Roitham ernannt. ■



Foto: Gemeinde

Rudolf Pülzl



EIN NEUES
QUALITÄTSBAD
IN NUR 24h

Bereits
über 12.000
renovierte
Bäder!

MESSE
ENERGIESPARGESSE
IN WELS

2. – 4. März 2018
Halle 21 | Stand D690

24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest

„Wir beraten Sie gerne zu barrierefreien Badlösungen.“



Ihre regionalen viterma Partner
Thomas Haller & Josef Kienesberger
info@viterma.com
www.viterma.com

WUSSTEN SIE SCHON?



viterma

EXPERTEN
TIPP

Ihre Badexperten empfehlen:
Auf kurze Umbauzeiten achten.

Viele scheuen sich vor Badrenovierungen. Warum? Weil Umbauzeiten bis zu vier Wochen dauern können. Überlegen Sie sich im Vorfeld genau, welche Umbauzeit Sie akzeptieren können. Je länger der Umbau je anstrengender und nervenaufreibender für Sie. Häufig sind lange Umbauzeiten durch die Auswahl des richtigen Unternehmens stark reduzierbar. Bei viterma erfolgt der Umbau innerhalb von 24h.

JETZT
BERATEN LASSEN!
0800 20 22 19 (GRATIS)
ODER 0676 977 22 03



*Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.

NOSTALGIE-SKI-WELTMEISTERSCHAFT

Nostalgieskifahrerin Brummer war auf Uralt-Ski nicht zu schlagen

EBENSEE. Silvia Brummer kürte sich bei der „Nostalgie Ski-WM“ in Leogang mit dem inoffiziellen Titel der „Nostalgie-Ski-Weltmeisterin in der Klasse Skipioniere, Damen I“.

Die WM ist zwar eher ein gesellschaftlicher Event als beinhardter Skisportkampf, dennoch ist entsprechend skifahrerisches Können gefragt, um mit der Spezialausrüstung schnelle Kurven hinzulegen. Immerhin trafen sich 280 Teilnehmer aus sieben Nationen, um ihre „Weltmeister“ zu küren.

Genau Vorschriften für die Ausrüstung

Die Starter in Brummers Klasse mussten mit Holzski ohne Kanten mit Bilgeri-Bindung, hergestellt bis zum Jahr 1935, antreten. Dabei sind Skibindung und Skischuhe einem genauen Reglement unterworfen. So müssen die Skischuhe aus Leder hergestellt sein, ohne Innenschuh, und dürfen nur bis zum Knöchel reichen. Gewertet wurde die Kombination



Foto: Hörmandinger

Silvia Brummer aus Ebensee raste zum Weltmeistertitel im Nostalgie-Skifahren.

aus Fernlauf und Slalom. Der Fernlauf am ersten Wettkampftag erwies sich als echte Herausforderung. Der Name „Adler-Sturzflug“ für den Startbereich sagt eigentlich alles. Dann ging es auf eine 2,6 Kilometer lange Abfahrt im freien Gelände auf unpräparierter Piste. Brummer meisterte den Fernlauf als Schnellste bravourös.

Ebenseerin Schnellste im Fernlauf und im Slalom

„Ich habe keinen Gedanken an den WM-Titel verschwendet, wollte eigentlich nur mit dabei

sein, aber der erste Platz im Zwischenergebnis hat meinen Ehrgeiz so richtig geweckt“, erzählt die Nostalgie-Ski-Weltmeisterin, die bereits vor zwei Jahren den Titel gewonnen hatte.

Tags darauf hatte die Ebenseerin auch beim Slalom die Nase vorn und holte sich mit der Höchstpunktzahl überlegen den WM-Titel vor den beiden Tschechinnen Petra Kubova und Kristyna Güttnerova. „Die Siegerehrung war sehr emotional. Mit der österreichischen Flagge und der Bundeshymne vor einem tollen Publikum – so etwas kann man

sich nur wünschen“, erinnert sie sich an Gänsehautfeeling zum Abschluss des Nostalgie-Events. Da unmittelbar danach die Abreise erfolgte, wird eine ausgiebige Siegesfeier beim Nostalgie-Ski-fest am Feuerkogel am 3. März nachgeholt.

Ehrenpreis für Feuerkogel-Nostalgieskigruppe

Auch andere Mitglieder der Nostalgie-Skigruppe Feuerkogel erreichten ausgezeichnete WM-Platzierungen. In der Klasse Damen Kandahar (Holzski mit Stahlkanten bis Baujahr 1960) landete Manuela Spießberger – Mutter von Kitesurf-Superstar Stefan Spießberger – auf Platz 5, beim Sprintbewerb der Herren Kandahar eroberte Ferdinand Müller sogar die Silbermedaille. Weltmeisterin-Gatte Holger Brummer belegte übrigens bei den Skipionieren bis 1935 Rang 10.

Als größte teilnehmende Mannschaft an allen Wettkampftagen zeichneten die WM-Organisatoren die Nostalgieskigruppe Feuerkogel mit einem Ehrenpreis aus. ■



Freudig Als Smileys verkleidete Ministranten, eine mit Anekdoten gespickte Predigt und eine gereimte Lesung mit Zitaten aus der Heiligen Schrift: Beim Faschingsgottesdienst der Gmündner Stadtpfarre, gestaltet vom Kinderliturgieteam, gab es einiges zum Schmunzeln. Das nächste Mal wird am Ostermontag zur Familienmesse geladen. Foto: Kinderliturgieteam

EINSATZ

Tresor „gefischt“

OHLSDORF. Einen schweren Brocken hatte die Feuerwehr Ohlsdorf „an der Angel“: Auf Bitte der Polizeiinspektion Gmunden bargen die Mitglieder der Feuerwehr einen 250 Kilogramm schweren Tresor, der am Traunufer im Bereich der Traunbrücke in Steyrmühl „gestrandet“ war. Mit Hilfe der Seilwinde wurde er nach oben gezogen und dann händisch auf ein Einsatzfahrzeug gehoben. Der schwer beschädigte Tresor stammt laut



Der 250 Kilo schwere Tresor wurde aufwändig geborgen. Foto: FF Ohlsdorf

Auskunft der Polizei „von einer Straftat in einem anderen Bezirk“ und dürfte schon länger in der Traun gelegen sein. ■



Foto: AdobeStock

Ein Arzt mit vielen Berufen

Primärärzte sind heute deutlich mehr in der wirtschaftlichen Verantwortung. Die Zeiten, in denen leitende Ärzte frei von Verwaltungsaufgaben waren, sind längst vorbei.

Steigender Kostendruck, hoher administrativer Aufwand und ein Mangel an jungen Ärzten haben die Situation an den Krankenhäusern deutlich verändert. „Neben der reinen Medizin hat ein Primararzt viele Aufgaben, von denen Patienten kaum etwas mitbekommen“, sagt Primar Dr. Werner Saxinger, MSc. Der Arzt am Klinikum Wels-Grieskirchen, Standort Wels, spricht als Primarärztevertreter der Ärztekammer für OÖ aus eigener Erfahrung: „Die Herausforderungen haben sich in den vergangenen zehn Jahren vervielfacht. Der Aufgabenbereich eines Primararztes umfasst mittlerweile mehrere Berufe gleichzeitig.“ Neben den klassischen medizinischen Aufgaben ist ein Primararzt verantwortlich für die Personalführung seines Teams, für Aus- und Fortbildung, für Studienzwecke, für Forschung und Entwicklung, ist Ansprechpartner für die Pharmaindustrie und fürs Spitalsmanagement. Als medialer Meinungsbilder

kommt ihm eine wichtige Funktion in der Gesundheitspolitik zu. Dr. Peter Niedermoser, Präsident der Ärztekammer für OÖ, bestätigt diesen Faktor: „Primärärzte fungieren zusätzlich als gefragte kompetente Berater, um Rahmenbedingungen und notwendige Strukturen festzulegen.“

Aufgaben wachsen, Unterstützung hinkt nach

„Durch diese Fülle an Mehraufgaben wachsen natürlich die Herausforderungen“, sagt Primar Dr. Saxinger. „Allerdings ist die Unterstützung für die meisten Abteilungsleiter dabei nicht entsprechend mehr geworden. Die Kernbereiche der Aufgaben muss man oft selbst erledigen und hat keine administrativen Hilfen zur Verfügung, wobei das für mein Haus meist sehr gut geregelt ist.“ Grundsätzlich gilt: Die Größe einer Abteilung korreliert fast nie mit einer steigenden Unterstützung – im Gegensatz zu jenen Bedingungen, die man oft in



Werner Saxinger, Primarärztevertreter der Ärztekammer OÖ Foto: ÄKOÖ



Peter Niedermoser, Präsident der Ärztekammer für OÖ Foto: ÄKOÖ

der Wirtschaft vorfindet.“ Diese schwierige Balance zwischen Medizin und Management empfindet ein Großteil der leitenden Ärzte Oberösterreichs als fordernd. Laut einer Umfrage des Ärztlichen Qualitätszentrums im Auftrag der Ärztekammer für OÖ schätzen 43,9 Prozent der befragten Ärzte den täglichen Zeitaufwand für administrative Tätigkeiten auf zwei bis vier Stunden, bei 18,4 Prozent liegt

er sogar bei mehr als vier Stunden. Zwei der meistgenannten Aspekte für diesen Mehraufwand sind überbordende Bürokratie und fehlende Sekretariatsunterstützung. Primar Dr. Saxinger: „Es soll wieder einmal darauf aufmerksam gemacht werden, dass der Beruf des Primararztes mittlerweile vor völlig anderen Herausforderungen steht und entsprechend Respekt verdient.“ ■

Anzeige

ARBEITERKAMMER

Viele Arbeitnehmer trauen sich nicht, ihre Ansprüche geltend zu machen

BEZIRK GmundEN. Dass die Arbeiterkammer als Vertretung der Arbeitnehmer gefragt ist, zeigt sich bei den Zahlen, die Bezirksstellenleiter Martin Kamrat im Rahmen einer Pressekonzferenz präsentierte: So wandten sich im Vorjahr 8854 Mitglieder mit arbeits- und sozialrechtlichen Fragen an die AK Gmunden – ein Viertel mehr Menschen als im Jahr davor.



AK-Bezirksstellenleiter Martin Kamrat (l) und AKOÖ-Vizepräsidentin Elfriede Schober

Vor allem die telefonischen Beratungen nahmen zu, die persönlichen Beratung blieben annähernd gleich. Auffällig sei, so Kamrat, dass sich immer mehr Menschen zwar über ihre Ansprüche informieren, dann aber keine Schritte setzen möchten, um sie durchzusetzen. Dies könne man so interpretieren, dass viele Arbeitnehmer ihre Ansprüche aus Angst nicht geltend machen, vermutete der AK-Bezirksstellenleiter. Dies bestätigte Elfriede Schober, Vizepräsidentin der AK OÖ und MiBa-Betriebsratsvorsitzende: Landesweit erfolgen fast 90 Prozent aller Vertretungsfälle, wenn das Arbeitsverhältnis beendet wird.

3,6 Millionen Euro für Arbeitnehmer „erstritten“

Die AK Gmunden brachte im Vorjahr durch außergerichtliche Interventionen über 200.000 Euro an vorenthaltenem Entgelt für ihre Mitglieder ein, weitere 640.000 Euro mussten beim Arbeitsgericht erkämpft werden. Hauptgründe für Interventionen sind Differenzen um die Abrechnung am Ende von Dienstverhältnissen, gefolgt von nicht bezahltem laufenden Entgelt, die Anfechtung von Kündigungen und Entlassungen sowie Einsprüche gegen ungerechtfertigte Arbeitgeberforderungen. In einigen Fällen musste sogar ein

Exekutionsverfahren eingeleitet werden.

In Sozialrechtsangelegenheiten (Ansprüche aus Invaliditäts- und Berufsunfähigkeitspension sowie Pflegegeld) erstritt die AK Gmunden im vergangenen Jahr rund 1,8 Millionen Euro.

Deutlich mehr Arbeitnehmer als im Jahr zuvor waren von Insolvenzen ihrer Dienstgeber betroffen: 148 gegenüber 106 im Jahr 2016. Auch hier unterstützte die AK ihre Mitglieder bei der Durchsetzung ihrer Forderungen. Zählt man alle Bereiche zusammen, so erreichte die AK Gmunden im Vorjahr Zahlungen von 3,62 Millionen Euro.

Kurze Fristen als „Falle“

Dass es für Mitarbeiter teuer werden kann, wenn sie zu lange auf ihre Forderungen warten, zeigt das Beispiel eines Kochs: Laufend angeforderte Überstunden wurden trotz Aufforderung nicht bezahlt. Nach der Kündigung errechneten die Rechtsexperten der AK Gmunden offene Ansprüche von 4522 Euro – Geld, das er über Einsatz der AK auch erhielt. Weitere 1000 Euro an offenem Überstundenentgelt konnten jedoch nicht eingeklagt werden.

Sie waren aufgrund der kurzen Fristen – bei Köchen betragen diese nur vier Monate – bereits verfallen.

In diesem Zusammenhang bekräftigten Elfriede Schober und Martin Kamrat die Forderung der Arbeiterkammer nach einer Abschaffung der kurzen Verfallsfristen. Bis dahin rät die AK Betroffenen, offene Ansprüche rasch und schriftlich einzufordern, um einen Verfall zu verhindern.

Probleme mit Reha-Geld

„Auch das Sozialrecht beschäftigt uns gut“, betonte Kamrat. So habe man für eine Arbeitnehmerin, die an den schweren Folgen einer 2012 erlittenen Krebserkrankung und der Chemotherapien leidet, eine Weiterzahlung des Reha-Geldes erwirkt. Selbst auf kleine körperliche Anstrengungen reagiere der Körper der Frau mit ausgeprägten Erschöpfungszuständen. Dennoch entzog ihr die Pensionsversicherungsanstalt 2016 das Reha-Geld, da sich ihr Gesundheitszustand „wesentlich verbessert“ habe. Der AK gelang es mithilfe mehrerer Sachverständigengutachten nachzuweisen, dass die Frau nicht arbeitsfähig ist. Sie erhält nun

weiterhin – befristet – Reha-Geld. Falls sich ihr Gesundheitszustand nicht wesentlich bessert, wird sie die AK auch beim Auslaufen der nächsten Befristung unterstützen.

Mehr Anfragen von Handelsangestellten

Lange waren Gastronomie und Arbeitskräftevermittler jene Branchen, aus denen die meisten Anfragen an die Arbeiterkammer kamen. Seit zwei Jahren hole der Handel jedoch kräftig auf, so Martin Kamrat, der gleichzeitig betont, dass es ihm nicht um pauschale Verunglimpfungen gehe: „Es gibt viele gute Dienstgeber!“ Auffallend sei auch, dass drei Viertel der Anfragen an die AK aus dem „nicht organisierten“ Bereich komme – aus Unternehmen ohne Betriebsrat und von Personen, die keiner Gewerkschaft angehören, so Kamrat.

Umfassendes Angebot um sieben Euro pro Monat

Gefragt nach Auswirkungen des aktuellen Regierungsprogramms auf die Arbeiterkammer betonte Elfriede Schober, dass es derzeit noch keine genauen Informationen gäbe, „die Richtung freut uns aber nicht“. Als Beispiel nannte sie den Zwölf-Stunden-Tag, aber auch eine mögliche Schwächung der Arbeitnehmer-Institutionen, etwa der Arbeiterkammer. „Durchschnittlich zahlen Arbeitnehmer sieben Euro pro Monat für die Arbeiterkammer. Wenn sie sich die angebotenen Leistungen am freien Markt holen müssten, würde sie das ein Vielfaches kosten“, so Schober. Die von manchen angedachte Reduktion der Beiträge würde jedem Arbeitnehmer monatlich rund zwei Euro sparen, das aber zum Preis eines wesentlich knapperen Angebots, so Schober. ■

MEGA-ABVERKAUF

Sensationelle Angebote bei MediaMarkt Vöcklabruck

VÖCKLABRUCK. MediaMarkt begeistert mit großem Abverkauf: Zahlreiche Produkt-Highlights warten zu absoluten Sensationspreisen.

Die Nummer 1 in Vöcklabruck lädt bis 3. März zum großen Abverkauf und das bedeutet: „Alles muss raus!“ Damit es genügend Platz für die neuesten Geräte-Trends gibt, senkt MediaMarkt kurzerhand die Preise für viele Produkte.

Zahlreiche Aktionsprodukte rund um Haushalt, TV, Gaming und mehr warten auf ein neues Zuhause und laden zum Vorbeikommen und Schnäppchen-Abstauben ein. Ganz nach dem Motto



„Wir räumen die Verkaufsflächen und begeistern unsere Kunden mit Wahnsinnsangeboten in allen Abteilungen. Doch es gilt schnell zu sein, denn die besten Angebote sind bei den Kunden heiß begehrt und gelten nur, solange der Vorrat reicht“, so Richard Zweimüller, Geschäftsführer MediaMarkt Vöcklabruck.

„Viel Abverkauf, viel Spaß“ hat MediaMarkt Vöcklabruck den Rotstift angesetzt. Darum erwartet Kunden eine gigantische Auswahl an Top-Markengeräten

zu sensationell günstigen Preisen. Mehr Informationen: MediaMarkt Vöcklabruck, in der Varena oder unter www.mediamarkt.at ■ Anzeige

MANAGEMENT

Neues am FH OÖ Campus Steyr

STEYR. Ein zusätzliches Gebäude für Lehre und Forschung und ein neuer Masterstudiengang am FH OÖ Campus Steyr.

Für alle, die eine Karriere im Management anstreben, bietet die Steyrer Fakultät für Management der FH Oberösterreich fachlich fundierte und praxisorientierte Studien mit internationaler Ausrichtung rund um die Themen Unternehmensführung und internationales Management.

Die Steyrer Management-Studien bieten in den Bereichen Controlling & Finanzen, Marketing & Sales, Produktion, Logistik, Digital Business und Prozessmanagement beste Voraussetzungen für eine Karriere in einer globalen Wirtschaft. Sechs Bachelor- und sechs Masterstudien bilden in zwei Campusegebäuden für den Bedarf der Wirtschaft na-



Das Studium bietet beste Voraussetzungen für eine internationale Karriere.

tional und international aus. Praxisorientierte Lehre und Forschung und ein internationales Netzwerk mit rund 120 Partneruniversitäten in 49 Ländern machen den Erfolg des FH OÖ Campus Steyr aus.

Neu ab Herbst 2018:

Das berufsbegleitende Masterstudium Digitales Transport- und

Logistikmanagement vermittelt technische und wirtschaftliche Kompetenzen zur Gestaltung innovativer, digitaler und nachhaltiger Logistiklösungen in den Bereichen Transport, Umschlag und Lager und deren Einführung in Organisationen.

Neues Gebäude für Lehre und Forschung

Derzeit erfolgt der Bau des zusätzlichen Gebäudes am FH OÖ Campus Steyr III im Wehrgraben Steyr. Mit rund 2300 Quadratmetern Nutzfläche entsteht zukünftig Raum für den Studienbetrieb, die Bibliothek als auch Infrastruktur für Forschungsgruppen. ■

Anzeige



JETZT BEWERBEN

Rasch informieren:
www.fh-ooe.at/campus-steyr

LESERBRIEF

Empört über Aussage

Ich bin sonst keine Leserbriefschreiberin, Ihr Artikel über die Ischler Gemeinderatsdebatte bezüglich Kindergartengebühren veranlasst mich aber dazu, hier meine Empörung kundzutun. Da sagt ein Stadtrat: „Ein Kind muss ich mir leisten können, das muss jedem bewusst sein“. Für mich heißt das, dass Herr Kogler finanziell schlechter gestellten Paaren das Recht abspricht, Kinder zu bekommen. Dies von einem Vertreter einer „christlich sozialen“ Partei, die immer den Wert der traditionellen Familie betont, die die Homo-Ehe ablehnt, weil der Sinn der Ehe ja in der Bildung einer Familie mit Kindern liegt. Wenn Stadtrat Kogler nach dieser Äußerung nicht seinen Posten räumen muss, sollte das den Wählern zu denken geben.

von **Sieglinde Raffelsberger**
Altmünster

**JETZT
BEWERBEN!**

FH OÖ Campus Steyr

Bachelor:

- Controlling, Rechnungswesen und Finanzmanagement
- Global Sales and Marketing
- Internationales Logistik-Management
- Marketing und Electronic Business
- Produktion und Management
- Prozessmanagement und Business Intelligence

Master:

- Controlling, Rechnungswesen und Finanzmanagement
- Digital Business Management
- Neu ab Herbst 2018: Digitales Transport- und Logistik-Management*
- * vorbehaltlich der Genehmigung durch AQ Austria
- Global Sales and Marketing
- Operations Management
- Supply Chain Management

Bachelor: 6 Semester

Master: 4 Semester

Nähere Informationen zu allen Studiengängen finden Sie online unter:
www.fh-ooe.at/campus-steyr



GRÜNEN-PROTEST

Kindergartengebühr führt zu Abmeldungen und verunsichert Eltern und Personal

GMUNDEN/EBENSEE. Seit Eltern für die Nachmittagsbetreuung wieder zahlen müssen, melden Kindergärten bis zu 30 Prozent Abmeldungen. Ebensees Vizebürgermeisterin Franziska Zohner-Kienesberger beklagt zudem enormen bürokratischen Aufwand, gestrichene Landesförderungen und weniger Betreuung.



Die Wiedereinführung von Elternbeiträgen hat bei vielen Kindergärten im Bezirk Abmeldungen, mehr Bürokratie und Personalmangel zu Folge. Foto: Wodicka



Grünen-Familiensprecher Stefan Kaineder und Vizebürgermeisterin Franziska Zohner-Kienesberger

Von Abmeldungen über weniger Betreuungsangebot bis drohendem Jobverlust ist die Rede. Ebensee verfügt über drei Kindergärten und einer Krabbelstube mit drei Gruppen. Im Gemeindekindergarten mit 130 Kindern in sechs Gruppen wird es für die Nachmittagsbetreuung künftig statt drei nur noch zwei Gruppen geben. „16 der bisher 48 Kinder wurden abgemeldet“, sagt Vizebürgermeisterin Franziska Zohner-Kienesberger (BÜFE).

Finanzschwächere Gemeinden trifft es besonders

Finanzstarke Gemeinden können mit eigenen Tarifordnungen die Härten für die Eltern abfangen, finanzschwächere wie Ebensee können dies nicht. „Wir haben keine Ressourcen, um hier finanziell einzuspringen. Somit trifft es die Eltern hier ungleich härter“, sagt Zohner-Kienesberger. Dass die Gebühren mehr Einnahmen für die kommunale Kinderbetreuung bringen sollen, kann sie nicht verstehen: „Das Gegenteil ist der Fall. Unterm Strich hat Ebensee jetzt weniger Geld für die Kinderbetreuung zur Verfügung als noch vor der Einführung der Gebühren.“ Grund ist die Reduzierung der Landesförderungen. Konkret wurde die Förderung pro Gruppe um 2000 Euro reduziert. Denn Ebensee bietet als 1a-Gemeinde hinsichtlich Kinderbetreuung längere Öffnungszeiten. Dafür gab es früher einen

Einerseits verlangt die Wirtschaft, dass Eltern immer flexibler werden, andererseits wird die Kinderbetreuung immer komplizierter und unflexibler.

FRANZISKA ZOHNER-KIENESBERGER

Gruppenzuschlag für jede Stunde zusätzlich ab zehn Kindern, jetzt gibt es ab der 30. Stunde keine Zuschläge mehr. Dies kostet dem Gemeindekindergarten rund 22.000 Euro. „Die Gebühren sollen das wettmachen und noch mehr Geld bringen. Diese Rechnung geht sich nie aus. Diese Verordnung ist für uns ein reines Verlustgeschäft“, so die Vizebürgermeisterin.

Verordnung macht es berufstätigen Eltern schwer

Die neue Verordnung sei starr, kenne wenig Flexibilität und erschwere besonders für berufstätige Eltern die Planung ganz enorm. Schon bei der Anmeldung sollten die Eltern genau sagen können, an welchen Tagen sie die Nachmittagsbetreuung in Anspruch nehmen. „Eltern sind gezwungen, Kinder für volle fünf Tage pro Woche anzumelden und zu bezahlen, obwohl sie aktuell nur zwei Tage brauchen – anders ist es aber nicht möglich, eventuelle weitere Arbeitstage abzudecken. Sie müssen jetzt schon die Kinder fix anmelden und zahlen.

Es trifft grundsätzlich Frauen, die zwischen 20 und 30 Stunden arbeiten, und das nicht im Hochlohnsektor. Die Wirtschaft verlangt, dass Eltern flexibel sind, aber die Kinderbetreuung wird nun immer unflexibler“, resümiert Zohner-Kienesberger.

Mehr Verwaltungsaufwand, weniger Personal

Die Gebührenberechnung bedeutet für die Gemeinden einen zusätzlichen, massiven Verwaltungsaufwand, der den Gemeinden aber nicht abgegolten wird. Konkret: Nicht nur für jene Kinder, die Nachmittagsbetreuung in Anspruch nehmen, muss der Tarif einkommensabhängig berechnet werden, auch für Geschwister. Das betrifft dann auch Horte und andere Kinderbetreuungseinrichtungen, die gegenseitig Daten abgleichen müssen, um richtig abzurechnen.

„Weniger Kinder und weniger Gruppen müssen zwangsweise Konsequenzen auf den Personalstand haben. Zudem ist es jetzt schon schwierig, qualifiziertes Personal zu finden. Das wird künftig sicher nicht einfacher“, betont Zohner-Kienesberger.

In Gmunden künftig zwei Gruppen weniger

Auch in Gmunden gibt es einen deutlichen Rückgang der Anmeldungen – um ein Drittel von

209 Kinder auf 128. Die Statistik schließt auch den Ordenskindergarten im „Pensi“ ein. „Wir büßen zwei Gruppen ein, aber es geht kein Job verloren, weil wir mit geringfügigen Änderungen beim Stundenausmaß reagieren können“, so Kindergarten-Referent Manfred Andeßner (ÖVP). Auch hier vermindert sich die Landesförderung um das Ausmaß der eingehobenen Gebühren. Weiteres Kuriosum: Bisher wurden die Kinder in der Krabbelstube um 13.30 Uhr abgeholt. Um dies beizubehalten, wollte man 13.30 Uhr als generelle Abholungszeit weiterführen und Gebühren erst ab diesem Zeitpunkt einheben. Die Auskunft der zuständigen Landes-Abteilung: Eine generelle Regelung ist nicht möglich, sondern nur nach Prüfung im besonderen Einzelfall.

„Verordnung aussetzen“

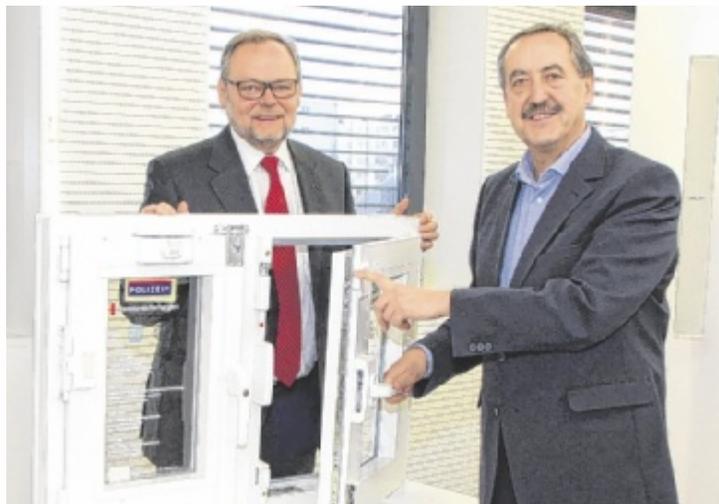
Die Landes-Grünen fordern daher die Verordnung bis Ende des Kindergartenjahres auszusetzen, die Berechnungsgrundlagen für die Gebühr offenzulegen und einen Plan vorzulegen, wie die Betreuungsqualität aufrechtzuhalten ist. „Am 1. März gibt es die nächste Landtagssitzung. Ich hoffe, dass die Landesregierung auf die von uns vorhergesagten Probleme reagiert“, so Grünen-Familiensprecher Stefan Kaineder. ■

EINBRUCHSPRÄVENTION

Manche Gäste klingeln nicht: Oberösterreichische startet Sicherheitstour

OÖ. Oft verblüffend geräuschlos und binnen Sekunden dringen Einbrecher in versperrte Häuser oder steigen über Balkone in Wohnungen ein – beinahe 13.000 Mal im Jahr in Österreich. Allein in Oberösterreich wird durchschnittlich drei Mal pro Tag eingebrochen.

Unter dem Titel „Aktion Sicheres Heim“ startet die Oberösterreichische Versicherung eine ganzjährige Sicherheitstour durch unser Bundesland. Gemeinsam mit dem früheren Präventionskoordinator der Landespolizeidirektion OÖ, Brigadier Anton Wachsenegger, und regionalen Partnerbetrieben für Sicherheitstechnik informiert die Oberösterreichische bei Info-



Vorsicht ist besser als Nachsicht: Generaldirektor Josef Stockinger und Brigadier Anton Wachsenegger (v.l.n.r.)

Foto: Oberösterreichische Versicherung AG

Abenden über gezielte Präventionsmaßnahmen. „Wir wollen aufklären und anschaulich zeigen, wie

der Einbruchschutz in der Praxis verbessert werden kann. Bereits kleine Maßnahmen und ein wenig

mehr Vorsicht tragen dazu bei, sich selbst und sein Eigentum besser zu schützen“, unterstreicht Generaldirektor Josef Stockinger.

Oft viel zu sorglos

Denn Herr und Frau Oberösterreich gehen oft viel zu sorglos mit dem Schutz ihres Eigenheims oder den Wertsachen in ihren Wohnungen um: „Uneinsichtige Terrassen, veraltete Türschlösser, vor allem aber gekippte Fenster sind offene Einladungen an ungebetene Gäste“, weist Brigadier Anton Wachsenegger auf eine unterschätzte Gefahrenquelle hin. Die Tour startet am 1. März im Volkshaus Linz-Ebelsberg. ■ Anzeige

i INFORMATION

www.aktionsicheresheim.at

MANCHE GÄSTE KLINGELN NICHT.

**Gutschein*
- 15%
auf Alarm-
anlagen**

*Ihren Gutschein erhalten Sie direkt bei der Veranstaltung Aktion Sicheres Heim.

Wie Sie Ihr Heim besser vor Einbruch schützen.

Manche Gäste klingeln nicht. Binnen Sekunden, oft verblüffend geräuschlos, dringen Einbrecher in versperrte Häuser oder steigen über Balkone in Wohnungen ein. Doch was tun, um die eigenen vier Wände zu schützen und sich daheim sicher zu fühlen?

Im Zuge der **Aktion Sicheres Heim** tourt die Oberösterreichische Versicherung AG durch ganz Oberösterreich und informiert Sie gemeinsam mit anerkannten Sicherheitsexperten, wie Sie Einbrechern einen Riegel vorschieben. **Gleich anmelden!**

Aktion Sicheres Heim

Infos und Anmeldung auf
www.aktionsicheresheim.at

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at



AUSBAU

TechnoZ Gmunden verdoppelt sich, Baustart für zweites Gebäude im April

GMUNDEN. Weil die Nachfrage nach Räumlichkeiten so groß ist, errichtet die Technologiezentrum Salzkammergut GmbH nun ein zweites Gebäude. Damit wird Platz für 20 weitere Jungunternehmen und Start-Ups geschaffen.

„Das Technologiezentrum ist ein wichtiger Impulsgeber für die regionale Wirtschaft und auch ein Erfolgsprojekt“, so Gmunders Bürgermeister Stefan Krapf (VP). Hier finden Jungunternehmer perfekte Räumlichkeiten, um Firmen erfolgreich aufzubauen. Die für den Firmenstart notwendige Infrastruktur ist vorhanden und die einzelnen Kleinunternehmen können so auf kurzen Wegen Informationen austauschen.

Nachfrage kann zurzeit nicht befriedigt werden

In Gmunden haben seit der Eröffnung des „Techno-Z“ vor fast 18 Jahren 95 Unternehmen das Haus als wirtschaftliches Sprungbrett genutzt. Mit 25 Mietern ist das



Technologiezentrum-Geschäftsführer Horst Gaigg (2. v. l.) und Bürgermeister Stefan Krapf (Mitte) mit Vertretern der Planungsfirma vor dem Bestandsgebäude

Technologiezentrum Gmunden zu 100 Prozent ausgelastet. Weil die weitere Nachfrage nach Räumlichkeiten aber groß ist, haben die Gesellschafter, darunter elf Gemeinden im nördlichen Bezirk, den Ausbau des Technologiezentrums beschlossen.

Platz für 20 neue Unternehmen

Am benachbarten Grundstück entsteht daher ein zweites Ge-

bäude mit rund 1000 Quadratmetern Nutzfläche.

„Im neuen Gebäude können Platz rund 20 Unternehmen anbieten und auch Co-Working wird möglich sein.“

HORST GAIGG
(TECHNO-Z-GESCHÄFTSFÜHRER)

auf 15 Quadratmeter verkleinert. Denn auch dafür gibt es viele Nachfragen.

Zwei Millionen Euro werden investiert

Die Einreichplanung ist fertig, Baubeginn ist im April. Im März 2019 sollen die Unternehmen ihre Arbeit aufnehmen können. „Interessen sollten sich zeitnah melden“, empfiehlt Gaigg. Die Bau- und Projektplanung liegt beim Gmundner Unternehmen „Planarium“, das selbst im Techno-Z untergebracht ist. Die Planer haben einen modernen, zweigeschoßigen Entwurf vorlegt, der auch äußerlich die TechnoZ-Grundparameter wie Innovation mit Technik kombinieren soll. ■

„Darin wird Platz für rund 20 Jungunternehmen sein, vor allem mit 30-Quadratmeter-Einheiten. Damit können wir unsere Kapazität fast verdoppeln. Zudem wird es auch eine Co-Working-Möglichkeit geben“, sagt Techno-Z-Geschäftsführer Horst Gaigg. Zudem entstehen zusätzliche 102 Parkplätze. Im Gegenzug werden im bestehenden Gebäude die Flächen der Räume teilweise

„TECH2B-DIPLOM“

Ischler Start-up-Unternehmen geehrt

BAD ISCHL. 35 Start-up-Unternehmen, die den Betreuungsprozess bis zur Marktreife durch die Start-up-Einrichtung des Landes „tech2b“ erfolgreich absolviert haben, wurden mit dem „tech2b-Winner-Diplom“ gewürdigt – darunter auch die Ischler Firma Psii.rehab.

Sie entwickelte eine App für mobile Virtual-Reality-Geräte zur Handrehabilitation für Schlaganfallpatienten mit keinen bis mi-

nimalen Handfunktionen. Therapien werden damit innovativ, spielerisch, aufgabenorientiert und interaktiv kombiniert. Mit psii.rehab haben Patienten auch zu Hause eine motivierende Therapiemöglichkeit und erhalten das notwendige hohe Niveau der Therapie für die Rehabilitation. „Es werden nur drei Dinge benötigt: ein Smartphone, ein kompatibles VR-Headset und ein Sensor für die Handverfolgung. Diese



LH-Stv. Strugl mit psii.rehab-Geschäftsführer Georg Teufl
Foto: Land OÖ/Ledl

Geräte reichen aus, um eine völlig neue Trainingsumgebung zu schaffen. In dieser virtuellen Realität hat der Benutzer den Eindruck, zwei funktionierende Hände zu besitzen, um Aufgaben auszuführen“, erklärt Psii.rehab-Geschäftsführer Georg Teufl. Mit dem „Winner Diplom“ sollen die Bemühungen der jungen Start-ups und ihr Beitrag zur oberösterreichischen Wirtschaft gewürdigt werden. ■

KANDIDAT

Markus Steinmaurer geht für die FPÖ in die Grünauer Bürgermeisterwahl

GRÜNAU. Langsam kommt in Grünau der Wahlkampf ins Rollen: Nach der SPÖ präsentierte die FPÖ mit Markus Steinmaurer ihren Kandidaten für die Wahl am 29. April. Er könnte der erste FP-Bürgermeister im Bezirk werden.



Der Grünauer Markus Steinmaurer will für die FPÖ den ersten Bürgermeistersessel im Bezirk erringen.

Foto: FPÖ

Der 42-jährige Baupolier ist seit 15 Jahren bei der FPÖ und genauso lang im Grünauer Gemeinderat. Der langjährige Obmann des Verkehrsausschusses wurde 2015 in den Gemeindevorstand gewählt – und stieg bereits bei der letzten Bürgermeisterwahl 2015 für die FPÖ in den Ring. Damals konnte er knapp ein Viertel der Stimmen

für sich verbuchen und landete hinter Alois Weidinger auf Platz 2. Nach dessen tragischem Tod wird nun wieder gewählt. Diesmal hofft der erfahrene Lokalpolitiker auf den Bürgermeistersessel. Im Wahlkampf, der nach einer Übereinkunft aller

Parteien „kurz und fair“ werden soll, will Steinmaurer vor allem auf Hausbesuche und persönliche Begegnungen setzen. „Es wird eine reine Persönlichkeitswahl. Die Leute kennen uns und wissen, was wir bisher gemacht haben“, so Steinmaurer. Seine

Ziele sind Betriebsansiedlungen, eine Ankurbelung des Tourismus, Bürgerbeteiligung, leistbares Wohnen, eine Absicherung der Almtalbahn, die Wiederbelebung des Jugendtaxis und die Attraktivierung des Ortskerns. Der finanzielle Spielraum der Gemeinde sei jedoch gering. Im Fall seiner Wahl wäre Steinmaurer der erste FP-Bürgermeister im Bezirk. Die Chancen dazu stehen nach Meinung mancher Beobachter nicht schlecht. Ob bereits der 29. April die Entscheidung bringt, hängt jedoch auch davon ab, ob die ÖVP ebenfalls einen Kandidaten nominiert. In diesem Fall sei eine Stichwahl wahrscheinlich, so Markus Steinmaurer. ■

X-MARKT

Vier Dinge, auf die man beim Kauf eines Schlafsofas achten sollte

WELS. Auf den ersten Blick gleichen sich viele Schlafsofas, aber die Qualitätsunterschiede des Innenlebens sind enorm.



X-Markt hat sich in den letzten Jahren einen Namen in Sachen Qualität bei Gartenmöbeln und Wohnzimmergarnituren gemacht und das hat mehrere gute Gründe. Besonders bei Schlafsofas spielen hochwertige Materialien und solide Verarbeitung eine Rolle. Das beginnt erstens bei einem Faltbett mit einer vollwertigen 14 Zentimeter Kaltschaummatratze, die man nach einigen Jahren auch problemlos tauschen kann. Wenn ein Schlafsofa öfter verwendet wird, sollte man zweitens auf die Qualität der Gelenke und

Wer sich ein neues Schlafsofa für mehrere Jahre kauft, sollte sich bei X-Markt über das Innenleben informieren. Weil X-Markt auf den Schnick-Schnack in den Verkaufsräumen verzichtet, bekommt man hier bei Schlafsofas das hochwertige Innenleben und langlebige Stoffe inklusive. Das X-Markt Team freut sich auf Ihr Kommen!

Beschläge achten. Und weil man am Schlafsofa nicht nur schläft, sondern auch bequem sitzen will, sollte man drittens auch auf den Sitzkomfort achten. X-Markt setzt hier auf hochwertigen Federkern im Sitz- und Rückenbereich. Viertens sollte man immer

die Preise bei hochwertigen Sitzgarnituren vergleichen und erst dann entscheiden. Warum sich X-Markt beim Preisvergleich so sicher ist? Der „Möbelhändler für die Schlaunen“ erspart seinen Kunden den ganzen Schnick-Schnack in den Verkaufsräumen

und hält dafür die Qualität hoch und die Preise nieder. Geschäftszeiten: Montag bis Freitag, 9 bis 18 und Samstag, 9 bis 17 Uhr, im Lagerverkauf Wels, Jasminstr. 5 (Nähe Max. Center), Tel. 07242/60044 www.x-markt.at ■ Anzeige

ZWEITAUFLAGE

Hochzeitsbasar im SEP

GMUNDEN. Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr findet der Hochzeitsbasar am 17. März wieder im SEP – Salzkammergut Einkaufspark – statt. Es werden zwar keine heiratslustigen Frauen oder Männer feilgeboten, dafür aber jede Menge Hochzeitssachen, die teilweise bereits bei Hochzeiten im Einsatz waren und nun zu günstigen Preisen erworben werden können.

Im Sinne der Nachhaltigkeit „Mehrweg statt Einweg“ wird

Brautpaaren, die bereits geheiratet haben, die Möglichkeit geboten, ihre übrig gebliebenen Artikel wie Dekoration, Accessoires, Bücher, Schuhe und Kinderkleidung zu verkaufen. Künftige Brautpaare haben somit die Chance auf besondere Schnäppchen für ihr ganz besonderes Fest.

Die Kontakt-Mailadressen für Verkäufer/Basar-Ware: office@buntermix.at; für andere Interessenten: gabi.socher@sagJA.at ■

BGF-GÜTESIEGEL

Gesundheitsarbeit wurde gewürdigt

LAAKIRCHEN/BAD GOISERN/ALTMÜNSTER. 70 oberösterreichische Betriebe erhielten im Rahmen eines Festaktes das von der OÖGKK vergebene Gütesiegel „Betriebliche Gesundheitsförderung“ (BGF) – eine Auszeichnung für exzellente Gesundheitsarbeit im Betrieb. Unter den ausgezeichneten Unternehmen ist auch die Miba AG

Laakirchen. Sie darf sich über die zweite Wiederverleihung freuen, ebenso wie der Forstbetrieb Inneres Salzkammergut der Österreichischen Bundesforste in Bad Goisern. Die erste Wiederverleihung gab es für das SOS-Kinderdorf Altmünster. Insgesamt tragen bereits 253 oö. Betriebe das BGF-Gütesiegel, das damit jeden vierten Arbeitsplatz erreicht. ■

INFORMATIV

300 Besucher genossen den Bautag 2018

LINZ. Schon traditionell trafen sich auch heuer wieder Ende Jänner die Spitzenvertreter aus dem OÖ Bauhaupt- und dem Bauhilfsgewerbe zum Bautag in der Wirtschaftskammer OÖ. Hausherrin Präsidentin Doris Hummer konnte dabei rund 300 Gäste begrüßen, die von Silvia Schneider charmant durch das Programm geführt wurden.

Die beiden Landesinnungsmeister Norbert Hartl und Kurt Bernegger zogen ein Resümee über die im abgelaufenen Jahr geleistete Arbeit und realisierten Projekte beziehungsweise formulierten die Anliegen an Sozialpartner und Politik, um den Wirtschaftsstandort Oberösterreich weiter an die Spitze zu bringen.

Im Anschluss präsentierte der Schweizer Bestsellerautor und Moderator Dani Nieth seinen „Sieben – Punkte – Plan“. Die-

ser hilft mit einfachen Strategien, die persönlichen Sichtweisen und Einstellungen zum Konstruktiven zu verändern. Denn „Jammern gefährdet Ihre Gesundheit“, so Nieth, ändert aber erwiesenermaßen nichts und zermürbt lediglich einen selbst und meistens auch noch andere Personen. Zum Abschluss wurden noch zehn Bücher verlost, die Gewinner: Michael Burger, Philipp Kern, Hans Kirchmayr, Stefan Mallinger, Heidi Miesböck, Claus Josef Pargfrieder, Günter Pichler, Karl Scharner, Christian Stürmer, Claudia Wenigwieser. ■

Anzeige



Keynotespeaker Dani Nieth



Die Organisatoren Markus Hofer (GF Bauinnung), Kurt Bernegger, Doris Hummer, Norbert Hartl und Harald Wintersteiger (GF Bauhilfsgewerbe)



Die Gewinner der Bücher



HANDWERK STATT MUNDWERK.
Wo Handwerk draufsteht, ist Kopfarbeit drin.



Das Scharnsteiner Unternehmen „Grüne Erde“ bastelte sich ein eigenes Firmen-Manifest. Foto: Grüne Erde

WERTEKULTUR

„Grüne Erde“ mit Manifest

SCHARNSTEIN. Das Ökomöbel-Unternehmen „Grüne Erde“ lässt immer wieder mit gesellschaftspolitischen Stellungnahmen aufhorchen. Jetzt hat es ein spezielles „Manifest“ verabschiedet.

„In der Wirtschaft treten Gier und Gewinnmaximierung immer unverschämter auf, ohne Rücksicht auf Mensch und Natur. Die Ausbeutung natürlicher Ressourcen nimmt ebenso zu wie der Leistungsdruck auf den Einzelnen. Der soziale Zusammenhalt wird schwächer.“ Kapitalismuskritische Aussagen wie diese lassen aufhorchen. Umso mehr, wenn sie im „Manifest“ eines Wirtschaftsunternehmens stehen.

Klar formulierte Grundwerte

Das Manifest wurde innerbetrieblich – über drei Jahre hinweg intensiv und manchmal durchaus kontroversiell diskutiert, es gab mehr als zehn „Zwischen-Versionen“. Die Endversion erläutert auf 28 Seiten die Handlungsprinzipien, wie etwa handwerkliche Sorgfalt, soziale Fairness und nachhaltige Produktion, und definiert das Ziel: „Wir wollen unseren Beitrag zur Erfüllung der Sehnsucht nach einem anderen Leben und Wirtschaften leisten, indem wir zeigen, dass und wie es anders geht; und indem wir mit unseren Ideen, Produkten und Projekten eine bessere Welt gestalten.“ ■

OÖ TOURISMUSKONZEPT

15 Prozent Wachstum bis 2022

LINZ/OÖ. Mit der Vernetzung von Wirtschaft und Tourismus sollte dieser bis 2022 um 15 Prozent gesteigert werden, betonte LH-Stv. Michael Strugl bei der Präsentation der Strategie in der Voestalpine Stahlwelt.

Oberösterreich stellt mit über 25 Prozent die höchste Exportquote aller Bundesländer. Die Wertschöpfung im Tourismus beträgt beachtliche zehn Prozent. „Oberösterreich ist einer der stärksten Wirtschaftsstandorte in Mitteleuropa und hat starke internationale Verbindungen. Diese Stärken müssen wir für den Tourismus nutzen“, betonte Strugl. Von 2012 bis 2016 konnte schon eine Steigerung von 16 Prozent erzielt werden. Stark ist OÖ im Rad- und Gesundheitstourismus.



Foto: Jürgen Grünwald

V.l.: LH-Stv. Michael Strugl, WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer, Robert Seeber und Andreas Winkelhofer präsentieren die Tourismusstrategie 2022 für OÖ.

Schwächen bei der Mobilität sollen genau so ausgemerzt werden wie in der Digitalisierung. Große Chancen sieht man in der Vernetzung mit Sport, Kultur, Landwirtschaft und Wirtschaft mit ihren Leuchttürmen Voestalpine Stahlwelt mit 70.000 Besuchern, dem Brotmuseum „Paneum“ von

Backaldrin in Asten sowie der neuen KTM-Markenswelt, in die KTM-Chef Pierer gerade 35 Millionen Euro investiert. Eine große Effizienzsteigerung soll künftig auch aus der Zusammenlegung und Reduzierung von 104 Tourismusverbänden auf 19 kommen. ■

ERFOLGSGESCHICHTE

Whirlpool-Weltmeistertitel ein weiteres Mal verteidigt

GUNSKIRCHEN. Was die Kunden von HotSpring Austria schon lange wissen, wurde jetzt durch die höchste Auszeichnung bestätigt.

Mehr als 150 internationale Händler der weltweit führenden Whirlpoolmarke HotSpring wurden in Bezug auf Umsatz, Service und vor allem Kundenzufriedenheit bewertet.

Dieses Jahr hatte die Mannschaft von HotSpring Austria die Nase wieder vorne und den „International Dealer of the Year Award“ gewonnen.

Es ist aber nicht nur die überlegene Technik und das Design, das bei Whirlpool-Kunden immer



Alexander Bösl (Mitte) bei der Preisverleihung in San Diego, USA: „Wir arbeiten jeden Tag hart daran, damit unsere Kunden voll zufrieden sind!“ Foto: HotSpring

öfter den Ausschlag zugunsten von HotSpring gibt. Die erste unverbindliche Beratung und das kompetente Service sind den Kunden mindestens genauso wichtig.

Ein Besuch in der nächstgelegenen HotSpring Whirlpoolaus-

stellung zahlt sich im Moment besonders aus: Whirlpools für Haus und Garten gibt es schon ab 3990 Euro. ■ Anzeige

WWW.WHIRLPOOLS.AT

Nelkenstraße 13, 4623 Gunskirchen
Hotline: 07246/ 80 2 46

EURO SKILLS

Vorchdorfer vertritt Österreich bei der Berufs-EM „Euro Skills“

VORCHDORF. Mit dem Teamseminar in Linz fiel der Startschuss zur Vorbereitung auf die „EuroSkills“-Berufseuropameisterschaften in Budapest. Das Team Austria stellt 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in 38 Berufen. Mit Christian Buchegger ist auch ein Teilnehmer aus dem Bezirk Gmunden dabei.

von Hans Promberger

Der 22-jährige Vorchdorfer, der bei der Kirchhamer SFK Tischlerei GmbH arbeitet, tritt als Möbeltischler in Ungarn an. Die fachliche Vorbereitung erfolgt gemäß einem individuellen Trainingsplan zwischen den Teilnehmern und ihren Experten. Bis zum Wettbewerb im September stehen für Buchegger noch zwei weitere Teamseminare an. „Tips“ nutzte die Gelegenheit, vom Tischlertalent zu erfahren, wie es sich auf die anstehenden Herausforderungen vorbereitet.

Tips: *Wie hast Du Dich für die Berufs-EM qualifiziert?*



Christian Buchegger von der SFK Tischlerei in Kirchham stellt sich dem Wettbewerb der besten europäischen Möbeltischler in Ungarn. Foto: karinundreinhard

Buchegger: Ich bin bei den Staatsmeisterschaften 2016 Vize-Staatsmeister geworden. Dabei mussten wir innerhalb von drei Tagen bzw. 23 Stunden ein bestimmtes Möbelstück mit speziellen Aufgaben herstellen. Der Sieger darf zur WM, der Zweitplatzierte zur EM.

Tips: *Wie schaut Deine konkrete Vorbereitung aus?*

Buchegger: Ich bekomme von meinem Trainer Pläne für Möbelstücke und fertige diese bei uns in der Firma. Da habe ich entsprechende Möglichkeiten, meist nach der Arbeit oder an

Wochenenden. Vor der EM im September gibt's nochmals drei bis vier Wochen eine intensive Vorbereitungsphase mit den „Euro Skills“-Teilnehmern aus den anderen Berufen. Da gibt's spezielles Coaching, Mentaltraining und Teambuilding.

Tips: *Weißt Du schon, welche konkreten Aufgaben auf dich zukommen?*

Buchegger: Nein, aber wir bekommen drei Monate vor dem Wettbewerb Pläne vom Möbelstück. Das können wir dann üben. In Ungarn müssen wir dann das Stück unter den Bedingungen wie bei der Staatsmeisterschaft nochmals produzieren, zusätzlich gibt's noch Änderungen im Ausmaß von 30 Prozent.

Tips: *Hast Du immer schon ein technisches Talent gehabt?*

Buchegger: Ich habe schon als Kind viel in der Werkstatt meines Vaters – eines Schlossers – gebastelt. Ich bin aber der einzige Tischler in der Familie. ■



Vorbereitung Rund 70 Betriebe werden sich bei der 3. Altmünsterer Wirtschaftsmesse am 5. Mai im ABZ Altmünster präsentieren. Ein erster Infoabend war von guter Stimmung und einem konstruktiven Miteinander geprägt. Ein Ergebnis der Vorbesprechung: Die Betriebe werden Lehrberufe vorstellen und Interessierten sogar offene Lehrstellen anbieten. Foto: Gemeinde



Foto: WKO

Exkursion Eine 30-köpfige Goiserer Delegation mit Vertretern aus Wirtschaft, Tourismus und Gemeinde besuchte das Textile Zentrum in Haslach. Grund für die Reise war der laufende Positionierungsprozess Bad Goiserns. Das Textile Zentrum der Mühlviertler Gemeinde hat Vorbildcharakter. Dort kooperieren fünf Partner unter dem gemeinsamen Dach eines historischen Fabrikareals. Ihre unterschiedlichen Schwerpunkte führen zu vielfältigen Synergien zwischen Museum, Produktion, Ausbildung und Kunst.

HENRI. DER FREIWILLIGENPREIS.

Rotkreuz-Preis für Unternehmen, die Ehrenamtlichkeit unterstützen

OÖ/GOSAU. Rund 700.000 Oberösterreicher engagieren sich in einem Verein oder einer Freiwilligenorganisation. Zwei Drittel davon sind berufstätig. Auch heuer vergibt das OÖ. Rote Kreuz den „HENRI. Der Freiwilligenpreis.“ für Unternehmen, die den Einsatz ihrer Mitarbeiter unterstützen.

Im Musikverein, bei der freiwilligen Feuerwehr, im Sportverein, im Roten Kreuz oder in den vielen anderen Vereinen und Organisationen: Jeder zweite Oberösterreicher engagiert sich in seiner Freizeit freiwillig. „Diese Menschen sind das Rückgrat unserer Gesellschaft und stellen Leistungen

sicher, die es sonst nicht gäbe“, bringt es OÖ.-Rotkreuz-Präsident Walter Aichinger auf den Punkt.

Preisträger 2011: TB Posch aus Gosau

Auch Arbeitgeber wie das Technische Büro TB Posch GmbH in Gosau haben erkannt, wie wichtig das Engagement freiwillig tätiger Menschen für eine Gesellschaft ist. Im Unternehmen ist jeder Arbeitnehmer bei der Feuerwehr engagiert, im Anlassfall erfolgt eine unverzügliche Freistellung auch für Bergrettung und Rotes Kreuz. Das Unternehmen schätzt die Weiterbildung durch die Feuerwehr, bei der die Mitarbeiter Führungsqualitäten und soziale Kompetenz erwerben.



Der Firmeninhaber und jetzige Bürgermeister Friedrich Posch bei der Übergabe des HENRI im Jahr 2011

Laut Freiwilligenbericht des Sozialministeriums wird es für Berufstätige zwischen 30 und 59 Jahren immer schwieriger, sich freiwillig zu engagieren. Dabei macht diese Altersgruppe mit 58

Prozent den Großteil jener Menschen aus, die in ihrer Freizeit anpacken und die Gesellschaft mitgestalten. Rund 50 Prozent der heimischen Betriebe unterstützen dieses Engagement bereits. Sei es durch Dienstfreistellungen im Anlassfall, mit dem Angebot flexibler Arbeitszeiten oder durch Spenden.

Jetzt bewerben

Engagierte Unternehmen können sich noch bis 4. März für den „HENRI. Der Freiwilligenpreis“ bewerben. Vergeben wird der Preis seit 2008 in den Kategorien Unternehmen, Gemeinden, Schulen, Vereine und Einzelpersonen. Infos auf: www.rotekreuz.at/freiwilligenpreis ■

SENIORENGLÜCK

Nie mehr allein sein

GMUNDEN. Glück kommt nicht gerufen, man muss ihm entgegengehen. Diesem Motto folgend finden alleinstehende Senioren bei Brigitte Aichriedlers regionaler Bekanntschaftsorganisation „Seniorenglück“ Anschluss.



Mit Seniorenglück Gleichgesinnte kennenlernen

Foto: Fotolia



Brigitte Aichriedler

Viele Senioren haben ihr Leben lang gearbeitet. In der Pension fehlen aber leider oft ein Lebenspartner, Freunde oder Bekannte, mit welchen man die schönen Seiten des Lebens teilen kann. Hilfe bietet hier „Seniorenglück“. Ein- bis zweimal im Monat organisiert Brigitte Aichriedler begleitete, regionale Unternehmungen und Tagesausflüge. Sie selbst betreut seit zehn Jahren beruflich ältere Personen und verfügt auch über Tourismuserfahrung. ■ Anzeige

NÄCHSTE AUSFLÜGE

- Porsche Oldtimermuseum und Einkehr in das Cafe am Schlossberg
 - Führung im Klomuseum, Wanderung am Seeufer mit Einkehr
- Anfragen unter: 0650/2827035**



FREIWILLIGE VOR!

HENRI. DER FREIWILLIGENPREIS. JETZT BEWERBEN!

Freiwilliges Engagement ist in unserer Gesellschaft von unschätzbarem Wert. HENRI. DER FREIWILLIGENPREIS. zeichnet vorbildliche Unternehmen, Vereine, Schulen, Gemeinden und Einzelpersonen aus – und gibt ihnen eine öffentliche Bühne.

Sie handeln sozial verantwortlich und fördern die Freiwilligkeit?

Dann bewerben Sie sich bis 4. März 2018.

www.rotekreuz.at/freiwilligenpreis

Mit freundlicher Unterstützung von:



+
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

TIPS-LESERAKTION

Appetit brachte Glück



REGION STEYR. Ein knurrender Magen führte die Losensteinerin Irmgard Gstettenhofer jüngst nach Waldneukirchen: Auf der Heimfahrt von Bad Hall machte sie einen Stopp beim Nahversorger und traf dabei das Tips-Glücksengerl.

Tips verschenkt heuer wieder Gutscheine für die Fussl-Modestraße im Gesamtwert von 24.000 Euro. Irmgard Gstettenhofer gehört zu den Gewinnern der Tips-Aktion von vergangener Woche: Nach dem Besuch ihrer Mutter im Altenheim in Bad Hall hatte die Losensteinerin für die Fahrt nachhause die Route über Waldneukirchen gewählt. Von ihrem Hunger ließ sie sich dort spontan zu einem kleinen Abstecher ins örtliche Lebensmittel-Geschäft verleiten. Dabei kam der 58-Jährigen das Tips-Glücks-



Tips-Redakteur Robert Hofer überreichte Gutscheine an Irmgard Gstettenhofer.

engerl entgegen und befragte sie nach ihrer Lieblingszeitung. Für die Antwort „Tips“ heimste Gstettenhofer prompt Fussl-Gutscheine im Wert von 300 Euro ein. Sie werde sich damit für die Freizeit neu ausstatten, so die freudig Über-

raschte. Weitere Gewinner der Vorwoche waren Hermelinde Gruber aus Schärding, Monika Kastner aus Vöcklabruck, Sándor Juhász aus Enns und Elisabeth Pauli aus Rohrbach-Berg. Mehr Infos auf www.tips.at/gluecksengerl ■

AUSTRIA EMAIL Messetour

WELS. „Besuchen Sie uns von 28. Februar bis 4. März in der Halle 20, Stand E710 auf der Energiesparmesse und informieren Sie sich zu unserem Produktsortiment für Neubau und Sanierung“;



Heizungswärmepumpe mit Außengerät

lädt Austria Email-Vorstand Martin Hagleitner ein. „Informieren Sie sich über unsere energieeffizienten Qualitätsprodukte und lassen Sie sich persönlich beraten“, so Hagleitner. Weitere Themen: Heizungswärmepumpen mit Energie aus der Luft für Heizung, Warmwasserbereitung und Kühlung oder Brauchwasserwärmepumpen mit sehr leisem Betrieb, geringem Platzbedarf und einfacher Montage. ■ Anzeige

FPÖ LANDTAGSKLUB

Sprache fördern

Herr Mahr, die Landesregierung in Oberösterreich hat „Deutschpflicht auf dem Schulhof“ als eines ihrer Hauptziele benannt. Warum ist Ihnen das so wichtig?

Herwig Mahr: Im Schuljahr 2009/2010 lag der Anteil der Schüler in Oberösterreich, die Deutsch nicht als Muttersprache haben, bei 19 Prozent – mittlerweile sind es 28 Prozent. Viele haben erhebliche Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache. Wir müssen ihnen helfen, ihre Sprachfähigkeit zu verbessern.

Ist diese ‚Deutschpflicht‘ nicht ein unzulässiger Eingriff in das Privatleben?

Mahr: Nein, der Schulhof ist für diese jungen Leute ein erweiterter Ort des Lernens. Zu der Frage gibt es übrigens auch ein



FPÖ-Klubobmann Herwig Mahr

Rechtsgutachten von zwei Universitätsprofessoren.

Herr Mahr, was erhoffen Sie sich von der Deutschpflicht?

Mahr: Viele Kinder nicht-deutscher Muttersprache sprechen daheim die Sprache ihrer Eltern. Uns liegt am Herzen, die Chancen der Schüler zu verbessern, indem sie wenigstens in der Schule Deutsch sprechen. Denn Sprache ist der Schlüssel zu guten Aussichten im Berufsleben. ■ Anzeige

Jugendservice

Brigitte Groder
Jugendberaterin



Party zu Hause

»Ich werde nächste Woche 14 und plane eine Party daheim mit Freunden. Meine Eltern lassen uns nur bis 23 Uhr feiern, ich möchte aber länger Party machen. Darf ich das?«

Clemens, 13

Hallo Clemens,

die Ausgehzeiten sind im Jugendschutzgesetz so geregelt, dass ihr euch mit 14 bzw. 15 Jahren bis Mitternacht an öffentlich zugänglichen Orten aufhalten dürft – also zum Beispiel in Gasthäusern, Kinos, Parks usw. Ihr feiert aber auf dem Privatgrund deiner Eltern, hier gibt es nach dem Gesetz keine zeitlichen Beschränkungen. An die Vorgaben der Erziehungsberechtigten musst du dich aber dennoch halten, das ist auch im Jugendschutzgesetz ganz klar so angegeben. Vielleicht lassen sich deine Eltern ja auf Verhandlungen ein – zum Beispiel übernimmst du bestimmte Aufgaben im Haushalt oder setzt mehr Energie – falls es nötig ist – für Schule und Hausübung ein, dafür schaut eine Stunde mehr Party-Zeit raus! Wichtig: Betroffene Abmachungen musst du dann auch einhalten. Übrigens: Alkohol ist auch auf privaten Partys für Jugendliche unter 16 bzw. gebrannte Getränke unter 18 nicht erlaubt! Mehr Infos gibt's in jeder JugendService Regionalstelle und auf www.jugendservice.at



Die Jugendinfo in deiner Nähe:



JugendService Gmunden
4810 Gmunden, Marktplatz 21,
Mo + Mi: 14.00 – 17.00 Uhr und
nach Vereinbarung
Tel: 07612/64455
jugendservice-gmunden@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

Tips, Roméo & Juliette und
das EurothermenResort Bad Ischl suchen das



Traumpaar 2017

- das fescheste, charmanteste, liebenswerteste
und bezauberndste Brautpaar von 2017

Mitmachen & Kuschtage inkl. Wellnessaufenthalt gewinnen!

- Hochzeitsfoto auf www.tips.at/traumpaar hochladen ■ registrieren und Daten eingeben
- ab sofort bis 25. Februar: voten, voten, voten!

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück! Nähere Infos auf www.tips.at/traumpaar

Tips
total.
regional.



Martina und Stefan haben am 19.08.2017
in Oberwang geheiratet.



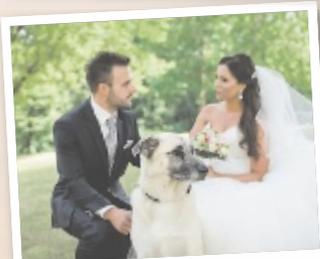
Ana und Christian haben am 10.06.2017
in Stift Seitenstetten geheiratet.



Anita und Christoph haben am
29.04.2017 in Annaberg geheiratet.
Foto: Lisa & Andreas Photography



Andrea und Manuel haben am
03.06.2017 in Eferding geheiratet.
Foto: Kaindlstorfer fotografie



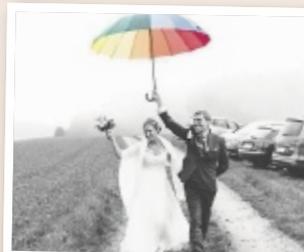
Jacqueline und Robert haben am
24.06.2017 in Purgstall geheiratet.



Andrea und Simon haben am
26.08.2017 in Freistadt/Guglwald
geheiratet. Foto: Thomas Lehner



Verena und Christian haben am
07.07.2017 in Millstatt am Millstättersee
geheiratet. Foto: Esther Varga



Johanna und Sebastian haben am
19.08.2017 in Freistadt geheiratet.
Foto: Florian Hoflehner Fotografie



Christina und Markus haben am
14.10.2017 in Leonding geheiratet.
Foto: Fam. Habla



Evelyn und Michael haben am
02.09.2017 in St. Gilgen am Wolfgangsee
geheiratet. Foto: Christina Bruder



Christina und Andreas haben am
23.09.2017 in Oberhofen am Irrsee
geheiratet.



Evelyn und Dominic haben am 09.09.2017
in Gafelnz geheiratet.
Foto: Sandra Wagner Fotografie



Sabrina und Sascha haben am 07.10.2017
in Klaffer am Hochficht geheiratet.



Johanna und Franz haben am 26.08.2017
in Rainbach im Innkreis geheiratet.



Brigitte und Christoph haben am
23.09.2017 in Utzenaich geheiratet.



Lilly und Lukas haben am 05.08.2017
in Traun geheiratet.

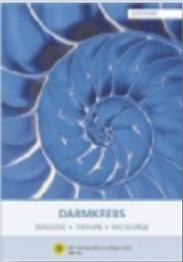
Gesundheits-Tips

von
**Andreas
Shamiyeh,
Krebshilfe OÖ**

**Darmkrebs: Früherkennung**

Rund 4400 Menschen erkranken in Österreich jährlich an Darmkrebs, 2000 sterben daran. Das wäre oft vermeidbar, wenn Polypen frühzeitig entdeckt würden. Bei einem Arztgespräch (ab 40) sind persönliche Vorsorgemethoden und vorhandene Risikosituationen das Thema. Außerdem soll der jährliche Okkulttest, ein Test nach verborgenem Blut, mit diesem Alter beginnen, da das Blut von Polypen, aber auch von bösartigen Tumoren stammen kann.

Die wichtigste Früherkennungsuntersuchung ist die Koloskopie ab 50 alle 10 Jahre, mit der fast 90 Prozent aller Darmkrebsfälle vermieden werden könnten. Mittels eines speziellen Endoskops wird der Darm rektal auf Polypen untersucht. Bei der „sanften Koloskopie“ spürt der Patient durch eine Kurzanästhesie die Untersuchung nicht. Eine Darmreinigung ist immer notwendig. Die aktualisierten Ratgeber „Darmkrebs“ und „Darmkrebsvorsorge“ gibt es kostenlos bei der Krebshilfe OÖ.

**Krebshilfe-Veranstaltungen**

19.2. Wels: Vorsorge- & Tastseminar
26.2. Linz: Offene Patientengruppe
26.2. Steyr: Vorsorge- & Tastseminar
1.3. Linz: Oase der Entspannung
5.3. Schärding: Brust-Tastseminar

Anmeldung und Information

Österreichische Krebshilfe OÖ
Harrachstraße 13, 4020 Linz
0732/777756
office@krebshilfe-ooe.at

Anzeige



Foto: Star Movie

KINOTIPP**Arthur und Claire**

Ein Mann, eine Frau und eine Nacht, in der es um alles oder nichts geht. In einem Hotel in Amsterdam begegnen sich zwei Menschen, von denen jeder für sich bereits mit dem Leben abgeschlossen hatte. Doch dann vereitelt Arthur (Josef Hader), der nur ein letztes stilvolles und vor allem einsames Dinner im Sinn hatte, durch Zufall den Plan der jungen Claire (Hannah Hoekstra). Aus den beiden Lebensmüden wird eine unerwartete Schicksalsgemeinschaft, die gemeinsam in die Amsterdamer Nacht aufbricht und zwischen

Grachten, Coffee Shops, bestem Whiskey und vorsichtiger neuer Freundschaft beginnt, die Pläne des anderen gehörig zu durchkreuzen.

In klugen, witzigen Dialogen kreisen Arthur und Claire um die Dinge, die das Leben wirklich ausmachen und beschließen, sich diesem Leben zu stellen und es bis zum letzten Augenblick auszukosten. ■

**KINOTIPP – ANZEIGE**

„Arthur und Claire“
Ab 16. Februar bei Star Movie
www.starmovie.at

ROTES KREUZ**Betreutes Reisen**

BAD ISCHL. Bei Kaffee und Kuchen stellen Mitarbeiter von „Betreutes Reisen“ in Bad Ischl 33 Angebote aus ihrem aktuellen Reisekatalog vor – vom Tagesausflug nach Mariazell bis zu einwöchigen Reisen nach Jesolo oder Andalusien. „Wer gerne verreisen möchte, aber auf Grund

des Alters oder körperlicher Einschränkungen eine Betreuung benötigt, ist bei den betreuten Reisen des Roten Kreuzes richtig“, so die Bezirkskoordinatorin Anna Filnkössl. Die Kataloge mit allen Reiseangeboten für 2018 gibt es in der Rotkreuz-Ortsstelle oder unter: 07612/65093102. ■

lernquadrat
Macht einfach klüger.

Nachhilfe.
Semesterferien-Intensivkurse.
Jedes Alter. Alle Fächer.
19. – 23. 2. 2018
JETZT anmelden!

J. Sturm
LernQuadrat Gmunden Tel. 07612 - 62 880
Georgstr. 6 gmunden@lernquadrat.at
4810 Gmunden www.lernquadrat.at

webTips**Reise-Tips**

von
**Andreas
Hame-
dinger**

**Florida: einmalige Natur – und ein bisserl Luxus**

Die Anspannung an Bord ist förmlich zu spüren. Wird es wirklich so toll sein? Wird man in den nächsten Stunden tatsächlich Kontakt zu einem ganz ungewöhnlichen Wasserbewohner haben? Die Gruppe aus Österreich ist zuversichtlich, schließlich hat man den großen Teich aus einem besonderen Grund überflogen – Manatees, scheue Seekühe, sind das Ziel des heutigen Tages. Und schon tauchen die ersten Schnorchler auf, die im Wasser auf der Jagd nach den sagenumwobenen Tieren sind.

Nein, nicht mit Harpune oder Messer versteht sich. Schließlich sind die Manatees streng geschützt, sogar deren Berührung kann zu empfindlichen Strafen führen. Nur mit der Kamera ist ein Schuss erlaubt, vorausgesetzt man ist schnell genug, um rechtzeitig den Auslöser zu bedienen. Doch laut Kapitän Mike ist hier zu viel los. So steuert er in einen der zahlreichen Seitenkanäle, um dort vor Anker zu gehen. Und schon geht es in das kalte Wasser, bei einer Außentemperatur von 35 Grad Celsius ist Kälte halt relativ. Jennifer ist aufgeregt, schließlich liebt sie Tiere über alles und eine Seekuh hat sonst noch keiner in ihrem Bekanntenkreis gesehen.

Foto: www.crystalriverwatersports.com

Den kompletten Artikel
finden Sie online in der
Rubrik **Reisen**.

**Job-Tips, Reisen,
Rezepte, Wandern,
Digitales und andere
Ratgeber finden Sie auf**



... in Freizeit!

SKIVERGNÜGEN

Ferien genießen am Hauser Kaibling

HAUS. Semesterferien im Schnee am Lieblings-Ski-berg der Oberösterreicher: Traumhafte Pistenverhältnisse auf 123 Pistenkilometern nonstop in der Schladminger 4-Berge-Ski-schaukel, drei neue Après Ski- und Restaurant-Highlights, eine 850 Meter lange Funslope und zwei Mega-Events sorgen für pures Skivergnügen und Unterhaltung der Extraklasse.



Perfekt präparierte Pisten sorgen für Skigenuss pur in den Semesterferien.

Perfekt präparierte Pisten, 15 Skihütten mit Sonnenterrassen und eine atemberaubende Winterlandschaft – was wünschen sich Skifahrer mehr in den verdienten Semesterferien? Wer eine spannende Abwechslung zum klassischen Carvingschwung sucht, wird auf der neu verlängerten XL Funslope am Hauser Kaibling

fündig. Wellenbahnen, Tunnel, Riesenschnecke und vieles mehr sorgen für 850 Meter langen Skispaß bei Groß und Klein.

Der Hauser Kaibling ist nicht nur dank seiner „schönsten Pisten“ die Top-Skidestination für Wintersportfreunde, sondern auch wegen seiner jährlichen Event-Highlights: Am 2. März wird

das derzeit angesagteste DJ-Duo „The Chainsmokers“ gemeinsam mit den Chartstürmern „Ofenbach“ live im Zielstadion Hauser Kaibling performen. Am 24. März findet unter dem Motto „einfach kommen und mitfeiern“ die DJ Ötzi Gipfeltour 2018 live vor den Toren der AlmArena statt. Eintritt frei. ■ Anzeige



Pistenspaß auf der 850 Meter langen Funslope Foto: Steiermark Tourismus_Ikarus



Après Ski auf Top Niveau

i AUFGEPASST

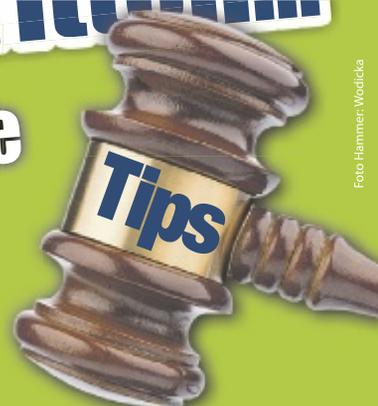
„The Chainsmokers“ und „Ofenbach“ live am Hauser Kaibling Tickets unter www.oeticket.com

zum ersten, zum zweiten, zum dritten...

Diese Woche kommen **2000-Euro-Gutscheine** für Elektrogeräte unter den Hammer



Symbolfoto



€ 1.000,-

Mindestgebot,
Gutschein im Wert von:
€ 2.000,-

Der Gutschein kann im Elektro-Outlet Steyr für den Kauf von Elektrogeräten (wie etwa für Waschmaschinen, Wäschetrockner, Herde und Backöfen, Kühl- und Gefriergeräte, Geschirrspüler, Dunstabzugshauben, etc.) verwendet werden. Der Gutschein kann für mehrere Einkäufe verwendet werden.

Anbieter & Garantie:

Elektro-Outlet – HGP-Elektro GmbH, Ennser Straße 17, 4400 Steyr, www.elektro-outlet.at

Ersteigern auf
www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 18.02.2018, um 20 Uhr.



CARITAS FAMILIENHILFE

Wenn das Familienleben aus dem Ruder läuft

BEZIRK GMDUNDEN. Nach einer Geburt, wenn ein Elternteil erkrankt oder sich das familiäre Zusammenleben plötzlich verändert, kann der Alltag zur Belastung werden. In solchen Situationen springen die Familienhelferinnen der Caritas ein.



Caritas-Familienhelferin Barbara Burgstaller aus Gmunden weiß, was Kindern Spaß macht.

Foto: Caritas

Die Helferinnen – es sind fast immer Frauen – kommen ins Haus und unterstützen bei der Kinderbetreuung, bei der Haushaltsführung und bei Dingen, die dazu beitragen, den Familienalltag aufrechtzuerhalten. „Wir kommen zum Einsatz, wenn die Mama ins Krankenhaus muss oder ein wichtiger Arztbesuch mit dem Kind nötig ist, und das Geschwisterchen nicht alleine zu Hause bleiben kann“, sagt Barbara Burgstaller, seit fünf Jahren Caritas-Familienhelferin.

Die Familienhilfe wird im Auftrag der Sozialhilfeverbände angeboten. Der Kostenbeitrag für die Familie ist sozial gestaffelt, die restlichen Kosten werden aus öffentlichen Mitteln vom Sozialhilfeverband Gmunden mit Unterstützung des Sozialressorts

des Landes OÖ übernommen. Die Einsatzdauer der Familienhilfe ist abhängig von der Situation und den Bedürfnissen der jeweiligen Familie. „Viele Eltern wissen nicht, dass es uns gibt. Manchmal reicht ein halbtägiger Einsatz ein oder zwei Mal pro

Woche, um eine Familie spürbar zu entlasten“, weiß Familienhelferin Barbara Burgstaller aus Erfahrung.

2647 Hausbesuche im Bezirk
Rund 285 Familien- und Langzeithelfer der Caritas sind derzeit in Oberösterreich im Einsatz. Jährlich leisten sie rund 204.000 Betreuungsstunden in rund 1300 Familien. Im Bezirk Gmunden wurden heuer rund 2647 Hausbesuche mit 12.714 Leistungsstunden durchgeführt. Wer Interesse hat, Familienhelfer zu werden, kann die Ausbildung im Caritas-Schulzentrum Josee in Ebensee machen. ■

i ONLINE-TIPP
Mit dem Tarifkalkulator kann man die Kosten für die Familienhilfe berechnen: www.mobiledienste.or.at

MONDKALENDER

von Siegrid Hirsch / www.freya.at

den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter <http://www.tips.at/tests-tips/astrologie>

MI 14. Februar  

aufsteigender Mond, Aschermittwoch
Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Blumen verschenken (Valentinstag); Schränke und Schubladen aufräumen und alles, was unnötig ist, entsorgen; Ordnung machen; Fenster putzen; alles gründlich lüften; Blümpflanzen pflegen; neue Wohnung beziehen oder Zimmer umräumen; alles, was mit einer Reise zu tun hat, auch die Planung; Tests oder Schularbeiten, denn das Gehirn arbeitet auf Hochtouren
Ungünstig: Genussmittel

DO 15. Februar  

22:10 Uhr – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Kranke Bäume und Sträucher zurückschneiden; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und alte Dinge verstauen oder weggeben; Fasttag und Massagen, Kosmetik, da der Körper

besonders gut entschlackt, Beginn einer Fastenkur; Reisen beginnen, kulturelle Aktivitäten; gesellschaftliche Termine wahrnehmen. Alle Herzensangelegenheiten heute angehen, die Mundqualität spricht dafür.
Ungünstig: Pflanzen gießen

FR 16. Februar  

bis 03:48 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen

Günstig: Zimmerpflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattpflanzen (Salate) im Glashaus säen, auch Blümpflanzen; bei frostfreiem Wetter Winterschnitt, vor allem junger Obstbäume, die noch Holz ansetzen sollen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Salben herstellen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage
Ungünstig: Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten

SA 17. Februar  

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen
Siehe gestern

SO 18. Februar  

ab 13:05 Uhr Widder, 1. Fastensonntag – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen
Siehe gestern und morgen

MO 19. Februar  

aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Obstbäume schneiden, die noch Holz ansetzen sollen; Fruchtplanzen im Glashaus säen; Haltbarmachung von Lebensmitteln; Brot und Kuchen backen; guter Schlachttag; Wohnung gründlich lüften; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln; Haare waschen
Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

DI 20. Februar  

ab 20:15 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren – Siehe gestern

MI 21. Februar  

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Günstig: Räumarbeiten, z. B. Holzschlichten; Konservieren von Wurzelgemüse, auch Einfrieren; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag, Hobbys, Geldangelegenheiten
Ungünstig: Hausputz und Anstrengungen

DO 22. Februar  

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – Siehe gestern

Aktuelles

>> Bekleidung



10 Mädchen Shirts und Kurzshirts Gr. XS/S, neuwertig, Top-Zustand, zusammen € 10,- (Versand per Post möglich) ☎ 0699-81492328.



Dirndl mit Schürze und Bluse, Gr. 32, Top-Zustand, € 25,-. ☎ 0650-3406155 (Vöcklabmarkt).



Mädchenbekleidung: 5 Hosen, 2 warme Pullis m. Kapuze, Gr. XS, neuwertig, Top-Zustand, Gesamt € 20,- (Versand per Post zzgl. € 5,60). ☎ 0699-81492328 (Vöcklabmarkt).



Wunderschönes Dirndl inkl. Schürze, Gr. 36 von "h.Moser", nur 1mal getragen, € 60,-. ☎ 0650-3045070 (Gmunden).

>> Beratung

Hervorragende Info! Vitalitätsanalyse (Bio-scan). ☎ 0650-3005990

Ein Paradies für Schnäppchenjäger, Vintage-Liebhaber und Flohmarkt-Wühler. - Hier wird jeder fündig!

Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf **marktplatz.tips.at**

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Günther Franz
Tel.: 0664 / 815 77 64
g.franz@tips.at

- Ihr Berater für
- Inserate
 - Beilagen und
 - Onlinewerbung

IMPRESSUM

REDAKTION GmundEN
Theatergasse 4 / 2. Stock,
4810 Gmunden
Tel.: 07612 / 63 450
Fax: 07612 / 63 450-20
E-Mail: tips-gmunden@tips.at

Redaktion:
Hans Promberger
Daniela Tóth

Kundenberatung:
Judith Franz
Günther Franz
Christian Seithhuber

Gebietsverkaufsleitung:
Raimund Scholz

Sekretariat:
Andrea Stockhammer

Auflage Gmunden 47.108

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Key-Account-Leitung:
Lisa Maria Bichler, 0664 / 143 71 33
Redaktionsleitung:
Wolfgang Schobesberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bock
Produktionsleitung:
Reinhard Leitthner
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 30 Tips-Ausgaben: 1.021.906



Mitglied im **VRM:** VERBAND DER REGIONALBEDIENEN ÖSTERREICHS

DEM E-HRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

Wortanzeigen Bestellschein



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG** Theatergasse 4, 4810 Gmunden, Info-Telefon: 07612 / 63450

i Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter marktplatz.tips.at oder Bestellung per E-Mail: tips-gmunden@tips.at oder Fax: 07612 / 63450-20 möglich. Keine telefonische Annahme!

WORTANZEIGE auf Rechnung:
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)
pro Wort: € 0,93 pro Wort im Fettdruck: € 1,86

Private Wortanzeige:
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel).
Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug.
Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

Woche/n lang (bzw. wie viele Erscheinungen)

PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche (zB 4 Ausgaben im Normaldruck, 2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

- Normaldruck **€ 5**
- Fettdruck** **€ 10**
- Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten **€ 10**
- Chiffre-Anzeige **€ 10**
Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet
- Fotoglückwunsch **€ 20**
im Format 64 x 40 mm

AUSGABEN DER TIPS

- | | |
|--|--|
| ÖÖ
wöchentliche Ausgaben: | NÖ
wöchentliche Ausgabe: |
| <input type="checkbox"/> Braunau | <input type="checkbox"/> Amstetten |
| <input type="checkbox"/> Eferding/Griek. | 14-tägliche Ausgaben: |
| <input type="checkbox"/> Enns | <input type="checkbox"/> Krems |
| <input type="checkbox"/> Freistadt | <input type="checkbox"/> Melk |
| <input type="checkbox"/> Gmunden | <input type="checkbox"/> Scheibbs |
| <input type="checkbox"/> Kirchdorf | <input type="checkbox"/> Ybbstal |
| <input type="checkbox"/> Linz | monatliche Ausgaben: |
| <input type="checkbox"/> Linz-Land | <input type="checkbox"/> Bucklige Welt |
| <input type="checkbox"/> Perg | <input type="checkbox"/> Gmünd |
| <input type="checkbox"/> Ried | <input type="checkbox"/> Horn |
| <input type="checkbox"/> Rohrbach | <input type="checkbox"/> St. Pölten |
| <input type="checkbox"/> Schärding | <input type="checkbox"/> St. Pölten-Land |
| <input type="checkbox"/> Steyr | <input type="checkbox"/> Wr. Neustadt |
| <input type="checkbox"/> Urfahr/U. | <input type="checkbox"/> Wr. Neustadt-Land |
| <input type="checkbox"/> Vöcklabruck | <input type="checkbox"/> Waidhofen/Thaya |
| <input type="checkbox"/> Wels | <input type="checkbox"/> Zwettl |

i **Annahmeschluss:**
Freitag, 8.30 Uhr (bei allen Ausgaben)

Gewünschte Rubrik:

Gewünschten Text bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....

.....

.....

.....

Name

Straße PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Unterschrift

Geld liegt bei

BANKEINZUG IBAN:

i **Alle Wortanzeigen** erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz (marktplatz.tips.at)

Alles Gute zum Geburtstag!
Wünschst dir Tutti

It's Hugo-Time!

*Wir gratulieren unserem
 Otto Mühlleder
 aus Lambach
 ganz herzlich
 zum 60er.*
 Foto: Fotostudio Margit Berger

O-METALL ABHOLMARKT
 Trapezbleche • Isolierte Trapezbleche Die wahrscheinlich größte Produktauswahl Europas!

**AUCH GÜNSTIG DELIVERT!
 AUCH AUF MASS PRODUZIERT!**

**AUCH GÜNSTIG DELIVERT!
 AUCH AUF MASS PRODUZIERT!**

GROSSE FARBPALLETTE!

☎ (07588) 308 50 99
 ✉ info@o-metall.com
 🌐 www.o-metall.com
 📍 Am Steg 15
 4518 Ried im Traunkreis

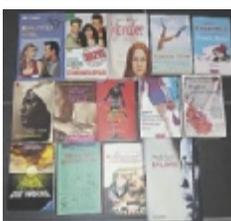
MARKTPLATZ

>> Brautkleid/Hochzeit

Wunderschönes **Brautkleid**, Gr. S/36, weiß/creme, Passendes Zubehör: Schultertuch, Clutch, Brautschmuck, vorhanden. ☎ 0699-81492328 (Vöcklamarkt).

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

>> Bücher



Bücher, 14 Stk., Gesamtpreis € 28,-, Top-Zustand, Versand per Post zzgl. € 5,60. ☎ 0699-81492328 (Vöcklamarkt).



Jugendbücher, 6 Stück um € 25,- Bücherserie ab 9 Jahren, Top Zustand, wie neu Versand möglich (zzgl. 5,60). ☎ 0699-81492328.

>> Computer

www.computerreparatur.com
 0699-10074421.

>> Elektrogeräte



Exquisit TWP 801-3 8 kg **Wärmepumpentrockner € 399,-**
 Schörfling, Agerstr. 24a Aktion 14. bis 28.2.2018 **07662-6262**
www.lenzeder.at

SAECO-Teile
Wer repariert Saeco-Kaffeemaschinen?
Vergebe sehr viele Saeco Teile aus diversen geschlachteten Maschinen, sehr günstig!! Ansehen lohnt sich! ☎ 0650-7773111 (Attnang-Puchheim)



WMF Bistro Kaffeemaschine mit Touch-Display Starkstrom & Festwasseranschluss und Abfluss notwendig. 6 J. alt, regelmäßig gewartet wegen All-Innvertrag, 2 Mühlen und einen Kakaobehälter, somit ist die ganze Palette: Tee, Espresso, Verlängerter, Cappuccino, Latte Macchiato, Kakao und Chocciatto herzustellen. Anschluss an ein Kassensystem möglich, da ein Abrechnungsmodul eingebaut ist. NP der Maschine € 14.500,- excl. MWST. Schnäppcheninvestition: € 3490,- Info unter: ☎ 0664-3415628

>> Flohmarkt

ANTIKNICHL FLOHMARKT samstags 8-12 Uhr, Schwanenstadt, Linzerstr. 50.
 Flohmarkt im **SEP-Gmunden**, gegenüber Billa, Eingang Fit for Life, Untergeschoß, Freitag, 16. Februar, 9.00-16.00 Uhr, Samstag, 17. Februar, 9.00-13.00 Uhr

>> Garten

Ausfräsen Ihrer Baumstümpfe, 0670-6061052.

Pensionist 63, bietet Hilfe bei Gartenarbeit (Rasen, Sträucher) an, im Raum Gmunden. - Zuschriften an Tips Gmunden unter 002/0089 Theatergasse 4, 4810 Gmunden

Gartenhäcksler, nur 2x benützt. 0660-4841198

>> Geschäftliches

SEHER 0664-3535277

>> Gesundheit

Ab sofort **RAUCHFREI & SCHLANK** 0699-81964587 hypno-gmunden.at



Professionelle Hilfe für Menschen mit seelischen, psychischen oder körperlichen Problemen.

Hypnosetherapie, MET-Klopftherapie, Familienaufstellung, Lomi-Pololeimassage. Schmutzer Manuela **wegbegleiterin.com** ☎ 0664-1501096

>> Hausbau/Baustoffe

Ich poliere Ihren Marmor, Terrazzo. Steinreinigung. www.stone-care.at 0664-5454200

Innenausbau (Rigips-Dachausbau, Spachtelarbeiten) 0676/5403065 (Hr. Mayr)



LAGERABVERKAUF Maßtürenaktion

PETER KRAML Poststr. 12, 4061 Pasching ☎ 0676-7678888

Parkettboden schleifen, versiegeln, günstig. 0699-81917427

MALER-GESELLE auch Sa./So **(Österreicher)** sucht Arbeit 0664-2542347

PFLASTERUNGEN 0664-3106155

Stein&Design GÜL NATURSTEIN PFLASTERUNGEN Beratung-Handel-Verlegung www.steindesign-gul.com 0664-3033129

>> Heirat

52-jähr. Lady - Was machen wir heute? Zärtlichkeiten austauschen, gemeinsam einkaufen, zusammen kochen, schwimmen gehen oder gemütlich wandern? Sehr hübsche, bezaubernde, erotische Frau möchte wieder zu zweit durchs Leben gehen.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So. Internet <http://www.jetset.at>

Christina, 43 J., ich liebe das Landleben, doch STOP, da fehlt etwas. Ich möchte mich noch einmal so richtig verlieben. Küssen, kuscheln, Liebe spüren. Du ein Mann, bis ca. 55 J., der es auch nicht lassen kann, von der großen Liebe zu träumen, dann melde Dich.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So. Internet <http://www.jetset.at>

Ich bin eine herzensgute, bescheidene **Witwe, 64 J.**, die das Landleben schätzt. Garten, kochen, backen sind meine Lieblingsbeschäftigungen. Ich bin mobil, umzugsbereit. Du, gerne bis 80 J., aktiv, humorvoll und zärtlich.

Agentur Jet Set ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So. Internet <http://www.jetset.at>

Larissa, 54 J., ein Hauch von Sinnlichkeit und Zärtlichkeit, eine Brise Humor und Lebenslust, ein Sturm der durch Dein Leben wirbelt, sucht Liebe, Geborgenheit und ein liebevolles Miteinander für den Rest ihres Lebens. Agentur Liebe & Glück ☎ 0664-88262264

Privat: 83, Mann, mobil, geschieden, NR, NT, versucht es noch einmal. Gewünscht wird schlanke Frau. ✉ Zuschriften an Tips, Kaltenbrunnergasse 3, 4470 Enns unter 001/9820

Rosamunde, 61 J., vollbusige Witwe mit Dirndlfigur - häuslich - gute Köchin, mobil u. ganz alleine, will Dich bekothen und verwöhnen. Ich bin schon so lang alleine, melde Dich. Agentur Liebe & Glück ☎ 0664-88262264

SENIORENKATALOG f. Singles ab 50 die wieder zu zweit durchs Leben gehen wollen heute kostenlos anfordern: ☎ 0664-2201555 www.partneragentur-julia.at

Tips AKTION

Fotoglückwünsche um nur 10 €

Mit dem Code „**fg10**“ schalten Sie bis 30. Juni 2018 Ihre Fotoglückwünsche (im Standardformat 64 x 40 mm) statt um 20 € um nur 10 € pro Ausgabe. Bitte den Bestellschein ausgefüllt an Ihre Tips Geschäftsstelle einsenden bzw. abgeben oder Ihre **Glückwünsche auf „www.tips.at/fg“ ganz einfach selbst gestalten.**

Tips GUTSCHEIN

Für Ihre kostenlose **PRIVATE Wortanzeige** in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl



Auf marktplatz.tips.at Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“

Gleich alle Vorteile sichern auf: marktplatz.tips.at

Aktion gültig bis 30.06.2018

So unschlagbar. So Tips.
 Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

MARKTPLATZ

>> Heirat

Tom, 55 J., funken und knistern soll nicht nur das Feuer im Kamin, sondern auch unsere Liebe. Ich bin ein sportlicher Unternehmer, eine Frohnatur mit schönem Eigenheim und will wieder Schmetterlinge im Bauch spüren - gemeinsam mit Dir? Agentur Liebe & Glück ☎ **0664-88262264**

>> Heizung

Infrarot-Paneele - die günstigste Form zu heizen, 60x50cm, max. 300W, jetzt nur € 170,- je Paneel, Heizkörperthermostat kostenlos dazu. ☎ **0664-5311747**

>> Kinderartikel



Brettspiele, Puzzle, Lernspiele usw., neuwertig, Top-Zustand, € 28,-. (Versand per Post zzgl. 5,60). ☎ **0699-1492328** (Vöcklamarkt).



Drehstuhl von HANNAH MONTANA, Top-Zustand, wie neu € 25,-. ☎ **0699-81492328** (Vöcklamarkt).

i Top-Tips

Pilotenausbildung 2018



Info und Kennenlernen am So., 18. Februar, um 10 Uhr am Flugplatz Gmunden (A-4816 Gschwandt). Der Theoriekurs startet am 3. März. Schnupperflüge als erstes Flugerlebnis sind jederzeit möglich. Kontakt: Thomas Langer 0650/2561050 oder Heinz Breuer 0664/2124262

Fliegerclub Traunsee
www.fliegerclub-traunsee.at
office@fliegerclub-traunsee.at



LOOM-Bänder-Set (inkl. Buch für Anleitungen im Wert von 9,30), neuwertig, Top-Zustand, zusammen um € 20,-. Versand per Post möglich. ☎ **0699-81492328**.



XXL Schulrucksack von deuter 38.- Top-Zustand, kaum getragen gekauft im Schultaschenoutlet, Neupreis war über 100.- ☎ **0699-81492328**, Versand per Post zzgl. 5,60.-

>> Kontakte

ER, 66 Jahre, gebunden sucht Dame für gelegentliche, erotische Treffen! ☎ **0676-7854573**.

>> Landwirtschaft



Fritz-Rundballtransportgabel verstellbar, Neu, BJ 2017, für Front- und Heck-einsatz, Preis € 460,-, ☎ **0676-3485102**

>> Maschinen/Werkzeug/Leihg.



NEU: Maschinen-Flohmarkt in Grieskirchen
Nächster Termin am 16. Februar von 7.30-13.30 Uhr! 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchsmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. **HOLZMANN** und **ZIPPER** Maschinen Gewerbestraße 8, 4707 Schlüßberg, 07248-61116
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at

>> Möbel

Heller **Ledersessel** mit Liegefunktion und Aufstehhilfe, elektr. bedienbar, neuwertig. ☎ **0699-17034400**, 0660-4909070

Schlafzimmer Vollholz, Bett, kasten, 2 Nachtkästchen, Kommode. 0680-1347689



>> Mode



Marken & no Name Mode, günstig, Gr. S/36: Taschen, Jeans, Trenchcoat, Mantel, Schuhe, Schmuck, Sonnenbrillen, solange der Vorrat reicht. Marken: Tom Tailor, Vera Moda, Esprit, 5th Avenue, ital. Marken ☎ **0699-81492328**
<http://marktplatz.tips.at/32033>

>> Musik



Erlerne auch Du die Steirische! Nur bei uns in 4 oder 5 Finger System. Gratis Schnuppern. ☎ **0664/75013728**

Die PROFI TIPS aus dem Internet

BAGGERUNGEN & ASPHALTIERUNGEN
www.trembau.at

GARTEN, SCHRAUBEN, WERKZEUG
www.lothring.at

LAGERCONTAINER MIETEN
www.horst-storage.at

FAMILIENAUFSTELLUNG
www.lebensschule-moser.at

GRAPHIC // WERBUNG // DESIGN
www.stollgraphic.at

PROJEKTE VON BAUART-HAUS
www.meineigenheim.at

FENSTER-SONNENSCHUTZ-BALKONE
www.hackmair.com

IMMOBILIEN/VERKAUF/VERMIETUNG
www.drack-immobilien.at

SAUNA NACH MASS
www.gaspo.at

FORD PKW'S & NFZ, SERVICE & REP.
www.ford-kronberger.at

KVH, HOLZDÄMMSTOFFE, HOBELWARE
www.abies-austria.at

WAND- UND BODENFLIESEN
www.fliesencenter.cc



Keyboard, Marke "Yamaha/PSR-2000", gut erhalten, 61 Tasten, Stimmen/Musikinstrumente: 793, Begleit-Styles: 181, zahlreiche Effekte, Chorus, Hall, Delay (Echo), Floppy-Diskettenlaufwerk, NP 2.000,-, VP 600,-. ☎ **0660-6170291**.

>> Sammler

Sammler kauft Pelze, Porzellan, Teppiche, Gemälde, Armband- & Taschenuhren, Schmuck, Briefmarken & Münzen, Silbergegenstände, Antiquitäten, Luster. Hr. Braun ☎ **0650-5298819**

>> Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR? ROST IM WASSER? DRUCKVERLUST? Sanierte Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände ☎ **07752-21380**
www.SANCOR.at

>> Öfen und Herde



Specksteinofen 5KW, Austroflam, H:117x50, 3 Jahre alt, wenig beheizt, mit viel Zubehör, € 1.250,-. ☎ **0699-10044860**
<http://marktplatz.tips.at/32285>

>> Schwimmbad/Sauna

WWW.POOLCOVER.AT

>> Sportartikel



Wave-Board, wie neu, Top-Zustand, € 15,-. ☎ **0699-81492328**.

>> Tiere

Liebe Tierfreunde! **Das Tierheim Altmünster** pflegt und beherbergt viele Katzen, Hunde und Kleintiere welche ein neues Zuhause fürs Leben suchen. Detaillierte Informationen über die Tiere bekommen sie unter ☎ **0676-5373012** (Mo-Sa 8-19.00) oder auf **www.tierheim-altmuenster.at** Wir posten auch gerne vermiste oder zugelaufene Tiere online. Unsere Öffnungszeiten: Mi/Fr Sa, 14-18.00

Suche Betreuungsperson für unsere Malteser-Westi-Hündin (4 Jahre) für einen Monat (Mai), Raum Gmunden, Bezahlung nach Vereinbarung. ☎ **0699-11341074**

>> Reinigung

Dampfsauger mit Venturi Filterung und außergewöhnlicher Ausstattung zu verkaufen. ☎ **07613-6109**, 0699-11306520

>> Reiten



Reitstiefel Gr. 34, Top-Zustand, Versand per Post zzgl. € 5,60. ☎ **0699-81492328** (Vöcklamarkt).

1A Alle Übersiedlungen

☎ **0650-2015105**
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
www.umzug1a.at

Fuchs Umzüge
0664-1491750
www.fuchs-umzüge.at

Räumungen & Entrümpeln: Wir räumen komplette Häuser, Wohnungen und Verlassenschaften, professionell und schnell. Wir garantieren Ihnen den besten Preis im Land. 0676-6911013

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1"
Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ **0664-2609509**

>> Uhren/Schmuck



Handybörse Gmunden
Wir kaufen Ihr Zahn - Bruchgold, Goldmünzen, Schmuck. **Sofortige Barzahlung!** Druckereistr. 3-30
☎ **07612-98251** gmunden@
austriahandyboerse.at

>> Unterricht

www.rechnungswesen-training.at
0660-2789944

>> Verkauf

2 Goldhauben zu je € 1.350,- zu verkaufen. Bad Ischl: 06132-25118

Dachbodenräumung: alte Nähmaschine, alte Radios, Eckkastl, Wagenrad-Luster, Kiefern-Schrank für Jagdhütte, sehr schöner alter Vogelkäfig, 11 Stk. grüne Kacheln. Gmunden: 0699-81492031

Haushaltshilfe gesucht! Wir suchen für unser Einfamilienhaus in Altmünster längerfristig eine verlässliche Haushaltshilfe für 4 Stunden pro Woche. 0699-11991806

>> Übersiedlungen

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker
0664-2811831

MARKTPLATZ

>> Verkauf

SAECO-Teile
Wer repariert Saeco-Kaffeemaschinen?
Vergebe sehr viele Saeco Teile aus diversen geschlachten Maschinen, sehr günstig!! Ansehen lohnt sich!
☎ 0650-7773111 (Attnang-Puchheim)



Weinständer inkl. Deko, neuwertig, Top-Zustand, € 12,-
☎ 0699-81492328.

Auto & Zubehör

DIVERSES

>> KFZ-Kauf

Ab heute
1a Autoankauf
0664-3707094
Ab heute Autoankauf aller Art
☎ **0676-4333924**
Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, ab 97, Motor - Unfall-schaden, alles anbieten.
0676-5342072

Alt Auto zahle € 100,- ZUSTAND EGAL
Österreicher 0664 33 57 496

Autoankauf für Export,
☎ 0660-7033307.
KFZ Ankauf, zahle bar und marktgerecht, Auto 3
☎ **0676-6348833**

>> Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

>> Bestandteile

SAECO-Teile
Wer repariert Saeco-Kaffeemaschinen?
Vergebe sehr viele Saeco Teile aus diversen geschlachten Maschinen, sehr günstig!! Ansehen lohnt sich!
☎ 0650-7773111 (Attnang-Puchheim)

KFZ-VERKAUF

>> Audi



Audi A3 1.6 TDI, 105 PS, EZ 1/2014, schwarz metallic, Xenon, Navi, Sportfahrwerk, Service gepflegt, unfallfrei, 63.000 km, VB € 17.000,- ☎ 0664-88138545

>> Ford

Fusion TDCi, nur 89.000 km, Garagenfahrzeug, Spannriemen und VR neu, € 2.200,-
☎ 0677-62026030

>> Mini

OneR56, Ez. 06/2010, 38.900km, Garagenauto, 98 PS, Benzin, 8fach Bereifung (Sommer/Winter) Alu Komplettäder, jedes Service wurde in der Vertragswerkstätte durchgeführt, Klimaautomatik..., € 8.600,-. 0660-5424158

>> Leicht-KFZ



Fahrbar ab 15 Jahren, laufend 25 Stk. lagernd, Finanzierung Team Gruber ☎ 07241-5315



LEICHT-Kfz Zentrum
Salzkammergut
Neu und gebraucht!
KFZ-Gielesberger, 07614-6525 oder 0699-1200941.

ZWEIRAD

>> Zubehör



Damen-Motorrad-Lederkombi, 2-Teiler, volle Protektorenausstattung, inkl. zusätzlichem Rückenprotektor, Kletter für Knieschleifer usw., Größe 44, XL, schwarz, NEU-WERTIG, kann jederzeit in Amstetten NÖ anprobiert werden, **um nur € 175,-**
☎ 0676-7226315



www.facebook.com/tips.at

Immobilien

KAUFGESUCHE

>> Immobilien

Suche für speziellen Kunden Haus oder Bauernsacherl in Gmunden/Umgebung.
Herr Ahammer, 0676-3047390, IMMOcon.at

>> Häuser



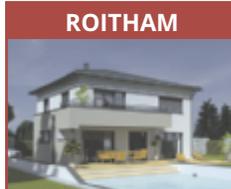
GMUNDEN
PENTHOUSE
ZIEGEL-MASSIV-BAUWEISE
- 135 m² Wohnfläche,
- 110 m² Terrasse, 45 m² Garage
- € 629.000,-, Top Ausstattung
0664 / 844 97 14
f.selinger@etzi-haus.com



GMUNDEN
GARTENWOHNUNGEN
ZIEGEL-MASSIV-BAUWEISE
- ab 109 m² Wohnfläche
- ca. je 600 m² Gartenanteil
- ab € 635.000,-
0664 / 844 97 14
f.selinger@etzi-haus.com



GMUNDEN
2 DOPPELHAUSHÄLFTEN
ZIEGEL-MASSIV-BAUWEISE
- 134 m² Wohnfläche
- 417 und 483 m² Grundanteil
- ab € 325.645,- inkl. Grund
0650/896 10 11
www.etzi-haus.com/immobilien



ROITHAM
EINFAMILIENHÄUSER
ZIEGEL-MASSIV-BAUWEISE
- Traumhafte Panoramalage
- 4 Grundstücke 612 - 717 m²
0650/896 10 11
www.etzi-haus.com/immobilien



VORCHDORF-Bachweg
EINFAMILIENHÄUSER
ZIEGEL-MASSIV-BAUWEISE
- 5 Grundstücke 668 - 768 m²
- Ruhige Naturlage nahe der Alm
0650/896 10 11
www.etzi-haus.com/immobilien



VORCHDORF-Fischböckau
EINFAMILIENHÄUSER
ZIEGEL-MASSIV-BAUWEISE
- 2 Grundstücke 683 - 752 m²
- Ruhige Siedlungslage
0650/896 10 11
www.etzi-haus.com/immobilien

Modernes Haus dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immobilien: **Zahlungskünftig.at**, 0664-9926228.

>> Wohnungen

Eigentumswohnung dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immobilien: **Katzenliehaber.in.at**, 0664-9969228.
Raum Gmunden: suche renovierungsbedürftige ETW. ☎ 0650-7398010.

>> Sonstiges

Gmunden: SUCHE Garage in der Miller v. Aichholzstraße (Nähe vom Backhaus Hinterwirth) zu kaufen. ☎ 0677-61692151.

MIETGESUCHE

>> Wohnungen

Alleinstehende Frau (63, Pens.) sucht Whg, 50-70 m² oder älteres Anwesen mit Scheune oder überdachtetem Stellplatz/Carport, **Gmunden/Altmünster/Ohlsdorf/Umgebung**, bis € 600,- warm. ☎ 0650-8705257, a.steinpatz@gmx.at

Nette **Pensionistin**, geb. Gmunderin, sucht helle Wohnung ab September, bis € 450,- warm, bietet Renovierung und Hilfe im Garten. ☎ 06212-2904

>> Garagen

Suchen Carport oder Garage "In der Au", Gmunden. ☎ 0660-2508070

VERKAUF

>> Häuser

Altmünster: Bestlage - freier See-/Bergblick, rustikales Einfamilienhaus, HWB 61. ☎ 0664-1411952
www.mkaw.at
mkawImmobilien

Altmünster: luxuriöses Anwesen mit See- und Bergblick, HWB 48.
☎ 0664-1411952
www.mkaw.at
mkawImmobilien

Altmünsternähe: 1-2-Fam-Haus, 170/1800 m², HWB 76, Naturlage, € 290.000,-.
Grünau: Naturlage, Haus 120 m², sonnig, ruhig, Südlage, HWBia, € 278.000,-.
Altmünster: Seeblick-Seenähe, EFH 120 m², HWB 76, € 438.000,-.
Ahammer, 0676-3047390, IMMOcon.at

>> Wohnungen

Gmunden: einzigartiges Penthouse, 360 Grad Rundblick, HWB 52.
☎ 0664-1411952
www.mkaw.at
mkawImmobilien

Gmunden: Zukunfts-ETW für anspruchsvolle Anleger und Eigennutzer, qualitativ hochmoderne Ästhetik, Lift, Balkon, HWB 25, incl. 1 Parkplatz. Z.B. mit 1 Schlafzimmer um € 158.000,- oder mit 2 Schlafzimmer und 52 m² Garten um € 267.000,-.

boenisch-immobilien.at
☎ 0664-9190701

Gmunden: Anlegerwohnung, Nähe Marienbrücke, ca. 57,59 m² Wfl., 2 Zimmer, Balkon, HWB 91,8, € 93.000,-.

RE/MAX ImmoCenter
Hr. Dämon 0681-20448249



Gmunden: Verlängerung Höflmayrstraße, 3. Bauabschnitt
9 Wohnungen im Stil der bauART, HWB unter 30. Baubeginn September 2017. Info unter: **0664-75020246**
bauART-Haus, 4844 Regau **meineigenheim.at**

Gmunden-Zentrumsnähe: ruhige 2-Zi-Wohnung, 68 m² inkl. Loggia, HWB 45, € 148.000,-.
Ahammer, 0676-3047390, IMMOcon.at

>> Grundstücke

Pinsdorf/Kronberg: 2 Baugrundstücke mit 1.160 m² und 832 m².
☎ 0664-1411952
www.mkaw.at
mkawImmobilien

Pinsdorf: Baugrund, zentral, 836 m². ☎ 0664-1411952
www.mkaw.at
mkawImmobilien

VERMIETUNG

>> Wohnungen

Altmünster: 30-95 m², möbliert, 0680-1314129
Altmünster: generalsanierte, neu möblierte Zweizimmerwohnung, 62 m², Küche, Garderobe, Schlafzimmer, Wohn-/Einrichtung vorhanden, 2 Loggien, Miete € 715,-inkl.BK. 0664-2560222.

Gmunden/Cumberlandpark: 40 m²-Wohnung, generalsaniert, 2 Zimmer, Bad, WC, Küche neu! 0664-2824100.
Laakirchen: 70 m², HWB 46. 0664-1693332.

Kleinanzeige aufgeben?
Jetzt auch ONLINE: marktplatz.tips.at

MEINE KARRIERE IN DER VARENA



Wir suchen Dich! JA, GENAU DICH!

Das Shopping-Center VARENA mit Toplage direkt an der B1 in Vöcklabruck ist die erste Adresse im oberösterreichischen Seengebiet, wenn es um Nahversorgung, Shopping und Entertainment geht. Mit zahlreichen Markenshops, Cafés und Restaurants ist die VARENA die „Bunteste Shoppingwelt der Stadt“ und zählt zu den attraktivsten Arbeitgebern im Bezirk. Die VARENA Vöcklabruck wird von SES Spar European Shopping Centers gemanagt, einem Unternehmen der SPAR Österreich-Gruppe.

Für das Center-Management der VARENA suchen wir einen

LEHRLING BÜROKAUFFRAU/-MANN

Als Bürokauffrau/-mann in der VARENA sind Deine Arbeiten sehr vielseitig. Zu Deinen Aufgaben gehören alle wichtigen Büroarbeiten sowie die Unterstützung des Center-Management Teams. Du wirst je nach Aufgabenschwerpunkt Kunden betreuen und mit verschiedenen Bereichen wie dem Marketing sowie der Haustechnik zu tun haben. Wenn du gerne mit dem Computer arbeitest, teamfähig und kommunikativ bist, dann bewirb Dich bei UNS! Außerdem hast Du die einzigartige Chance, parallel zur Lehrlingsausbildung Teilprüfungen für die Matura abzulegen.

Die Lehrlingsentschädigung beträgt auf Basis 40 Stunden/Woche:

1. Lehrjahr | € 650,- brutto
2. Lehrjahr | € 870,- brutto
3. Lehrjahr | € 1.210,- brutto

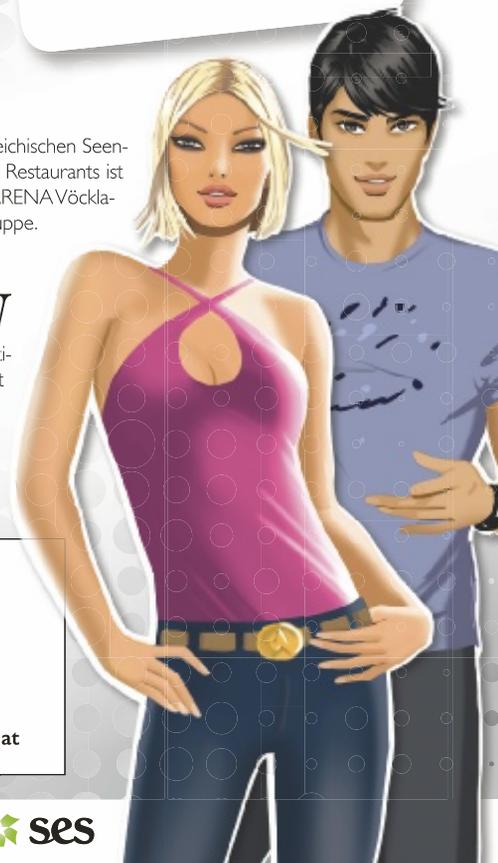
Dienort Vöcklabruck

Mit Prämien für tolle Praxisleistungen & gute Berufsschulzeugnissen kann man sich als VARENA-Lehrling während der drei Jahre Lehrzeit bis zu 4.500,- Euro brutto dazuverdienen. Sehr guten Lehrlingen winkt obendrein der Gratis B-Führerschein.

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung an:

VARENA Betriebsgesellschaft m.b.H
Herrn Thomas Krötzl
Linzer Straße 50, 4840 Vöcklabruck
oder per E-Mail an: thomas.kroetzl@varena.at



www.varena.at   

managed by  ses

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Christian Seithuber
Tel.: 0664/815 77 57
c.seithuber@tips.at

Ihr Berater für

-  Inserate
-  Beilagen und
-  Onlinewerbung



Die Lenzing Papier GmbH gehört zu den führenden Herstellern Europas im Bereich Recycling-, Plakat- und Briefumschlagpapier. Seit über 100 Jahren und mit mehr als 150 Mitarbeiter/-innen sind wir ein kompetenter und zuverlässiger Partner mit einem hohen Servicegrad von besonderer Flexibilität, persönlicher Kundennähe und kurzen Entscheidungswegen. Moderne Fertigungsanlagen, umweltschonende Produktionsmethoden und ein intelligentes Logistiksystem ermöglichen uns ein Höchstmaß an Liefersicherheit und unseren Kunden eine termingerechte Versorgung mit Produkten von höchster Qualität.

Für den Bereich Instandhaltung suchen wir eine/n

ANWENDUNGSTECHNIKER / QUALITÄTSMANAGER (M/W)

Ihre Aufgaben:

-  Durchführen von Ursachenanalysen bei Reklamationen und Einleiten von Korrekturmaßnahmen
-  Anwendungstechnische Kundenberatung
-  Unterstützen von Produktentwicklungen
-  Aufbereiten von Entscheidungsgrundlagen für den Vertrieb zum Anerkennen oder Ablehnen der Reklamationsansprüche
-  Aufrechterhalten und ständiges Verbessern der bestehenden QM-Systeme

Unsere Erwartungen:

-  Ausbildung als Drucker / Papiertechniker oder branchenverwandter Beruf mit mehrjähriger Praxis
-  EDV-Kenntnisse (SAP-Anwendungsprogramme, Word, Excel)
-  QM-Ausbildung, Auditorenausbildung
-  Lösungsorientierte Arbeitsweise
-  Gute Englischkenntnisse
-  Selbständigkeit, Genauigkeit u. Zuverlässigkeit
-  Teamfähigkeit u. hohe Einsatzbereitschaft
-  Reisebereitschaft (gelegentlich, tageweise)

Wir bieten Ihnen eine herausfordernde Aufgabenstellung in einem interessanten Umfeld.

Der Monatsbruttolohn für diese Position beträgt laut Kollektivvertrag der chemischen Industrie mindestens € 2.500,- mit Bereitschaft zur Überzahlung – abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Nutzen Sie diese Chance und senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an

Mag. Alexander Zacherl
Tel.: +43 (0) 7672 701-3027
a.zacherl@lenzingpapier.com, www.lenzingpapier.com



KARRIERE
inklusive

Ihr **NÄCHSTER SCHRITT**

Jetzt bewerben für eine **Karriere bei MERKUR**

Für unseren MERKUR Markt in 4810 Gmunden suchen wir:

- **BereichsleiterIn Stv. Obst & Gemüse VZ** (mind. 1.600,- €)
- **VerkäuferIn Obst & Gemüse VZ, TZ & geringfügig** (mind. 1.546,- €)
- **VerkäuferIn Backshop VZ & TZ** (mind. 1.546,- €)
- **KassierIn TZ** (mind. 1.546,- €)
- **MitarbeiterIn Molkereiprodukte TZ** (mind. 1.546,- €)
- **Koch/Köchin VZ** (mind. 1.610,- €)
- **Doppellehre Einzelhandels- & Bürokaufmann/frau VZ** (mind. 630,- €)
- **Lehrling Einzelhandel (m/w) VZ** (mind. 630,- €)

Kontakt: Christian Hinterwirth unter 07612/644 50
Alle Gehaltsangaben auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren Bewerbungsunterlagen direkt im Markt oder unter www.merkurmarkt.at/karriere

best recruiter 1617 aut

>> Kfm.- u. Büropersonal

Sekretär/in für Anwaltskanzlei in Gmunden gesucht. Bewerbungen per Email an: office@ortner-ortner.at



Wir suchen zum sofortigen Eintritt **1 SEKRETÄR/IN**
Anforderung: abgeschlossene kfm. Ausbildung (HAK/HAS/HLW) oder abgeschl. Lehre als Bürokauffrau/mann, mehrjährige Berufserfahrung im Baubereich von Vorteil, sehr gute EDV-Kenntnisse, Buchhaltungs-/Lohnverrechnungskennnisse von Vorteil. Arbeitszeit: Teil- oder Vollzeit (20 oder 40 Stunden). Entlohnung brutto lt. Kollektiv, auf Basis Vollzeitbeschäftigung € 1.783,-.
Bewerbungen bitte schriftlich an: office@tth-trockenbau.at
THT Thaci Trockenbau GmbH, Wiesenstraße 27c, 4812 Pinsdorf

>> Gastgewerbl. Personal

Gasthof **HOFBAUER Schwanenstadt** sucht Servicekraft zu **besten Bedingungen**: kein Nachtdienst, samstags immer und jedes 2. Wochenende zur Gänze frei. Entlohnung weit über KV. Bewerbung unter ☎ 0680-1300703.

Voll- oder Teilzeitkraft für Zimmer und Frühstück.
Hotel Berau, Schwarzenbach, St. Wolfgang ☎ **06138-2543-0** oder **0664-2010799**

>> Teilzeitjobs

NachhilfelehrerInnen für MATHEMATIK, ENGLISCH, DEUTSCH Oberstufe, FRANZÖSISCH, MECHANIK und VOLKSCHULE gesucht!
gmunden@schuelerhilfe.com
07612-62287.

>> Nebenjobs

Fa. IHB Egger sucht Mitarbeiter/in für Stiegenhausreinigung im Raum Gmunden/Laakirchen, ca. 25 Wochenstunden, Führerschein, eigener PKW und sehr gute Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt. Bewerbung unter 0650-8128115 oder ihb-egger@gmx.at

>> Diverses Personal

Suche Vertriebspartner. Hohe Provisionen. ☎ 07242-911444
Wir suchen Mitarbeiter für Winterdienst und Gartenarbeit mit Führerschein B, 40 Std. wöchentlich. Fa. Vidakovic ☎ 0664-5317983

WUGER logistics

**4840 Vöcklabruck 4812 Pinsdorf
5301 Eugendorf 1230 Wien**

Wir sind ein erfolgreiches eigentümergeführtes Logistikunternehmen. Unseren Kunden bieten wir innovative Logistikkösungen.

Zur Verstärkung unseres Teams (auf Basis Vollzeit) in **Vöcklabruck** suchen wir ab sofort:

1 Lagerleiter/in

- Aufgabenbereiche:**
- Mitarbeit und Verantwortung für den gesamten Lagerbereich
 - Verantwortlich für Wareneingang, Einlagerung, Kommissionierung und Auslagerung
 - Be- und Entladung der LKWs
 - Mitarbeiterführung und Personalplanung des Lagerpersonals (4 Mitarbeiter)
 - Vorbereitung der Aufträge für den Versand/Transport
 - Einhaltung der betrieblichen Qualitätsstandards und gesetzlichen Bestimmungen
 - Alle Lageraktivitäten steuern und kontrollieren
 - Kontinuierliche Weiterentwicklung und Verbesserung der Lagerprozesse

- Anforderungen:**
- Berufserfahrung in einer vergleichbaren Position
 - Erfahrung in der Mitarbeiterführung
 - Staplerschein mit Fahrpraxis
 - Eigenständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
 - Sehr gutes Durchsetzungsvermögen
 - Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit
 - Unternehmerisches Denken

Das Monatsbruttogehalt beträgt mindestens € 2.000,- nach KV Speditionsangestellte. Angepasst an Ihre Qualifikation und Erfahrung ist eine Überzahlung möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Ernst Harringer, Tel.: 07672-75471-623
Mobil: 0676-83366 320
Email: ernst.harringer@wuger.at

WUGER logistics

Wuger Internat. Speditions- u. Logistik GmbH
Telefonkonstr. 14 | 4840 Vöcklabruck
☎ +43(0)7672-75471-632 | www.wuger.at

>> Kinderbetreuung

Junge Familie aus Altmünster mit 2 Kindern sucht liebevolle und zuverlässige **Leihoma**, Bedarf ca. 2x pro Woche, gegen Bezahlung und/oder Gegenleistungen. ☎ 0676-7222785

100% Postverteilung im ganzen Streugebiet

>> Medizinisches Personal

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams eine/n tüchtige/n Prophylaxeassistent/in (PASS) oder eine/n **zahnärztliche/n Assistent/in** mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung. Arbeitszeit ca. 30 h, Entlohnung zunächst laut KV ab brutto € 1300,-. Je nach Qualifikation, Überzahlung möglich. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!
Bewerbungen bitte schriftlich mit Foto, letztem Zeugnis und Lebenslauf an:
Dr. Ruth Kerres, Am Graben 7-9, 4810 Gmunden, E-Mail: ordination@kerres.info

>> Reinigungspersonal

Reinigungskraft, 2x monatlich für Einpersonenhauhalt in Gmunden, € 15,- pro Stunde. ☎ 0664-1929742 (Anrufe bitte ab 14.00)

Wir suchen für unsere Zahnarztpraxis in Gmunden eine verlässliche, genaue **Reinigungskraft** für 6 Stunden pro Woche, 3x2 h, Mo/Mi abends, Do nachmittags oder abends. Entlohnung € 240,- brutto, 14x/Jahr.
Bewerbungen schriftlich an:
Dr. Ruth Kerres, Am Graben 7-9, 4810 Gmunden oder E-Mail an: ordination@kerres.info

VERMIETUNG

>> Wohnungen

Gmunden/Nähe Krankenhaus: 60 m² Dreizimmerwohnung, Einbauküche, Miete € 615,-/Monat inklusive BK, exklusive Heizung, ab 1. März zu vermieten. ☎ 0664-4529930
Lambach: 56 m² Wohnung zu vermieten. ☎ 07247-50501
Vorchdorf, Neue Landstraße 70, Gewerbepark: Wohnung, 64 m², ab sofort zu vermieten, Monatsmiete € 524,- + Strom + Heizung. Kontakt: 0664-2828491

>> Gastronomie

Steyrermühl: ausgezeichnet geführtes Gasthaus zu pachten, Top-Zustand und Ausstattung, offen von Mo bis Fr, Menüs alleine täglich 80 bis 120P., incl. Whg. und Zimmer, HWB i.A., Nettopacht € 1.109,-
boenisch-immobilien.at
☎ 0664-9190700

>> Betriebsobjekte

Altmünster: Geschäft, Büro und Lager, verschiedene Größen. ☎ 0664-2124067.



Vermieter Sägewerk mit Lagerplatz, hauptsächlich für Dachstühle, Kundenstock vorhanden, Standort 4371 Dimbach (Unteres Mühlviertel). ☎ **07260-4451**

>> Sonstiges

Gmunden-Zentrum: großer **SCHAUKASTEN**, sehr günstig. ☎ 07612-75021.

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

>> Garagen

Garagenstellplatz, Gmunden/Zentrum. 0650-9101901
Gmunden: Tiefgaragenplätze in der Miller v. Aichholzstraße. 0664-2560222.



STELLENANGEBOTE

>> Verkaufspersonal

VerkäuferIn mit Schwung und Elan gesucht! AWZ: **Verkaufserfahrung.at**, 0664-8697630.

NEUROLOGISCHES THERAPIEZENTRUM **GMUNDNERBERG**
ALTMÜNSTER

Wir suchen für unser Haus

Büroangestellte/r

Abgeschlossene Büroausbildung, vorzugsweise Personalverrechnerausbildung
KV-Gehalt bei 40 Std./Wo € 1.965,92 + Überzahlung

Pflegeassistent/Innen

KV-Gehalt bei 40 Std./Wo € 1.913,06 + Überzahlung

Unser Angebot: 40 Wochenstunden, Teilzeit möglich
Fort- und Weiterbildungen

Bewerbung bitte an: Neurologisches Therapiezentrum Gmundnerberg GmbH
Heidi Hufnagl, Gmundnerberg 82, 4813 Altmünster
bewerbung@ntgb.at, Tel. 07612 88000-300

Tagesaktuelle News
auf www.tips.at

Die besten Stellenanzeigen
aus Ihrer Region.

>>> WIR BEWEGEN MENSCHEN

stern hafferl

VERKEHR >>>

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

ELEKTROENERGIE- TECHNIKER(IN) & MASCHINEN- BAUTECHNIKER(IN)

für die Bahnwerkstätte in Vorchdorf

Anforderungsprofil:

- > Abgeschlossene Lehre als Elektroenergie-/ElektrobetriebstechnikerIn bzw. als Maschinenbau-/LandmaschinentechnikerIn
- > mindestens 3 Jahre Berufserfahrung
- > EDV-Grundkenntnisse (MS Office)

Voraussetzung:

- > medizinische Tauglichkeit
- > sehr gute Deutsch-Kenntnisse

Wir suchen eine(n) MitarbeiterIn ab € 30.330,-
Jahresbruttogehalt abhängig von beruflicher
Qualifikation und Erfahrung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Foto richten
Sie bitte schriftlich an:

Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft m.b.H.
4810 Gmunden, Kuferzeile 32, Johann Habl
07612 795 - 2131, johann.habl@stern-verkehr.at

www.stern-verkehr.at

Achtung Schulabgänger

Wir würden genau Dich ab August 2018 im
Gesundheitsberuf Zahnärztliche Assistenz
ausbilden!

Infos: www.fortbildungsakademie-zahn.at

Positiver Schulabschluss, Motivation,
handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich zum „Schnuppern“!

Kontakt: 06133/79222
oder dr.schlamp@medway.at

Die **Stadtgemeinde Vöcklabruck** stellt ein:

im **Städtischen Seniorenheim**

Wohnbereichsleiter/in 30 Wochenstunden, ab 1. Juni 2018

Fachsozialbetreuer/in 20 Wochenstunden, ab 1. Juni 2018

Heimhelfer/in 30 Wochenstunden, ab 1. Juli 2018

im **Stelzhamerkindergarten**

Kindergartenpädagogin/in
für die **Sprachförderung** 27 Wochenstunden, ab 15. März 2018

Die Höhe der Entlohnung sowie alle weiteren
näheren Informationen finden Sie unter

www.voeklabruck.at/aktuelles/stellenausschreibungen

Abgabefrist: Freitag, 2. März 2018

Der Bürgermeister: Mag. Herbert Brunsteiner e.h.



Für den Standort Ebensee suchen
wir zum ehest möglichen Eintritteine/n:

SW-Engineer für Schnittstellen und Applikationen (m/w) Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- ♦ Customizing von Applikationen mittels Application Development Werkzeugen
- ♦ Entwicklung von einfachen Applikationen
- ♦ Schnittstellenmanagement ERP- und Reporting-System, Oracle / OLAP Datenbanken
- ♦ Administration EDI Anbindungen / Datenkonvertierung
- ♦ Dokumentation aller internen und externen SW-Module sowie Schnittstellen
- ♦ Mitarbeit bei IT-Projekten

Unsere Anforderungen:

- ♦ Grundlegende Kenntnisse im Bereich Applikationsentwicklung und Datenbanken
- ♦ Team- und Kundenorientierung, Eigeninitiative, Lernbereitschaft und Verlässlichkeit sowie gutes Englisch setzen wir voraus
- ♦ IT-Ausbildung von Vorteil

Bewerbung: Mit dieser Position wenden wir uns auch an junge Berufseinsteiger oder Absolventen (m/w). Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail mit Lebenslauf, Foto und Zeugniskopien an DI Dietmar Quatember (dietmar.quatember@salinen.com)

Entlohnung: Wir bieten gemäß KV ein Mindestgehalt von € 2.159,25 brutto / Monat sowie umfangreiche Sozialleistungen. Bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung besteht Bereitschaft zur Überzahlung.

Die Salinen Austria AG zählt zu den führenden Salzherstellern Europas. Unsere Geschichte reicht 7000 Jahre bis zu den Anfängen des Salzbaus zurück. Mit unserem Fokus auf Qualität und höchster Kompetenz im Produktionsprozess sind wir heute DER LEITBETRIEB im Salzkammergut. Werden auch Sie Teil unseres Teams und bewerben Sie sich jetzt!

Salinen Austria Aktiengesellschaft, Steinkogelstraße 30, 4802 Ebensee, www.salinen.com

Tips
total.
regional.**Wir suchen
DICH!**

Das Konzept der Tips bewährt sich eindrucksvoll. Regionalität als zentraler Vorteil harmonisiert perfekt mit authentischer und lesbarer Berichterstattung. In Summe ergibt das eine Top-Platzierung in puncto Beliebtheit in OÖ und die klare Nummer-1-Reichweite, die einfach nicht zu toppen ist. Auch in NÖ klettert Tips immer höher auf der Beliebtheitskala. (Quelle: ARGE Media Analysen)

Wir suchen für die Sommermonate

**Praktikanten (m/w)
für die Redaktion**

in verschiedenen Geschäftsstellen in Oberösterreich

Du bist Student einer Studienrichtung mit journalistischem Schwerpunkt und benötigst ein (Pflicht-)Praktikum. Wir suchen teamfähige Leute mit guter Allgemeinbildung, die Praxisluft schnuppern möchten. Es erwartet Dich eine vielseitige Redaktionstätigkeit.

Wir freuen uns über Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen:
Tips, Carina Baumann, Leonfeldner Straße 2-4, 4040 Linz
E-Mail: c.baumann@tips.at, www.tips.at / www.regionaljobs.at

**KOMM INS
WOLF-TEAM!****Wir suchen: MITARBEITER/IN für
KUNDENINNENDIENST Hallenbau****Dein Aufgabengebiet:**

- Selbstständige Abwicklung von Kundendienstarbeiten
- Selbstständige Organisation von Projektfertigstellungsarbeiten
- Zugehörige Disposition der Mitarbeiter
- Qualitätssicherung

Deine Qualifikation:

- bautechnische Ausbildung bzw. Erfahrung
- Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit
- Erfahrung Kundendienst oder Disposition von Vorteil
- EDV Anwenderkenntnisse MS-Office

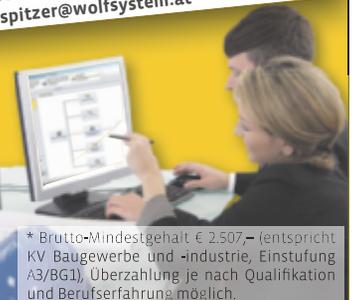
Wir bieten:

- Mitarbeit im motivierten Team eines international erfolgreichen Unternehmens
- Leistungsgerechte Entlohnung*

INTERESSIERT? Dann bewirb dich jetzt:
Wolf Systembau Gesellschaft m.b.H.
Herr Karl Spitzer, 07615/300-150
Fischerbühel 1, 4644 Scharnstein
karl.spitzer@wolfsystem.at

Dein Dienort:

Wolf Systembau Gesellschaft m.b.H.,
Fischerbühel 1, 4644 Scharnstein



* Brutto-Mindestgehalt € 2.507,- (entspricht KV Baugewerbe und -industrie, Einstufung A3/BG1), Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich.

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at**ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN****VERKAUFS-
BERATER/IN
FÜR FLIESEN***(35,5 h / Woche - ev. auch Teilzeit)*

huemer
*Die schönsten
Fliesen & Bäder
unter einem
Dach!*
FLIESEN
Fliesen Huemer GmbH
Handelsstr. 7, A-4844 Regau
Tel.: +43(0)7672/20 602-0
www.fliesen-huemer.at

Wir sind ein Familienunternehmen mit 65 Jahren Erfahrung im Einzel- und Großhandel mit Fliesen. Unser Ziel ist es, unsere Kunden immer für aktuelle und innovative Produkte zu begeistern. Viele unserer Mitarbeiter begleiten uns dabei seit mehr als 20 Jahren. Werden auch Sie Teil von unserem Team!

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Kundenberatung und Verkauf
- Erfassen von Angeboten
- 3D-Badplanungen

Das erwartet Sie:

- angenehmes Arbeitsumfeld
- gutes Betriebsklima
- Bruttogehalt ca. € 2.000,-
(je nach Qualifikation)

Diese Eigenschaften sollten Sie mitbringen:

- Freude am Umgang mit Kunden
- Freundlichkeit
- Sicheres und gepflegtes Auftreten
- Interesse an einem langfristigen Dienstverhältnis

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung,
die Sie bitte an Herrn Matthias Huemer richten: m.huemer@fliesen-huemer.at

**Immer am Ball!**
Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Judith Franz
Tel.: 0664 / 815 77 65
j.franz@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Das Waldesruh-
Team sucht
Verstärkung:

engagierten
**SERVICE-
MITARBEITER**
(m/w)

mit Berufserfahrung
in der **gehobenen
Gastronomie**
Bezahlung laut Kollektivlohn:
€ 1.800,- brutto/Monat,
Überzahlung gerne möglich.

Bewerbungen an Franz
Wiesmayr oder telefonisch
unter **0664 / 53 26 237**

Waldesruh
RESTAURANT UND HOTEL
Kohlwehr 1
4694 Ohlsdorf

Zahnärztliche Assistentin

mit abgeschlossener Ausbildung
für 35 Stunden gesucht.

Wir sind ein nettes Team und würden uns über
eine Bewerbung von Ihnen freuen!

Bezahlung 30% über Kollektiv.

Kontakt:
dr.schlamp@medway.at



Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir

Tankstellenshopmitarbeiter/In

Wir bieten: Dauerstelle in Voll-, Teilzeit oder / und
Wochenend-Beschäftigung. Arbeitszeit von 6 - 22 Uhr.
Entlohnung: € 1.540,- brutto auf Basis Vollzeitbeschäfti-
gung mit Bereitschaft zur Überbezahlung

LEHRLING Einzelhandelskaufmann/-frau

Bewerbung:
BP Tankstelle Borojevic
Neue Landstraße 68, 4655 Vorchdorf, Tel: 0664/2538015
Mail: r52583@bprosi.at



Das Beste aus der Natur. Das Beste für die Natur.

Seit Generationen produzieren wir hochwertige Lebensmittel für die gesunde Ernährung von Kindern. Dies setzen wir durch unsere Pionierfähigkeit im organisch-biologischen Anbau konsequent um. So leisten wir durch die Qualität unserer Produkte und den Erhalt der Umwelt unseren Beitrag für die Generationen von morgen.

**FÜR UNSEREN FIRMENSITZ IN GUMUNDEN SUCHEN WIR ZUR
VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS EINEN**

PRODUKTIONSMITARBEITER (M/W) IM BEREICH LAGERLOGISTIK

IHRE AUFGABEN:

- Warenübernahme, Eingangskontrolle und Einlagerung
- Allgemeine Kommissionier-Tätigkeiten im Lager
- Ein-, Um- und Auslagerung der Ware mittels Stapler
- Verbuchung der Warenbewegungen im ERP-System
- Bedienung der Palettier-Anlage
- Administrative und organisatorische Unterstützung des Teams

UNSERE ANFORDERUNGEN:

- Staplerführerschein
- Berufserfahrung in der Lagerlogistik von Vorteil
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- PC-Grundkenntnisse und Erfahrung mit ERP-Systemen und/oder SAP von Vorteil
- Teamfähigkeit sowie Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Schichtbetrieb (4-Schicht)
- Idealerweise Führerschein B und eigenes Kfz zum Erreichen des Arbeitsortes

WIR BIETEN:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit und Festanstellung mit attraktiven Rahmenbedingungen in einem bestens etablierten, innovativen und international tätigen Unternehmen mit hervorragendem Ruf
- Umfassende Einschulung
- Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung
- Attraktive Sozialleistungen (Pensionsvorsorge, Treueprämie, Mitarbeiterrestaurant, Essenszuschuss und vieles mehr)
- Parkmöglichkeit vor Ort

Für diese Position bieten wir je nach Qualifikation und Erfahrung einen Mindestbruttolohn von EUR 1.877,- bis EUR 2.200,- pro Monat auf Basis Vollzeitbeschäftigung, je nach Qualifikation, Erfahrung und Einsatz im Schichtbetrieb (zusätzliche Sonderzahlungen und Prämien bei Zielerreichung).

Wenn Sie in unserem leistungsstarken Team selbstständig und eigenverantwortlich mitarbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, in denen Sie uns Ihre Lohnvorstellung und auch Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin mitteilen.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
HiPP Produktion Gmunden GmbH
z. H. Erich Salzmann
Theresienthalstraße 68, 4810 Gmunden
erich.salzmann@hipp.at, www.hipp.at



Wir suchen zur Verstärkung
Jungkoch/-köchin mit Praxiserfahrung
Freitag und Samstag frei, Sonntag ab 17 Uhr frei.

Bezahlung deutlich über KV garantiert!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Herr Raab, 07672/23302 • office@hotel-weinberg.at

>>> WIR BEWEGEN MENSCHEN

stern hafferl

VERKEHR >>>

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
eine(n) MitarbeiterIn für die

VERKEHRSPANUNG im Bereich Eisenbahnverkehr in Gmunden

Durch eine interne Ausbildung werden Sie auf
folgende Aufgaben vorbereitet:

- > Betreuung Fahrplaninformationssysteme
- > Planung & Umsetzung von Verkehrsleistungen
- > Personalplanung, Statistik, Controlling

Ihre Qualifikation:

- > Studium oder BHS
- > sehr gute IT- und EDV-Kenntnisse
- > Medizinische Tauglichkeit
- > Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten Ihnen eine herausfordernde, abwechslungsreiche Position, in einem modernen und stetig wachsenden Traditionsunternehmen.

Ihr Gehalt ist abhängig von Ihrer Erfahrung und Qualifikation beträgt jedoch mind. € 32.770,- (Jahresbruttogehalt).

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Foto
schicken Sie bitte an:

Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft m.b.H.
4810 Gmunden, Kuferzeile 32, Johann Habl
07612 795 - 2131, johann.habl@stern-verkehr.at

www.stern-verkehr.at



Als Mitglied der Rohrdorfer Baustoffgruppe produzieren wir an unserem Standort in Gmunden Qualitätszement für den regionalen Baustoffmarkt.

Für unseren Standort Gmunden suchen wir mit **sofortigem Eintritt** einen:

Betriebselektriker (m/w) – Vollzeit, kein Schichtdienst

Ihre Aufgaben:

- Wartung und Instandhaltung unserer Anlagen
- Störungsbehebung an den Anlagen
- Bereitschaftsdienst

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung vorzugsweise Betriebselektriker
- Grundkenntnisse Steuerungstechnik (S5, S7, Rockwell) vorteilhaft
- Berufserfahrung als Betriebselektriker
- Abgeleiteter Präsenzdienst
- Führerschein B
- Staplerführerschein vorteilhaft

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem innovativen Unternehmen
- Entlohnung: lt. KV Stein u. keramische Industrie; Bereitschaft zur Überzahlung je nach konkreter beruflicher Qualifikation und Erfahrung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen vorzugsweise per E-Mail an martina.bammer@rohrdorfer.eu

Zementwerk Hatschek GmbH
Hatschekstraße 25 | 4810 Gmunden



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Vöcklabruck und Regau eine/n

KFZ-Techniker (m/w)

Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Kfz-Techniker Ausbildung
- Begeisterung für die Marken des Volkswagen Konzerns
- selbständiges und genaues Arbeiten
- Interesse an technischen Innovationen
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Teamorientierung

Wir bieten:

- die Sicherheit eines fundierten Unternehmens
- modernste Arbeitsumgebung
- qualitätsorientiertes Arbeiten
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Monatsentgelt beträgt mind. EUR 2.135,- brutto/Monat. Eine Überzahlung ist in Abhängigkeit vom Qualifikationsprofil möglich.

Bewerbungen bitte an:

Auto Esthofer Team GmbH, zH Sabrina Loidl
4840 Vöcklabruck, Linzer Straße 38
4844 Regau, Am Unterfeld 1
Tel. 07612/77477-321, Mail: bewerbungen@autohaus.at
www.esthofer.com

AUTO ESTHOFER TEAM
Vernunft, die bewegt!

Seit über 120 Jahren steht unser Familienunternehmen Hütthaler für exzellente Fleisch-, Wurst- und Schinkenspezialitäten aus Österreich. Die Zutaten dieses Erfolgsrezepts sind Tradition, Regionalität sowie ein junges dynamisches Team, das laufend an erstklassigen Produktionen arbeitet. Gepaart mit modernster Technik und einer gewissen Portion Liebe zum Detail schaffen wir **Qualität die begeistert!**

Werden Sie Teil unseres Teams, zum ehest möglichen Zeitpunkt, als:

Stv. Qualitätsmanager/-in

Ihr Aufgabengebiet umfasst nach gründlicher Einschulung die Vorbereitung und Durchführung von Zertifizierungen & Audits, wie IFS, Bio und AMÄ. Sowie die Umsetzung von mikrobiologischen & chemischen Analysen im hauseigenen Labor. Darüber hinaus arbeiten Sie in unserem Team am HACCP-Konzept, erstellen QM-Prüfvorgaben und überwachen die Rückverfolgbarkeit unserer Produkte.

Wir erwarten von Ihnen eine abgeschlossene lebensmitteltechnologische Ausbildung, sowie eine erste Berufserfahrung ist von Vorteil.

Wir bieten:

- Sicheren Arbeitsplatz in einem erfolgreichen Familienbetrieb
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Dauerstelle mit Aufstiegs- und Fortbildungsmöglichkeit
- Unterkunft kann bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden
- Attraktive Entlohnung, monatliches Bruttogehalt von € 2.055 - Überzahlung je nach Qualifikation möglich

Kontakt: Herrn René Schaidreiter • schaidreiter@huetthaler.at

Koch / Köchin

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Erfahrung in traditionellem und modernem Küchenstil
- Deutschsprachig
- Freundlichkeit und gutes Auftreten
- Teamfähigkeit, Kreativität

Wir bieten:

- Neue Küche mit hochwertigen Geräten
- Selbstständigen Verantwortungsbereich
- Sehr gutes Betriebsklima
- Keine Abenddienste – freies Wochenende
- Faire und leistungsgerechte Entlohnung
- Attraktive Entlohnung, laut Arbeiter KV-Fleischergewerbe – Überzahlung je nach Vereinbarung

Kontakt: Herrn Franz Grabner • f.grabner@huetthaler.at

#fleischverliebt?

Dann schicken Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Hütthaler KG
Linzer Straße 1
4690 Schwanenstadt
www.huetthaler.at

Beste Fleischqualität aus artgerechter Tierhaltung

TESTFAHRT

Kia Stonic: Hier spielt die Musik

Ein City-SUV, was zwar irgendwie albern klingt, aber genau das ist der Kia Stonic. Leicht erhöhte Sitzposition, Vorderradantrieb und partiell sehr gute Platzverhältnisse sind quasi klassische Tugenden und Garantien für einen Verkaufserfolg.

Das können aber andere auch, der Stonic muss sich also einen Bereich suchen, wo er aus dem Rudel der City-Slicker heraussticht. Mit dem Antrieb gelingt ihm das schon einmal... nicht. Hinter der bulligen Front verriechte im Testwagen ein 110 PS starker Diesel sein Werk. 260 Newtonmeter maximales Drehmoment sichern dem Stonic respektable Fahrleistungen bei wenig Durst, Begeisterung woll-



Der Kia Stonic ist ab 23.090 Euro zu haben.

te sich ob mäßiger Geräuschkämpfung und dem kurz übersetzten 6-Gang-Handschalter aber nicht so recht einstellen. Tipp – den 120 PS starken Turbo-Dreizylinder probieren.

Insbesondere beim Thema Bedienung stellt man das Gros der Konkurrenz in den Schatten. Der Touchscreen ist einer von der freundlichen Sorte, wichtige Features sind über einzelne,

in XL gehaltene Tasten blind zu bedienen. In diesem Kontext bekommt man auch gleich eine Vorstellung von der Komplettausstattung des Testwagens. In der „Gold“-Linie sind unter anderem Navi, Rückfahrkamera, diverse Assistenten und Lenkradheizung an Bord. Sieben Jahre Garantie sowieso. Die Kosten von 23.090 Euro dürfen als Kampfansage verstanden werden. Und in 56 Tagen kommt der Stinger.

Auf www.fahrfreude.cc gibt es den gesamten Bericht. ■



Für kurze Zeit günstiger!

Mit den OÖN sind Sie täglich gut informiert! Nutzen Sie die Gelegenheit und holen Sie sich jetzt die OÖN mit Gutscheinen günstiger bei Ihrer nächsten Trafik oder Verkaufsstelle (ausgenommen Billa, Spar, Merkur, Penny Markt und Lidl).

Montag

einlösbar bis
26. 2. 2018



um nur
€ 1,30
statt € 1,70



9 005454 200311

Dienstag

einlösbar bis
27. 2. 2018



um nur
€ 1,30
statt € 1,70



9 005454 200311

Mittwoch

einlösbar bis
28. 2. 2018



um nur
€ 1,30
statt € 1,70



9 005454 200311

Donnerstag

einlösbar bis
1. 3. 2018



um nur
€ 1,30
statt € 1,70



9 005454 200311

Freitag

einlösbar bis
2. 3. 2018



um nur
€ 1,30
statt € 1,70



9 005454 200311

Samstag

einlösbar bis
3. 3. 2018



um nur
€ 1,60
statt € 2,20



9 005454 200328

• täglich:
lokale Berichterstattung
über Ihren Bezirk

• jeden Mittwoch:
„Gesundheit“ –
das Magazin

• jeden Donnerstag:
TELE - das
Fernsehmagazin

• jeden Freitag:
„Was.ist.los?“ das Veran-
staltungsmagazin der OÖN

• jeden Samstag:
Die Wochenend-
beilage der OÖN

NATURBAHN-RODELN

Tina Unterberger rast mit Aufholjagd zu EM-Bronze

BAD GOISERN. Mit hohen Erwartungen ins Rennen gestartet musste Tina Unterberger bei der Rodel-EM im steirischen Obdach nach einem Fahrfehler auf der teils sehr unruhigen Bahn im ersten Durchgang zunächst mit dem achten Platz vorliebnehmen. Unter der Devise „Volle Attacke“ riskierte die Goiserin im zweiten Durchgang alles. Mit einer fulminanten Aufholjagd katapultierte sich der Rodelfloh noch auf den sensationellen dritten Platz. Die Goiserin verdrängte die Deutsche Sara Bachmann noch um 0,42 Sekunden auf Rang vier und holte somit Bronze im Einsitzerbewerb der Damen. Den Titel sicherte sich die Südtirolerin Evelin Lanthaler. Unterberger war im Ziel sichtlich



Mit ganzem Risiko zu EM-Bronze: Tina Unterberger

Foto: Chris Walch

erleichtert: „Eine Medaille ist natürlich besser wie keine, ich habe mich gestern nach meinem Fehler ziemlich geärgert, was sich dann auch in der Platzierung niederschlug, aber ich habe gewusst, ich kann es schaffen.“

Gold im Team-Bewerb

Im Teambewerb holte Unterberger mit Thomas Kammerlander sowie dem Doppelsitzer-Duo Rupert Brüggler und Tobias Angerer sensationell Gold vor dem italienischen und russischen Team. ■

AUFSTIEG

Faustballjubiläum in Laakirchen

LAAKIRCHEN. In der Frauen-Bundesliga setzten die Laakirchner „Paper-Girls“ ihren Erfolgslauf fort und gewannen in der letzten Runde des Grunddurchgangs beide Spiele gegen Freistadt und Arnreit. Damit belegten die Laakirchnerinnen punktgleich mit Grunddurchgangssieger Nußbach Platz 2. Der Halbfinalgegner beim Final-3 am 23. Februar heißt nun Neusiedl.

Herren wieder erstklassig

Herren-Spielertrainer Markus Beisskammer schafft eine Sensation: Er brachte das Herrenteam wieder in die 1. Bundesliga. Mit einem klaren 3:0 über FSC Wels fixierte man Platz 3 in der 2. Bundesliga, der zum Aufstieg berechtigt. Laakirchens zweite Mannschaft holte den Titel in der 2. Landesliga-Süd. ■

MARATHON

Viel Bewegungsfreude

LINZ. Maßgeschneiderte Bewerbe machen das von Tips präsentierte Marathonwochenende am 14. und 15. April zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Aktiven. Die Bewegungsfreudigen wählen zwischen Oberbank Marathon, Borealis Halbmarathon,

TGW Staffelmarahton, LINZ AG Viertelmarathon, Handbike und Resch & Frisch Inlineskating Halbmarathon, OÖGKK Juniormarathon sowie den Spezialwertungen Schule und Feuerwehr läuft. Nähere Infos und Anmeldungen: www.linzmarathon.at ■



2017 siegte Anthony Maritim (KEN) über 42,195 Kilometer. Foto: Klaus Mitterhauser

BADMINTON

Weiterhin sieglos

VORCHDORF. Keine Trendwende bei Vorchdorfs Badminton Team – die UBCLer bleiben punktelos und verharren am Ende der 2. Bundesliga-Tabelle.

Gegen Wiener Neustadt kämpften die Vorchdorfer lange auf Augenhöhe mit dem Favoriten – letztlich gab es abermals eine unglückliche 2:6-Heimniederlage. Lediglich das Damen-Doppel Martina Nöst/Tina Riedl und Dominik Kronsteiner konnten Siege einfahren. Nöst führte zudem im Entscheidungssatz gegen die kroatische U17-Doppel-Europameisterin Galenic schon mit 18:12, ehe sie sich dieser doch noch mit 19:21 beugen musste. Im abschließenden Mixed verloren Dominik Kronsteiner/ Zita Banhegyi ihre weiße Weste – die beiden unterlagen in zwei Sätzen.



Glücklos: Martina Nöst unterlag zweimal nur knapp gegen internationale Topspielerinnen. Foto: Andreas Meinke

Gegen Tabellenführer Pressbaum ging den Vorchdorfern tags darauf die Luft aus. Nur Martina Nöst und Manuel Weber/ Zita Banhegyi konnten bei der 0:8-Schlappe einen Satzgewinn verbuchen.

Am Samstag, 17. Februar, gastieren Kronsteiner & Co beim Tabellendritten BSC 70 Linz, dem am Wochenende das Team aus Ohlsdorf 3:5 unterlag. ■

BASKETBALL

Swans ziehen ins „Cup-Final Four“ ein

GMUNDEN. Die Basket Swans Gmunden konnten sich mit einem 86:97-Sieg bei Vienna D.C. Timberwolves für das „Cup Final 4“ qualifizieren.

Im Spiel gegen den Zweitligisten taten sich die Swans allerdings über weite Strecken sehr schwer. Die Wiener schafften es mit einer kompakten Zone defense, die Swans zu vielen Würfeln von außen zu zwingen, die nur in geringem Maße das Ziel trafen. Schlussendlich sorgten Tilo Klette und Aaron Mitchell erst im Schlussviertel für die Entscheidung.

Entscheidung erst durch starkes Schlussviertel

Mitte des dritten Viertels lagen die „Wölfe“ bereits mit elf Punkten voraus – auch weil sie ihr Spiel hinter die Dreipunktlinie verlagern mussten, von dort aber über die Hälfte aller Versuche trafen. Doch im weiteren Verlauf setzte sich die körperliche Überlegenheit der Swans am Rebound durch: Dieses Duell entschieden die Gmundner mit 52:36 klar für sich. 23 Offensivrebounds der



Tilo Klette warf im Cup-Viertelfinale für Gmunden 24 Punkte. Foto: Swans

Swans bedeuteten dann auch 25 „second-chance-points“ für den aktuellen Bundesliga-Dritten. Diese Dominanz zeigte sich vor allem im Schlussviertel, wo die Swans mit einem 30:13 das Spiel entschieden. Für die Gmundner geht es nun am 24. und 25. März im „Final 4“-Turnier um den ersten Titel der Saison.

Am Sonntag gegen Graz

In der Bundesliga steht am Sonntag, 18. Februar, um 17 Uhr gegen UBSC Graz das nächste Heimspiel an. ■

DACHSTEIN RALLYE

Marlene Putz schneller als alle Männer

GOSAU. Beim dritten Lauf zur „DachsteinWest-Rallye“ war Marlene Putz (U16) vom ASKÖ Bad Goisern nicht nur bei den Damen eine Klasse für sich. Sie erzielte sogar die beste Zeit aller 144 Teilnehmer und blieb als Einzige unter 48 Sekunden. Mit der schnellsten Herrenzeit ließ U12-Fahrer Janik Sommerer die männliche Konkurrenz im wahrsten Sinn des Wortes „alt“ aussehen. ■



Dominant: Marlene Putz und Janik Sommerer Foto: Ursula Höll

MÜLIBANKERL-LAUF

Andrea Mayr ließ alle Männer hinter sich

GMUNDEN. Dem traditionellen Mülibankerl-Lauf stellten sich insgesamt 78 Starter in den Klassen Tourenski und Schneeschuh, Geher/Wanderer (Wertung Mittelzeit), Familienwertung (zwei Erwachsene und mindestens ein U15-Kind) sowie den 7,4 Kilometer langen Berglauf über Mitterweg, Radmoos auf die Grünbergalm mit 486 Höhenmetern. Bei letzterem war die Gmundner Berglauf-Weltmeisterin Andrea Mayr eine Klasse für sich. In 36:01 Minuten distanzierte sie den schnellsten Mann – Wolfgang Eisl – um über 2,5 Minuten. Eisl konnte immerhin zum dritten Mal die Herrenklasse gewinnen. Die weiteren Klassensieger: U-16: Florian Mairhofer, Tourenski: Bettina Nöstlinger, Josef Diesl-



Foto: feitzl-foto

Andrea Mayr gewann mit 2,5 Minuten Vorsprung auf den schnellsten Mann.

bacher; Wandern (Mittelwertung) Sabine Mairhofer; Günther Kolb; Familienwertung: Familie Oberkalmsteiner; jüngster Teilnehmer: Peter Oberkalmsteiner (7), ältester Teilnehmer: Johann Weber (79). ■

ANMELDEPHASE

Tennis-Teamcup in OÖ

OÖ. In vielen Mannschaftssportarten hat sich ein Cup-Format neben der Meisterschaft schon als fixer und nicht mehr wegzudenkender Bewerb etabliert – 2018 wird nun auch der Tennissport den ersten Schritt in diese Richtung wagen.



Foto: mho

Ronald Nefischer (li.) und Christian Geyrhofer wollen die Tennisszene mit einem Teamcup beleben.

So wird 2018 in Kooperation mit dem OÖTV ein innovativer Teamcup als Pilotprojekt exklusiv in Oberösterreich durchgeführt. „Tennis ist ein unheimlich toller Sport, der leider im öffentlichen Interesse weit hinter Platzhirschen wie Fußball oder dem Schisport zurückliegt. Mit diesem Cup möchten wir vor allem den vielen Tennisvereinen in OÖ eine neue Plattform geben, sich entsprechend zu präsentieren“, so die Initiatoren Ronald Nefischer und Christian Geyrhofer. Unterteilt in verschiedene Spielstärkeklassen kommt im OÖ-Teamcup ein System zur An-

wendung, welches vor allem darauf abzielt, die Duelle kürzer, spannender und attraktiver für Zuschauer zu machen. „Ein Team besteht aus mindestens vier Spielern. Gespielt werden in zwei Durchgängen jeweils ein Einzel und ein Doppel parallel. Zur Anwendung kommen Neuerungen wie etwa das Fast4 System (kürzere Sätze) oder ein spektakuläres Tiebreak-Shoot-out. Anmeldezeitraum: 16. Februar bis 9. März. Alle Infos auf tennis-teamcup.at ■

MENTALMAGIER

Mind-Reading Revolution

GMUNDEN. Die amtierenden Europameister der Mentalmagie Anca und Lucca Lucian verzaubern am Mittwoch, 18. April, 19.30 Uhr ihr Publikum im Stadttheater Gmunden.

Für allzu lange Zeit wurden Frauen in der Zauberkunst auf die Rolle der Assistentin reduziert. In „The Mind-Reading Revolution“ geht das Paar einen in der Magierwelt ungewöhnlichen Weg – Anca und Lucca agieren gleichberechtigt. Anca bricht alle Regeln und erstaunt sogar ihren Ehemann. Durch Anca findet auch die weibliche, emotionale Perspektive der Mentalmagie den Weg auf die Bühne. Die beiden berühren ihr Publikum aber auch mit ihrer eigenen Liebesgeschichte und teilen private

Anca und Lucca Lucian: Obwohl selten einer Meinung, teilen sie doch das eigentliche Geheimnis ihrer Kunst, die Liebe zur Magie und für einander.

Foto: Lucian



Momente ihres Lebens, in denen Magie, Liebe und Illusionen miteinander verschmelzen. Anca errät Gegenstände der Zuschauer – ihre Vorlieben, ihr Aussehen und ihre Erinnerungen! Mit geschlossenen Augen kopiert sie Handbewegungen von Zuschauern, spielt Scrabble mit nur ge-

dachten Buchstaben oder errät Vornamen von Unbekannten. ■

GEWINNSPIEL (bis 28.02.2018 09:00)
www.tips.at/g/16349 oder
 per SMS an 0676 / 800 25 25
 Text: „16349 Vorname Nachname“

tips.at



Foto: FG Event Prod.

Kabarett „Gott und Söhne“ heißt das aktuelle Programm der beiden Kabarettisten Thomas Stipsits und Manuel Rubey. Gezeigt wird es am Donnerstag, 22. Februar, um 20 Uhr im Kongresshaus Bad Ischl (Einlass: 19 Uhr). Karten: Büro des Tourismusverbandes (www.badischl.at, 06132/27757-0), Salzkammergut Touristik (06132/2400051)

LUIS
aus Südtirol
BEST OFF

18.04.18 VÖCKLABRUCK Stadtsaal 20 Uhr
20.04.18 LEONDING Kürnberghalle 20 Uhr

Kartenvorverkauf: alle Raiffeisenbanken und Sparkassen
 alle ÖTicket-Vorverkaufsstellen
 Maximarkt-Filialen / Libro / MediaMarkt
 Vöcklabruck: Tourismusbüro Tel. 07672/26644
 ZUK Kartenservice Tel. 06133/6317 www.zuk.at



Fat Chester machen im Rockhouse Laakirchen Station.

ROCKHOUSE

Punkrock mal zwei

LAAKIRCHEN. Nach vorne, nie zurück – so lautet das Motto der österreichischen Punkrocker von Fat Chester. Mit ihrem geradlinigen, melodischen Skate-Punkrock verkörpert die 2016 gegründete Band pure Lebensfreude, während sie aber auch gesellschaftliche Missstände offen und kompromisslos anspricht. Unterstützt werden Fat Chester bei ihrem Auftritt im Laakirchner Rock-

house von den Toothpix, einer heimischen Punkrock-Band, die zu ihren Einflüssen Punkgrößen wie Green Day und The Offspring zählt, sowie von der Blink 182 Coverband Tire Grip Missing. Eintritt: sieben Euro ■

i **TERMIN**

Samstag, 24. Februar, 20 Uhr
 Rockhouse Laakirchen



Karin Peschka Foto: Dominique Hammer

LESUNG

Karin Peschka

GRÜNAU. In der Bücherei Grünau liest Karin Peschka, Trägerin des Ingeborg-Bachmann-Publikumspreises, am Samstag, 24. Februar, um 20 Uhr aus ihren Romanen FanniPold und Autolyse Wien.

VVK: acht Euro (Bücherei Grünau, Schuhhaus/Trafik Mizelli, Volksbank, Raiba, Papierfachgeschäft Rathberger); Abendkasse: zehn Euro ■

KINO EBENSEE

Musikalische Stilmfusionen

EBENSEE. Zwanzig Jahre nach ihrer Gründung blicken die Sofa Surfers mit einem neuen Album und zahlreichen „Reworks“ gleichzeitig zurück und nach vorne. Hören und erleben kann man das am Samstag, 17. Februar, um 20.30 Uhr im Kino Ebensee.

Von ihrem Debüt „Transit“ bis zu ihrem neuesten Album „20“ loten die Sofa Surfers permanent die Möglichkeiten von Technologie einerseits und kollektivem Spiel andererseits aus. Die Band nimmt gerne Risiko und gestaltet sich in Arbeitsweise und Konzept immer wieder neu. Diese Tatsache macht die Sofa Surfers schwer einzuordnen. In diesem Freiraum haben sich die Sofa Surfers längst gängigen Szenezwängen entzogen



Die Sofa Surfers bringen ihr Album 20 ins Kino Ebensee. Foto: David Sailer Images

und schufen nicht nur bemerkenswerte Alben, sondern schrieben unter anderem Film- und Theatermusik, veröffentlichten Soloalben und arbeiteten an diversen Kunstprojekten.

Als Support steht Atto Oeland auf der Bühne, der in seinen so genannten „Dis-covernummern“ Versatzstücke der kollektiven Musikvergangenheit neu und schräg kombiniert. ■

PHANTOM DER OPER - FALCO - TANZ DER VAMPIRE - MAMMA MIA
EVITA - ROCKY HORROR SHOW - CATS - KÖNIG DER LÖWEN
WE WILL ROCK YOU - LES MISERABLES - ELISABETH
HINTERM HORIZONT - ALADIN - ROCKY - FROZEN

Die NACHT der MUSICALS

14.03.2018, 20:00 BAD ISCHL
Kongress & TheaterHaus

Tourismusverband Bad Ischl 06132/277 57, Salzkammergut Touristik 06132/240 00 51, oeticket.com
alle Raiffeisenbanken, SCHRÖDER KONZERTE 0732 | 22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

NOCKALM
QUINTETT

14.04.18 WELS Stadthalle 20 Uhr
15.04.18 GmundEN Toscana-Saal 18 Uhr

Kartenvorverkauf: alle Raiffeisenbanken u. Sparkassen
alle ÖTicket-Vorverkaufsstellen
Maximarkt-Filialen / Libro / MediaMarkt
Zuk Kartenservice 06133 - 6317 www.zuk.at

TOP-Termine



Foto: D. Wochermayr

HÖFLER & MITTERMAYR

HAIBACH/DONAU. Musik voller Wärme und Lebenslust in einem Mix aus Folk und Blues präsentieren Georg Höfler und Sigi Mittermayr am 13. April in der Hoamat. Mit im Gepäck ihr Album „Songs and Tales“. Serviert wird dazu Bratl in der Rein. Karten: info@hoamat.net, 07279/85485



Foto: Manfred Welhs

SHAOLIN-MÖNCHE – NEUE SHOW

WELS. Die Mönche des Shaolin Kung Fu laden am 9.3. in die Stadthalle Wels, 10.3. in den Stadtsaal Vöcklabruck, 11.3. in das Stadttheater Steyr, 16.3. in das Linzer Brucknerhaus und 17.3. in den Keine-Sorgen-Saal nach Ried im Innkreis. VVK: Raiffeisenbanken und Sparkassen in OÖ, Ö-Ticket, www.zuk.at



LETZTES KONZERT DER AMIGOS

GMUNDEN. Die Brüder Bernd und Karl-Heinz Ulrich sind seit 50 Jahren das Maß aller Dinge in internationalen Schlagergeschäft. Am 27. September geben die Amigos ihr letztes großes Konzert im Toscana Congress. VVK: Raiffeisenbanken, Sparkassen, Libros, Ö-Ticket-Shops



Foto: Sinnesbichler

HEIDI PIXNER & MANUEL RANDI

STEYR/GMUNDEN. Harfenromantik, Gypsy Jazz, Flamenco und Latin Music mit dem von Herbert Pixner Projekt bekannten Künstlern am Do., 8.3. 2018 (Altes Theater Steyr) und am Fr., 9.3. 2018 (Stadttheater Gmunden). Infos/Karten unter Tel.: 0664/2119204 und auf www.aufgeigen.at



Foto: Filmladen

KINOTIPP

Arthur und Claire

GMUNDEN. Arthur und Claire haben mit dem Leben abgeschlossen und der Tod erscheint als einziger Ausweg. Doch dann führt der Zufall den Anfang 50-Jährigen und die Anfang 30-Jährige in Amsterdam zusammen. Mitten in den Vorbereitungen für den jeweiligen Selbstmord beginnt für beide der nahe Tod eines bis dato Fremden ihre Sicht auf die Dinge zu verändern. Mit schwarzem Humor und einer Portion Lakonie entwickelt sich das Drama zu einer abenteuerlichen Begegnung zweier Menschen, die

sich selbst in einer einzigen Nacht völlig neu kennenlernen. Die Kulturinitiative 08/16 zeigt „Arthur und Claire“ mit Josef Hader am Dienstag, 20. Februar, um 18.15 und 20.30 Uhr im Stadtkino. Tips verlost 3x2 Karten für die zweite Vorstellung. ■

GEWINNSPIEL (bis 16.02.2018 09:00)
www.tips.at/g/16350 oder
 per SMS an 0676 / 800 25 25
 Text: „16350 Vorname Nachname“

TOP-Termine

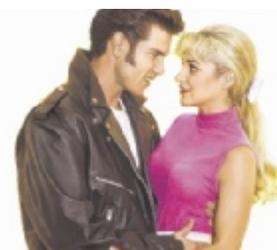


Foto: Hertlein Veranstaltungen

GREASE – DAS MUSICAL

LINZ. Der größte Musical-Erfolg aller Zeiten kommt am 6. und 7. März, 20 Uhr, in die TipsArena. „Grease“ feiert 2018 40-jähriges Film-Jubiläum und ist bis heute eine der schönsten High-School-Romanzen, die je die Bühne erobert hat. Ein absolutes Muss für Musicalfans. VVK: cofo.at, 0900/9496096



Foto: Anja Beutler

FOOTLOOSE – DAS MUSICAL

LINZ. Seit 20 Jahren ein Erfolg, nun erstmals auf Tournee: Am Montag, 26. März, 20 Uhr, kommt der Musical-Hit zum Film „Footloose“ nach Linz ins Brucknerhaus. Das Publikum kann sich auf eine fulminante Show mit Welthits wie „Holding Out For A Hero“ und „Footloose“ freuen. VVK: www.cofo.at, Tel. 0900/9496096

AUSSTELLUNG

Die erste Society-Lady

BAD ISCHL. Ab Freitag, 23. Februar, widmet das Museum Bad Ischl einer der schillerndsten Figuren des Hochadels am Ende des 19. Jahrhunderts eine spannende Schau. Fürstin Daisy Hochberg von Pless, in England geboren als Mary Olivia Cornwallis-West (1873-1943), bekannt als glamouröse Gastgeberin, war eine der schönsten und bezauberndsten Frauen ihrer Zeit und galt als erste High-Society-Lady des europäischen Hochadels. Die Ausstellung zeigt Fotografien der Fürstin und ihrer Freunde – Mitglieder der Europäischen Aristokratie und der Politischen Elite am Ende des 19. Jahrhunderts. Die Fotografien gehören der Sammlung Lafayette, im Besitz des Londoner Victoria&Albert Museums. Sie wurden somit von einem der ältesten und bedeutendsten Photo-



Foto: Victoria&Albert Museum, London

Fürstin Daisy Hochberg von Pless

Ateliers in Europa gemacht – dem Lafayette Studio in London. Historische Fakten dieser Gesellschaft und Anekdoten zeichnen ein Bild des realen Lebens des ausgehenden 19. Jahrhunderts. ■



Foto: F. Broede

MARTIN GRUBINGER: HEIMSPIEL 3.0

LINZ. Star-Perkussionist Martin Grubinger und sein Percussive Planet Ensemble gastieren am Donnerstag, 5. Juli bei Klassik am Dom vor dem Mariendom Linz. Grubinger wird dabei einen Jubilar hochleben lassen: Leonard Bernstein. Karten: www.klassikamdom.at, Ö-Ticket, Domcenter Linz



Foto: Andreas Jakwerth

STIPSITS UND RUBEY

BAD ISCHL. Das preisgekrönte Duo Thomas Stipsits und Manuel Rubey gastiert am 22. Februar, 20 Uhr, im Kongress- und Theaterhaus Bad Ischl. Mit dabei haben sie ihr Programm „Gott & Söhne“. Regie: Alfred Dorfer. Karten unter www.tips.at, bei Ö-Ticket und in allen bekannten Kartenbüros.

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Gmunden: Dienstag, Kleiderausgabe und -annahme (auch Schuhe) für Kinder, Damen und Herren, in der Second Hand Boutique des Roten Kreuzes, ehemaliges Postamt Traundorf, Annastraße 2, 13.00-18.00, Infos: ☎ 07612-65093-0

Gmunden: Donnerstag, 19.30, Sonntag, 9.30, Gottesdienst, Neupostolische Kirche, Neuhofenstraße 28

Gmunden: Donnerstag, English Conversation, FiB, Esplanade 23, 9.15, Infos: ☎ 07612-77447

Gmunden: Freitag, Schachabend, Wiener Cafe, 18.00-22.00

Gmunden: Mittwoch, Oase-Begegnungszentrum, alte Bücher sehr günstig, z.T. gratis, neue Kleinbuchserie, offene Gespräche über Gott und die Welt, Am Graben 6, 10.00-12.00

Gmunden: Samstag, Lebendiger Gottesdienst, Freikirche "Leben in Christus", Neuhofenstraße 37, 19.00

Gmunden: Sonntag, Hl. Eucharistiefeier und Krankengebet, Evangelikal-Episkopale Kirche St. Paulus, Theresienthalstr. 71, 18.00

Gschwandt: Dienstag und Donnerstag, Aktivprogramm für Tumorkranke, Aktiv Leben, Müllerbachstraße, 9.00 - 10.00, VA: Union

Scharnstein: Montag, Fitnessprogramm fürs Gehirn, Altenheim, 14.30-17.00, Infos und Anmeldungen: MAS Alzheimerhilfe, R. Sperling: ☎ 0664-8546694

MI, 14. Februar

Bad Ischl: Bußfeier mit Auflegung der Asche, Stadtpfarrkirche, 19.00

Ebensee: Gottesdienst mit Aschenkreuz-Auflegung, Pfarrkirche, 19.00

Gmunden: Abendmesse mit Aschenkreuz, Stadtpfarrkirche, 19.00

Laakirchen: Tischtennis - 1. Klasse Vöcklabruck/Gmunden, Gymnastiksaal der VS, 19.30

Pfandl: Hl. Messe am Aschermittwoch, Segnung und Auflegung der Asche, Pfarrkirche, 19.00

St. Wolfgang: Abendmesse mit Aschenkreuzauflegung, Wallfahrtskirche, 19.00

Steyrerndorf: Aschermittwochgottesdienst, Pfarrkirche St. Josef, 19.00

Strobl: Abendmesse mit Aschenkreuzauflegung, Pfarrkirche, 19.00

Viechtwang: Wort-Gottes-Feier mit Aschenkreuzauflegung, Pfarrkirche, 19.00

Familien-Skigebiet
HOCHlecken
www.hochlecken.at

Jeden Mittwoch von
17.00 – 21.00 Uhr

„Ladiesnight“ am
Hochlecken

Flutlichtschifahren bei
besten Schneelage

Damen um € 9,-
statt € 13,-

1 Glas Prosecco
im Liftstüberl bei
Fam. Mittendorfer

www.hochlecken.at

DO, 15. Februar

Altmünster: "Rund ums Baby" - Säuglingspflegekurs, € 14,-/16,-, Elki-Zentrum Traunsee, 19.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612-88630

Bad Goisern: "Dogs Rule", Frühlingsfest und Konzert zum chinesischen Jahr des Hundes, Eintritt freiwillige Spenden, LMS, 19.00

Bad Goisern: Line-Dance, LMS, 10.15, VA: Seniorenbund

Bad Goisern: Seniorenbund Kegeln beim Kirchenwirt, St. Agatha, 14.00

Bad Goisern: Wirbelsäulengymnastik in der Grillvilla, 9.00, VA: Seniorenbund

Gmunden: der Senioren-Singkreis "Junge Herzen" lädt zum gemeinsamen Singen, Kapuzinerkloster, 15.30, nähere Infos: ☎ 07612-75717

Gmunden: Trommeln westafrikanischer Rhythmen, auch für Anfänger, um eine Trommel gratis auszuborgen, bitte anrufen, € 5,-, Pfadfinderheim, Schlachthausgasse 7, 19.00-21.30, Infos: ☎ 07612-65260

Gmunden: Winterwanderung, Treffpunkt: Sportplatz Pinsdorf, 10.00, Infos und Anmeldungen bei Anni Aigner: ☎ 0664-5000157, VA: Naturfreunde

Gosau: Aquajogging, Hallenbad, 8.30-9.30, Infos bei Daniela Kain: ☎ 0680-3339532

Laakirchen: Kegelnachmittag des Seniorenbundes, GH Kastenhuber, Desselbrunn, 14.00

Laakirchen: Naturfreunde - Flutlichtschifahren (Hochleckschiffte), Infos bei Anna Frühwirth: ☎ 0664-1249687

Laakirchen: Vortragsabend Gitarre, LMS, 18.00

Pinsdorf: Nachmittag der Senioren, Tagesheimstätte, 14.00-17.00

Viechtwang: Kreuzwegandacht, Pfarrkirche, 18.30

FR, 16. Februar

Bad Goisern: JHV der Naturfreunde, anschließend Filmbeitrag über Ergebnisse am Jakobsweg, Goisererhof, 19.00

Bad Goisern: offener Otelo Tag, im Steffes, 16.00-18.00

Bad Ischl: Hl. Messe, Kalvarienbergkirche, 8.30

Bad Ischl: Holzbauwelt, evang. Gemeinde-saal, 15.00

Bad Ischl: Interreligiöser Dialog, evang. Kirche, 18.30

Bad Ischl: Kegelnachmittag des Pensionistenverbandes, Kegelbahn im Kongress & Theaterhaus, 14.00

Bad Ischl: Lob-Dank-Fürbitte-Gebet, Jugendraum der evang. Pfarre, 9.00

Bad Ischl: Operettencafé mit dem Salzkammergut Salonquintett, € 15,-, Trinkhalle, 16.00

Bad Ischl: School out Party, Kaisereis, Kurpark, ab 18.00

Bad Ischl: Stammtisch und Sprechtag des Pensionistenverbandes, GH Grillkaiser, 9.00

Ebensee: Tanzabend mit Livemusik - Standardtänze für Tanzaare, Linedance, GH Auerhahn, 20.00

Gmunden: Kreuzwegandacht und Abendmesse, Stadtpfarrkirche, 19.00

Gmunden: Mini-Stunde für Ministranten und interessierte Kinder, Treffpunkt: Kirchenplatz, 16.30

Gmunden: "Offener Treff", ohne Anmeldung, Eltern-Kind-Zentrum "Villa Gmundnerbunt", 9.00-11.00, Infos: ☎ 07612-71291

Kirchham: 2. Rennen Ford Kronberger Schicup, Hochlecken, 17.30, VA: SRC/UnionSportausschuss

Reindlmühl: "Winterliches Waldkammergut - Spuren im Schnee", Treffpunkt: Kirchenparkplatz, 13.00, Infos und Anmeldungen: ☎ 07663-20135

St. Gilgen: "Jugend macht Volksmusik" - Konzert mit Brauchtumsgruppen, Mozarthaus, 19.30

Vorchdorf: die Theatergruppe lädt zur Premiere der Komödie "Tom, Dick und Harry", Kitzmantelfabrik, 20.00

SA, 17. Februar

Bad Goisern: die Goiserer Heimatbühne lädt zur Aufführung des Lustspiels "Alles auf Krankenschein", Festsaal, 20.00

Bad Ischl: Holzbauwelt, evang. Gemeinde-saal, 14.00-18.30

Ebensee: Konzert mit "Sofa Surfers" (A), Support: "Atto Oeland" (A), Kino, 20.30

Gmunden: "Beats on Ice" - Eisdisco, Eishalle, 18.00

Gmunden: Bezirksjägertag - Tag der offenen Tür, Toscana Kongress, tagsüber

Gmunden: Jungscharstunde, Pfarrheim, 9.30

Gmunden: Skitag, Treffpunkt: Sportplatz Pinsdorf, 10.00, Infos und Anmeldungen bei Kurt Kramberger: ☎ 0664-1116160, VA: Naturfreunde

Grünau: 33. Ortsschitag, Kasberg, tagsüber

Volksmusik & Satire

WELLBAPPN
auf den Spuren der Biermösl Blosn



„schneller“

Do. 15. März 2018
KULTURZENTRUM ALFA - 20 UHR

Kartenvorverkauf in der Kulturabteilung der Stadt Laakirchen
(07613) 8644 DW 311-313 sowie bei Ö-Ticket.

Mehr Infos unter www.laakirchen.at



ÖST. KREBSHILFE OBERÖSTERREICH

Mag. Johanna Reuter (li)
Beratung in Gmunden
Termin: 0664 / 45 30 432

Dr. Monika Pesendorfer
Beratung in Bad Ischl
Termin: 0664 / 45 30 432
www.krebshilfe-ooe.at

Kirchham: Kegeln des Pensionistenverbandes, GH Altmühl, Gmunden, 16.00

Kirchham: "Rommy Olympiade", GH Pöll, Kinder Beginn: 15.00, Erwachsene 18.00

Laakirchen: Faustball - Landesmeisterschaft U-16 weiblich, Sporthalle, 10.00

Laakirchen: Naturfreunde - Faschingsschi-tour, Infos bei Rudi Frühwirth: ☎ 0664-73282082

Ohlsdorf: Skitour "Rote Wand/Stubwieswipfel", Abfahrt: Pendlerparkplatz Steyrerndorf, 7.15, Infos und Anmeldungen bei Daniel Hummer: ☎ 0660-5088470, VA: Naturfreunde

Pinsdorf: OM - Eisstockschießen, Eishalle Gmunden, ab 7.30

Roitham am Traunfall: Jungscharstunde, Treffpunkt: neue VS, 9.30

TERMINANZEIGEN

SA, 17. Februar

Strobl: Jugendgottesdienst mit dem Jugendchor, Pfarrkirche, 19.00

Vorchdorf: die Theatergruppe lädt zur Aufführung der Komödie "Tom, Dick und Harry", Kitzmantelfabrik, 20.00

SO, 18. Februar

Bad Goisern: Abendgottesdienst, gestaltet von Helga und Teresa Schmalnauer zum Thema "Mr. Eternity", evang. Kirche, 19.30

Bad Goisern: die Goiserer Heimatbühne lädt zur Aufführung des Lustspiels "Alles auf Krankschein", Festsaal, 17.00

Bad Ischl: Familiengottesdienst "Holzbauwelt", evang. Kirche, 9.30

Kirchham: JHV der FF, GH Pöll, 10.30

Lauffen: Hl. Messe mit dem Kirchenchor aus Hallstatt, Pfarrkirche, 8.45

Oberweis: "Sicherheit in einer unruhigen Welt", öffentlicher Vortrag der Zeugen Jehovas, Königreichssaal, Dr. Gleissner Straße 2, 9.00

Pfandl: Hl. Messe am 1. Fastensonntag, Pfarrkirche, 9.00

Viechtwang: Fastensuppenessen, Kaplanstock, 10.00

MO, 19. Februar

Bad Goisern: Tanzabend, Eintritt frei, Kulturzentrum, 19.00

Ebensee: Aquafitness und Aquajogging mit Renate Gigl, Hallenbad, 17.30, Infos: ☎ 0699-10888101

Ebensee: gemeinsamer Lauftreff, Treffpunkt: Ecke Althausstr./Gartenstr., 19.00, VA: Laufklub

Kirchham: Tanzen aber der Lebensmitte, GH Pöll, 14.30, VA: Gesunde Gemeinde

Laakirchen: Nordic Walking, Treffpunkt: Parkplatz Schulzentrum, 9.00, VA: Pensionistenverband

Pinsdorf: Pensionistennachmittag, Tagesheimstätte, 14.00-17.00

DI, 20. Februar

Bad Ischl: Eisstockschießen des Pensionistenverbandes, Gäste willkommen, Eisbahn Grabnerwirt, 14.00

Ebensee: Gedächtnistraining "Fit im Alter", Einstieg jederzeit möglich, Seniorenheim, 9.00-11.00, Infos: ☎ 0650-4447343, VA: KBW und Gesunde Gemeinde

Gmunden: Tanznachmittag mit Livemusik, Kapuzinerkloster, 14.00-18.00

MI, 21. Februar

Altmünster: "GenussLaden", Agrarbildungszentrum Salzkammergut, 14.30-17.30

Bad Goisern: Demenztraining der MAS Alzheimerhilfe, 14.30-16.30, genaue Infos bei Maria Reitner: ☎ 0664-88928619

Bad Ischl: Hl. Messe, Kalvarienbergkirche, 19.00

Bad Ischl: Konzert der Jugendkapelle der Salinenmusikkapelle, Eintritt freiwillige Spenden, Trinkhalle, 19.00

Gmunden: offener Familientreff, Youcca, ab 15.00

Strobl: Vortrag und Diskussion zum Thema "Cybercrime" mit Gr. Insp. Birgit Proksch, Eintritt freiwillige Spenden, Lesesaal, 19.45

DO, 22. Februar

Bad Goisern: Line-Dance, LMS, 10.15, VA: Seniorenbund

Bad Goisern: Märchen- und Geschichtenabend, heutiges Thema: "orientalische Märchen", Otelo im Steffes, 18.30

Bad Goisern: Tanzabend, Eintritt frei, Kulturzentrum, 19.00

Bad Goisern: Wirbelsäulengymnastik in der Grillvilla, 9.00, VA: Seniorenbund

Bad Ischl: Getsemani-Nachtgebet, Kalvarienbergkirche, 20.00

Bad Ischl: Kegelnachmittag des Seniorenbundes, Kegelbahn im Kongress & Theaterhaus, 14.00

Gmunden: Trommeln westafrikanischer Rhythmen, auch für Anfänger, um eine Trommel gratis auszuborgen, bitte anrufen, € 5,-, Pfadfinderheim, Schlachthausgasse 7, 19.00-21.30, Infos: ☎ 07612-65260

Gmunden: "Wunder des Nordens - Schottland im Sommer, Island im Winter", Multivision von Karl Hausjell, Stadttheater, 19.30

Gosau: Aquajogging, Hallenbad, 8.30-9.30, Infos bei Daniela Kain: ☎ 0680-3339532

Kirchham: Bergsteigertreff, Landgasthaus Sonntagbauer, 19.00, VA: Alpenverein Laakirchen

Kirchham: Literaturkreis, besprochen wird das Buch "Die Wahrheit und andere Lügen" von Sascha Arango, GH Pöll, 20.00

Kirchham: Tischkegeln des Pensionistenverbandes, Landgasthaus Sonntagbauer, 15.00

Pinsdorf: Nachmittag der Senioren, Tagesheimstätte, 14.00-17.00

Viechtwang: Kreuzwegandacht mit Beichtgelegenheit, Pfarrkirche, 18.30

Vorchdorf: die Theatergruppe lädt zur Aufführung der Komödie "Tom, Dick und Harry", Kitzmantelfabrik, 20.00

FR, 23. Februar

Bad Goisern: offener Otelo Tag, im Steffes, 16.00-18.00

Bad Ischl: Andacht der evang. Pfarre, Altersheim Maxquellgasse, 15.30

Bad Ischl: Hl. Messe, Kalvarienbergkirche, 8.30

Bad Ischl: Lesung von Edith Mair "Die Lana Frieda", Hubertushof, 15.00

Bad Ischl: Lob-Dank-Fürbitte-Gebet, Jugendraum der evang. Pfarre, 9.00

Bad Ischl: Operettencafé mit dem Salzkammergut Salonquintett, € 15,-, Trinkhalle, 16.00

Ebensee: Tanzabend mit Livemusik - Standardtänze für Tanzaare, Linedance, GH Auerhahn, 20.00

Gmunden: Kreuzwegandacht und Abendmesse, Stadtpfarrkirche, 19.00

Steyrer Mühl: "Auszeit im Alltag", Pfarrzentrum, 19.00

Kino

Bad Ischl, Lehartheater (06132-21495): "Fifty Shades of Grey 3 - Befreite Lust", Mi/Do, 14./15. Februar, 20.00

Ebensee ☎ 06133-6308, www.kino-ebensee.at:
"The Killing of a Sacred Deer", Do/Fr/So/Di, 15./16./18./20. Februar, 20.00
"A Ghost Story", Do/Fr, 22./23. Februar, 20.00

Gmunden (0676-88794505, www.kino-gmunden.at):
"Wonder Wheel", Do, 15. Februar, 18.00
"Hot Dog", Do, 15. Februar, 18.00
"Die dunkelste Stunde", Do, 15. Februar, 20.00
"Three Billboards Outside Ebbing, Missouri", Do, 15. Februar, 20.00
"Arthur & Claire", Di, 20. Februar, 18.15 und 20.30, VA: KI 08/16

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztendienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer ☎ 0800-112112
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Ärztendienst

Der hausärztliche Notdienst Bezirk Gmunden ist unter der Telefonnummer ☎ 141 erreichbar

Zahnärzte

Bezirk Gmunden: Der Bereitschaftsdienst ist unter der Telefonnummer ☎ 141 erreichbar, Infos auch unter ooe.zahnaerztekammer.at

Apothekendienst

Der Apotheken Notdienst ist unter der Telefonnummer ☎ 1455 erreichbar

Bürgerservice

Ebensee: HLA für Mode - Anmelde-möglichkeit für das Schuljahr 2018/19, jeweils Montag, Dienstag, Donnerstag 7.45-12.45, Mittwoch, 10.00-15.00, (Semesterferien: täglich 8.00-12.00, Infos: ☎ 06133-5291

Märkte



Aquarianer aufgepasst: Zierfisch- und Pflanzenbörse, am Sonntag, **18. Februar**, GH Bader, **Laakirchen**, Hauptplatz 6, 9.00-11.00, Eintritt FREI
 www.aquarienverein-gmunden.com

Gmunden: 16. Februar, Raritäten-Sammler- und Schnäppchenflohmarkt, Flohmarkthalle Schlachthausgasse, 14.00-18.00, VA: Flohmarktfreunde

Pinsdorf: jeden Freitag, Trödlermarkt, ehemaliger Antikhof, 14.00-17.00, Infos: ☎ 0664-73613077

Gastro-Tips



Kegelwirt im SEP
 Ferienzeit=Kegelzeit, Sky Sport auf Leinwand mit StadionSound. Angebote für Feiern, Brat-, Burger, Kindergeburtstage, Poltern...
 ☎ 07612-71223
 www.kegelwirt-gmunden.jimdo.com

Tierärzte

Bez. Gmunden: jeweils Sa/So und Feiertag:
Gmunden: Tierklinik Cumberland ☎ 07612-64141
Vorchdorf: Tierambulanz ☎ 0699-12126409
 Dr. Wurzer ☎ 07614-7828

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Gesundheits-Tips



Endlich rauchfrei, schlank durch Hypnose, Tiefenentspannung gegen Burnout, Kinesiologie. **BIOSCAN** 0681-10860002
 www.der-weg-nach-oben.at



GESUNDHEITSWERKSTATT
 Bettina Schmalnauer
 Mit **BodyTalk** die Selbstheilung für Körper und Psyche aktivieren.
Aufstellung nach Ruppert für Familie, Beziehung, Beruf, Gesundheit uvm. **Beratung/Coaching** in schwierigen Situationen.
 Hauptstraße 13, Ohlsdorf, 0664-1461381, www.gesundheitswerkstatt.co.at

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tips

Altmünster: Treffen anonymer Alkoholiker: jeden Montag, Pfarrheim, 19.00

Bad Goisern, Bad Ischl, Gmunden, Scharnstein: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Gewaltberatung, Erziehungs- und Jugendberatung für Einzelpersonen, Paare und Familien (kostenfrei und anonym), BEZIEHUNGLEBEN.AT ☎ 0732-773676

Bad Ischl: Anonyme Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von alkoholkranken Familien ("Al-Anon Familiengruppe"), jeden Mittwoch, Götztstraße 2, 18.30-20.00, Infos: ☎ 0676-9388856

Bad Ischl: Frauenberatungsstelle Inneres Salzkammergut – Beratung, Soforthilfe und Begleitung für Frauen in allen Lebenslagen, Bahnhofstraße 14, Terminvereinbarung unter: ☎ 06132-21331

Bad Ischl: pro mente oö Ikarus - Beratungsstelle für Suchtfragen (anonym-vertraulich-kostenlos). ☎ 06132-21949, www.suchtberatung-ikarus.at

Die **Arbeitsassistenten Miteinander GmbH** (gefördert vom Sozialministeriumservice OÖ) unterstützt kostenlos Menschen mit Behinderung/gesundheitslicher Einschränkung bei der Jobsuche bzw. bei Problemen am Arbeitsplatz. Terminvereinbarung: ☎ 07612-77872 oder aass.gmunden@miteinander.com

Die **Frauenhelpline gegen Männergewalt** stellt kostenlos, anonym und rund um die Uhr Hilfe zur Verfügung, auch muttersprachliche Beratung in Arabisch, Bosnisch-Kroatisch-Serbisch und Türkisch: ☎ 0800-222555

Gmunden: Kostenlose Familienrechtsberatung der Familienberatungsstelle Balance am Bezirksgericht: jeden Dienstag, 9.00-12.00

Gmunden: Krebshilfe-Beratungsstelle in der GGK, kostenlos und anonym, Terminvereinbarung mit Mag. Johanna Reuter: ☎ 0660-4530432

Gmunden: Lebens- und Rechtsberatung, anonyme, kostenfreie Erstberatung, FiB, Esplanade 23, Terminvereinbarung: ☎ 07612-77447

Gmunden: pro mente oö Ikarus - Beratungsstelle für Suchtfragen (anonym-vertraulich-kostenlos). ☎ 07612-77066, www.suchtberatung-ikarus.at

Gmunden: Selbsthilfegruppe für Alkoholkranken und deren Angehörige: jeden 2. und 4. Montag im Monat, Georgstraße 9, 19.00, VA: Blaues Kreuz

Gmunden: Sprechtag für Mädchen und Frauen, ohne Anmeldung, kostenlos, FiB, Esplanade 23, jeden ersten Mittwoch im Monat, 9.00-11.00

Gmunden: Treffen der "SHG bei Alkoholproblemen": jeden Freitag, Salzkammergut Klinikum, 18.00

Laakirchen: Burnout-Beratung (kostenlos und anonym): jeden Mittwoch, 9.00-12.00, Beratungszentrum, Lindacherstraße 10, Anmeldung notwendig: ☎ 07613-45000

Laakirchen: kostenfreie Familienberatung, jeden Mittwoch, Bildungshaus Villa Rosental, 8.00-12.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 07613-45000

Laakirchen: Mutterberatung mit Arzt, 15. Februar, NMS, 13.00-15.00

M.A.S Alzheimerhilfe, Beratung, kostenlose psychologische Abklärung, Gedächtnistraining, Prophylaxetraining, Angehörigentreffen, Schulungen zum Thema Demenz, Demenzurlaub (www.alzheimerurlaub.at). Infos unter ☎ 06132-2141011 od. www.alzheimerhilfe.at

Mobbing-Telefon: jeden Montag, 17.00-20.00. Sie fühlen sich an Ihrem Arbeitsplatz schikaniert? Wir haben Rat und Hilfe für Sie: ☎ 0732-7610-3610. Eine Initiative der Betriebsseelsorge Oberösterreich

Scharnstein: Mädchen- und Frauenberatung in allen Lebenslagen, anonym und kostenlos, INSEL. ☎ 07615-7626

Ausstellungen

Altmünster, Foyer der Marktgemeinde: 15. Februar, 18.30, Vernissage zur Ausstellung "Starke Frauen" von Bsa-art KünstlerInnen, bis 8. März

Bad Ischl, HerzReha: Ausstellung "Um aufzuleben sind wir da" von Ferdinand Reisinger, bis 5. April

Gmunden, Atelier am Markt: Permanente Gemeinschaftsausstellung: Claudia Eichenauer, Skulpturen, Bettina Greslehner, Fotografie und Objekte, Renate Obermayr-Aigner, Restauration, Christine Pahl, Malerei. Öffnungszeiten: Do/Fr, 15.00-18.00, Sa, 10.00-13.00, www.atelierammarkt.at

Gmunden, FiB, Esplanade 23: Acrylbilder Ausstellung von Heidi Deringer, bis März

Gmunden, Galerie-10erhaus, Kirchengasse 10: Ausstellung "Willkommen in der Welt von Enomis", Bilder: Simone Gautsch, Keramik-Metallskulpturen: Lisbeth und Rudi Rehl, bis 23. Februar



Gmunden, Galerie-10erhaus, Kirchengasse 10: 23. Februar, 19.30, Eröffnung der Ausstellung "Menschenbilder", Bilder: Rega Bannert (Foto), Skulpturen: Karin Haberl, Schmuck: Sonja Manigatterer, bis 4. Mai, Infos: www.galerie-10erhaus.at

Laakirchen, Helios Apotheke: Ausstellung des Fotoclubs der Naturfreunde



An der LMS Bad Goisern wird das chinesische Frühlingsfest gefeiert.

LMS BAD GOISERN

Salzkammergütlich-chinesisches Konzert

BAD GOISERN. Unter dem Titel „Dogs Rule“ lädt die LMS Bad Goisern am Donnerstag, 15. Februar, um 19 Uhr zu einem Frühlingsfest mit Konzert zum chinesischen Jahr des Hundes. Anlass ist ein internationales Wintercamp für Studenten aus China, das die AME – Austrian Music Education derzeit in Goisern abhält. Neben den chinesischen Musikern sind auch die

„Hollerschnapsutzler“, Jugendchöre, Schüler der oö. Begabtenakademie, der Trompeter Hannes Moritz (Mozarteumorchester Salzburg), Ensembles der LMS Bad Goisern und „Astronom“ Manfred Madlberger zu hören. Die Einführungsworte hält Univ. Prof. Richard Trappl vom Konfuzius Institut der Universität Wien. Eintritt: freiwillige Spenden zugunsten des WWF ■

Erfolgreich werben
in der Tips-WeltIhr Ansprechpartner
für Online

Nähere Infos

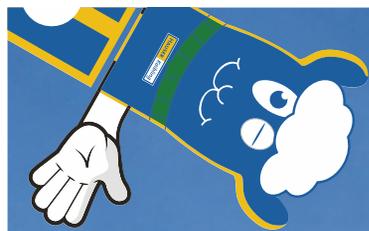
Christian Seithhuber
Tel. 0664 / 815 77 57
c.seithhuber@tips.at

Günther Franz
Tel. 0664 / 815 77 64
g.franz@tips.at



Tips total regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at



NEU: XL-Funslope
mit Tunnel, Riesenschnecke,
Speedbooster u.v.m.



TOP EVENTS

THE CHAINSMOKERS & Ofenbach
2. März 2018
Tickets: oeticket.com

EINTRITT FREI
GIPFELTOUR WÖTZI 24. März

HAUSER Kaibling

... die schönsten Pisten

Follow us #hauserkaibling



Der Hauser Kaibling ist Dein Ersteinstieg in die Schladminger 4-Berge-Skischaukel mit 123 Pistenkilometer non-stop!

